



# steyr

# 10

**Amtsblatt der Stadt Steyr**

Informationen für Bürger  
und amtliche Mitteilungen



Im Schloss Lamberg findet von 8. bis 11. November das Styraburg-Fest statt. Musik, Theater und Bildkunst schaffen eine festliche Aura von Raum, Klang und Visualisierung. Eva Reiter (Bild) wird auf ihrer Viola da Gamba alte Musik erklingen lassen.

An einen Haushalt  
Verlagspostamt 4400 Steyr  
Postentgelt bar bezahlt  
ANZEL-01A023457  
Erscheinungsort Steyr  
19. Oktober 2012  
55. Jahrgang



# großer abverkauf kollektionswechsel

ausgewählte stücke von austroflex, benz,  
g&s, kettnaker, silenia, wittmann uvm.



a-4053, haid-ansfelden, schulstraße 1  
telefon 07229/88215-0, fax dw 35, office@moebelsee.at, www.moebelsee.at

möbel **See**

  
GOLD PARTY

www.goldparty.at  
☎ 0820 / 890 511  
(zum Ortstarif)



## GOLDANKAUF STEYR

Gegenüber vom  
  
Im: **Klein & Fein**  
Brucknerplatz 3  
4400 Steyr

**Mo. bis Di.  
22. bis 23. Okt.  
10.00 bis 18.00 Uhr**

### Beispiele

für von uns angekaufte Schmuckstücke

Vier Gold-Ringe  
14 und 18 Karat



€ 434,2

Armband  
14 Karat



€ 832,7



**WIR KAUFEN Gold, Silber & Uhren:**  
Allgold, Weißgold, Schmuck, Silber, Zahngold,  
Münzen, Gold-Uhren, Luxusuhren (Rolex,  
Omega, Breitling usw.)

Kostenlose Bewertung • Barauszahlung

**GEPRÜFT** von Konsumentenschutz & ORF:  
GoldParty ist **Bestzahler** unter allen  
getesteten mobilen Ankäufern!  
Bestnoten für Beratung & Transparenz.



AURIFER Edelmetallrecycling GmbH  
A - 9555 Glanegg 21 • FN349688y • ATU 65874156

Fan werden und Kurzaufgabe gewinnen!  
www.facebook.com/goldparty.at





## Die Seite des Bürgermeisters

*Liebe Steyrerinnen  
und Steyrer!*

**A**uf Schiene ist bereits das Projekt Hang-Garage mit Steg über die Enns, das von einer Steyrer Investorengruppe rund um die beiden Unternehmer Robert Hartlauer und Leopold Födermayr betrieben wird. Der Architekten-Wettbewerb ist bereits im Sommer abgeschlossen worden. Gewonnen hat das Vorarlberger Architekten-Team Marte.Marte mit einem Entwurf, der von der Jury einstimmig als bester der 15 eingereichten bewertet worden ist. In seiner vergangenen Sitzung hat nun der Steyrer Gemeinderat die notwendigen Umwidmungen beschlossen. Der Steg verbindet barrierefrei den Stadtteil Ennsdorf mit dem Stadtplatz, er wird im Bereich Rathaus am westlichen Enns-Ufer enden. Die Garage mit zwei Parkebenen und 260 Stellplätzen unter der Dukartstraße soll sich möglichst gut in die Umgebung einfügen. Zu diesem Zweck werden entlang der Garagenfront Fassaden-Elemente aus Corten-Stahl angebracht, die mit schnell wachsendem Grünbewuchs bepflanzt werden. Die Einfahrt wird sich bei der Kreuzung Kompaßgasse befinden, die Ausfahrt im Bereich der Kreuzung Dukartstraße mit der Schönauerbrücke (Nähe Tankstelle). Wird der ehrgeizige Terminplan eingehalten, können Garage und Steg bereits am 31. Dezember 2013 offiziell eröffnet werden. Die Stadt beteiligt sich am Gesamtvorhaben mit 1,5 Millionen Euro.

### Taborknoten: Kanalbau beginnt

Die Vorbereitungsarbeiten für das Großprojekt Taborknoten sind bereits im Laufen. Anfang Oktober ist das Kasernen-Areal auf Kriegsrelikte untersucht worden, zurzeit werden Bäume gefällt, um die Trasse für den Kanal freizumachen. In der kommenden Herbst-/Wintersaison wird eine sogenannte Spülbohrung vom Kasernen-Gelände zum Blümelhuberberg durchgeführt. Dabei müssen die Verkehrsteilnehmer im Bereich Blümelhuberberg zeitweise mit Behinderungen rechnen. Der eigentliche Kanalbau auf dem Kasernen-Areal startet voraussichtlich Mitte November. Dabei wird in bis zu sieben Metern Tiefe eine Strecke von 450 Metern gegraben. Die Kanal-

rohre haben einen Durchmesser von 180 Zentimetern. Diese großzügige Dimensionierung bewirkt, dass große Teile des Stadtteils Tabor bei Starkregen besser vor Überflutungen geschützt werden. Dieses Vorhaben zählt zu den größten Kanalbau-Projekten, die jemals im Steyrer Innenstadtbereich durchgeführt worden sind. Die Kosten betragen etwa 900.000 Euro. Die Kanalarbeiten werden voraussichtlich bis Ende April dauern. Die Bauarbeiten beschränken sich auf das Kasernen-Areal, der Verkehr wird daher nicht behindert.

### Wieder Ausbau im Wirtschaftspark Stadtgut

Im Wirtschaftspark Stadtgut wird wieder gebaut. Das Unternehmen Autohaus Öllinger hat vor kurzem den Ausbau der Werkstätte sowie den Neubau einer Ausstellungshalle in Angriff genommen. Das Autohaus ist schon seit 2006 im Stadtgut angesiedelt, im Mai des Vorjahres hatte der Betrieb sein Grundstück um weitere 4350 Quadratmeter erweitert. Der Ausbau zeigt, dass der Standort Stadtgut nicht nur für Neuansiedler ideale Voraussetzungen bietet, sondern auch für Unternehmen, die wachsen wollen. In den vergangenen zehn Jahren haben sich 47 Unternehmen mit etwa 1200 Mitarbeitern im Wirtschaftspark Stadtgut niedergelassen. Hochwertige Infrastruktur und rasche Abwicklung der Behördenverfahren sind wichtige Argumente für den Standort.

### Schäferhunde-WM ausgezeichnet verlaufen

Genau nach zehn Jahren war Steyr heuer wieder Austragungsort einer Schäferhunde-WM. Und genau wie vor einem Jahrzehnt ist diese sportliche Großveranstaltung wieder hervorragend abgelaufen. Vertreter aus 38 Nationen waren heuer bei uns zu Gast, die Besucher haben spannende, abwechslungsreiche Bewerbe gesehen. Die WM ist für die gesamte Region ein Gewinn. Allein durch die Nächtigungen sind etwa 1,5 Millionen Euro umgesetzt worden. Dazu kommt noch ein äußerst positiver Werbeeffect für Steyr als gastfreundliche Sportstadt durch zahlreiche Berichte in regionalen, überregionalen und ausländischen Medien. Ich bedanke mich herzlich bei allen, die an der Organisation mitgearbeitet haben, speziell bei der Ortsgruppe Steyr-Gleink des österreichischen Vereins für Schäferhunde unter der Leitung von Franz Kampenhuber. Sie haben hervorragende Arbeit geleistet.

Herzlichst Ihr

Gerald Hackl  
Bürgermeister der Stadt Steyr

## Highlights Seite

Gerhard Bremm mit Ehrenring ausgezeichnet	4
Warnwesten für Steyrer Volksschüler	6
Stadt lud zum Seniorennachmittag ein	12
Martinimarkt im Stift Gleink	17
Lesungen in der Stadtbücherei	19

## Gerhard Bremm mit Ehrenring der Stadt ausgezeichnet

Gerhard Bremm ist kürzlich im Festsaal des Steyrer Rathauses mit dem Ehrenring der Stadt Steyr ausgezeichnet worden. 21 Jahre lang war Gerhard Bremm im Steyrer Stadtparlament tätig. Die politische Karriere des gebürtigen Garsteners begann am 1. Februar 1990, als er erstmals in den Steyrer Gemeinderat einzog. Am 12. Oktober 1995 wurde er in den Stadtrat gewählt. Im November 2001 wurde Gerhard Bremm Vizebürgermeister, seine letzte Funktion im Steyrer Stadtparlament war die des 1. Vizebürgermeisters. Anfang des heurigen Jahres zog sich Gerhard Bremm (63) aus der Stadtpolitik zurück. Stadtchef Gerald Hackl bezeichnete in seiner Festrede Bremm als „Vollblutpolitiker mit sprichwörtlicher Handschlagqualität“. „Mit Gerhard Bremm als Motor ist in Steyr sehr viel bewegt worden“, sagte der Bürgermeister und verwies auf Großprojekte, für die sich Gerhard Bremm engagiert hat, wie Stadthalle, Amtsgebäude Reithoffer, Sanierung der Pflichtschulen und Neubau der Volksschule Resthof.



Foto: Paul Hamm GmbH

Ehrenring für Vizebürgermeister a. D. Gerhard Bremm (sitzend), auf dem Foto weiters (stehend von links): Vizebürgermeister Walter Oppl, Vizebürgermeister Gunter Mayrhofer, Bürgermeister Gerald Hackl und Vizebürgermeister Wilhelm Hauser.



Foto: Paul Hamm GmbH

Verteidigungs- und Sportminister Mag. Norbert Darabos (sitzend) trug sich bei seinem Besuch in Steyr ins Goldene Buch der Stadt ein. Beim Empfang im Rathaus-Festsaal dabei waren u. a. (v. l.): Stadtrat Dr. Michael Schodermayr, Stadträtin Ingrid Weixlberger, Gemeinderätin MMag. Michaela Frech, Bürgermeister Gerald Hackl und Vizebürgermeister Willi Hauser.

## Minister Darabos zu Besuch in Steyr

Verteidigungs- und Sportminister Mag. Norbert Darabos war Anfang Oktober bei der Eröffnung der Schäferhunde-WM zu Gast in Steyr und trug sich dabei auch im Festsaal des Rathauses in das Goldene Gästebuch der Stadt ein. Bürgermeister Gerald Hackl schilderte dem Minister die angespannte finanzielle Lage der Städte und Gemeinden am Beispiel der Stadt Steyr. Er plädierte dabei für einen aufgabenorientierten Finanzausgleich, um die Eigenständigkeit der Kommunen zu erhalten.

Der Stadtchef betonte auch die Begeisterung für den Sport in Steyr. „Wir haben mehr als 100 Vereine in Steyr und mehr eingetragene Vereinsmitglieder als Einwohner“, sagte er. Minister Darabos bezeichnete Steyr als eine „gut verwaltete Stadt“ und als „eine der schönsten Städte Österreichs“. Er ging auch auf das Finanzproblem der Gemeinden ein. „Wir werden uns zu diesem Problem etwas überlegen müssen“, sagte er.

## Gemeinderat tagt am 15. November

Die nächste Sitzung des Steyrer Gemeinderates findet am **Do, 15. November, um 14 Uhr** statt.

Die Sitzung ist öffentlich und wird im Gemeinderats-Saal des Rathauses (1. Stock, ennsseitig) abgehalten.

## Ehemaliger Gemeinderat Franz Rohrauer verstorben

Franz Rohrauer (Foto), von 18. Oktober 1982 bis 24. Oktober 1997 Mitglied des



Foto: privat

Steyrer Gemeinderates, ist heuer am 10. September unerwartet im Alter von 65 Jahren verstorben. Während seiner 15-jährigen Tätigkeit im Stadtparlament war Rohrauer auch in den Ausschüssen für Angelegenheiten des Zentralaltersheims, für Umwelt, für Wohlfahrt, für Wohnungen, für Kultur sowie für Finanz und Recht tätig.



## Stadträtin **Ingrid Weixlberger**

Stadträtin Ingrid Weixlberger (SP) ist im Stadtsenat für die Kindergärten, für Jugend-, Schul- und Frauenangelegenheiten sowie Gleichbehandlungsfragen zuständig. Im folgenden Beitrag berichtet sie aus ihren Ressorts:

### **Neue Mittelschule**

Seit dem Schulbeginn 2012/13 ist die „Neue Mittelschule“ (NMS) die gesetzlich geregelte Schularbeitbezeichnung für die Sekundarstufe 1. Die alte Hauptschule ist auslaufend. In Steyr gibt es seit dem Vorjahr zwei NMS, und mit dem heurigen Schulbeginn wurden auch alle anderen Hauptschulen auf NMS umgestellt, beginnend mit der 5. Schulstufe. Was ist nun neu an dieser NMS? Die NMS ist eine Schulform, die den Auftrag hat, Bildung für alle Schülerinnen und Schüler zugänglich zu machen. Auffallend ist der Wegfall der Leistungsgruppeneinteilung in den Hauptgegenständen Deutsch, Englisch und Mathematik. In der NMS werden alle Kinder einer Klasse gemeinsam von Lehrerteams unterrichtet. An manchen Standorten setzen sich diese Teams aus Landeslehrern und Bundeslehrern zusammen. Der neue Lehrplan ent-

spricht dem Lehrplan der Allgemeinen Höheren Schulen. Erst ab der 7. Schulstufe wird zwischen vertiefter und grundlegender Allgemeinbildung differenziert. Der Unterricht weist eine besondere Qualität auf: Das Prinzip heißt „Fördern und Fordern“. Die pädagogische Arbeit ist konsequent auf das Ziel „hoher Anspruch an alle“ gerichtet. Der Unterricht wird sich durch mehr Differenzierung und Individualisierung verändern. Es wird mehr Eigenarbeit der Schülerinnen und Schüler geben, indem sie recherchieren lernen, selbst Lösungsstrategien entwickeln, im Team arbeiten und ihre Arbeiten präsentieren lernen. Das Kompetenzzernen hat einen hohen Stellenwert, damit unsere Jugendlichen später im Berufsleben gut gerüstet sind. Ich möchte an dieser Stelle betonen, dass mir die Schwerpunkte Sport und Musik ganz wichtig sind und wir dafür eintreten, dass sie an der Sport- bzw. Musikhauptschule selbstverständlich weitergeführt werden.

### **Das war das Sommerferien-Programm für unsere Jugend**

Auch heuer wieder haben verschiedene Vereine und Institutionen ein attraktives Ferienprogramm für die Steyrer Jugendlichen organisiert: Das Angebot der Streetworker (auch im Stadtbad) reichte von Fotowerkstatt, Tischtennisturnier, Graffiti-Workshop, Jonglieren, Federball, Volleyball etc. bis zum Cocktail-Workshop mit der Barfußbar. Die Kinderfreunde animierten die Jugendlichen in fünf Stadtvierteln mit dem Spielebus zum Mitmachen. Der Kulturverein Röda lud zum Sommer im Wehrgraben ein, mit künstlerischer Vielfalt, Aktion, Kommunikation und handwerklichen Aktivitäten. Das „Grenzenlose Picknick“ der Grün-Alternativen-



David präsentiert stolz sein selbst gebasteltes Feuerwehrgesetzhaus. Das Kind und seine Individualität stehen im Mittelpunkt des pädagogischen Handelns im Kindergarten Stelzhamerstraße. Berücksichtigt werden dabei Interessen, Bedürfnisse und Begabungen jedes einzelnen Kindes.

Jugend mit Jonglier-, Slackline- und Seifenblasenworkshop fand im Schlosspark statt. An der Aktion Freestyle-Card nahmen rund 180 Jugendliche im Alter von 11 bis 16 Jahren teil. Sie konnten unter 31 Angeboten auswählen. Dabei erhielten sie für die Mithilfe bei diversen Einrichtungen, Organisationen und Vereinen Bonuspunkte, die sie bei insgesamt 17 verschiedenen Aktivitäten einlösen können. Ich möchte die Gelegenheit nutzen und mich bei allen Vereinen, Organisationen, Einrichtungen und den Sponsoren bedanken, die dieses Jugendprogramm erst ermöglichten.

### **Kindergarten Stelzhamerstraße: Den Kindern die Fenster zur Welt öffnen**

Das pädagogische Handeln im städtischen Kindergarten Stelzhamerstraße orientiert sich an den Interessen und Bedürfnissen der einzelnen Kinder. Das bedeutet, ihren gegenwärtigen Stand zu erfassen, aufzugreifen und dann die Kinder zu unterstützen, über diesen Stand hinauszuwachsen. Die Pädagoginnen möchten den Kindern die Fenster zur Welt öffnen, ihnen Gelegenheiten geben, ihren Horizont und ihre Interessen zu erweitern. Kinder lieben Herausforderungen, darum werden die Angebote so gesetzt, dass sich die Kinder, um ihr Ziel zu erreichen, „auf die Zehenspitzen“ stellen müssen. Das Kind und seine Individualität stehen im Mittelpunkt des pädagogischen Handelns. Berücksichtigt werden Interessen, Bedürfnisse und Begabungen des einzelnen Kindes. Jedes Kind bestimmt selbst seinen Rhythmus und seine eigene Art des Lernens.



Verschiedene Vereine und Institutionen organisierten auch heuer wieder ein Sommerferien-Programm für Jugendliche. Sophia (links) und Chiara (rechts) nahmen am Cocktail-Workshop teil. Daniela Zaunmayr (Bildmitte) von der „Barfußbar“ des Instituts für Suchtprävention zeigte ihnen, wie man schmackhafte alkoholfreie Mixgetränke zubereitet.



Warnwesten für die Kinder der 1.a- und 1.b-Klasse der Volksschule Promenade

## Warnwesten für Steyrer Volksschüler

Eine Warnwesten-Aktion für Kinder starteten auch heuer wieder der oberösterreichische Zivilschutzverband, das Familienreferat des Landes Oberösterreich, die Versicherungsgesellschaft UNIQA und die Allgemeine Unfall-Versicherungsanstalt AUVA. In der Volksschule Promenade verteilten Vizebürgermeister Wilhelm Hauser und die Zivilschutz-Stadtleiterin Ulrike Schüller die Westen an die Schülerinnen und Schüler.

„Vor allem in den nebeligen und dämmerigen Herbst- sowie Wintermonaten ist die Warn-

weste besonders wichtig“, so Ulrike Schüller. Dazu Vizebürgermeister Hauser: „Viele Unfälle könnten vermieden werden, wenn die Kinder für die Autofahrer besser sichtbar wären. Dunkel gekleidete Passanten sind erst aus rund 30 Metern erkennbar, und in den meisten Fällen ist es dann zu spät, einen Unfall zu verhindern. Mit der Warnweste erhöht sich die Sichtbarkeit auf gut 150 Meter. Aus diesem Grund ist es wichtig, die Weste nicht nur auf dem Schulweg, sondern auch in der Freizeit zu tragen.“

Kinder schätzen Situationen im Straßenverkehr öfter falsch ein, sind unaufmerksam oder laufen beispielsweise beim Spielen auf die Straße. Genau aus diesem Grund sind Kinder sicherer, wenn sie von Autofahrern rechtzeitig gesehen werden. Der Zivilschutzverband empfiehlt grundsätzlich helle Kleidung, dazu rückstrahlende Teile auf Kleidung, Schuhen und Schultaschen. Nähere Informationen gibt es unter [www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at).

## E-Bike-Fahrer siegt bei der Vergleichsfahrt am Mobilitätstag

Am 22. September fand auf dem Stadtplatz der Mobilitätstag 2012 statt. Elektro-Fahrzeuge und das Thema öffentlicher Verkehr wurden präsentiert, auf dem Programm stand neben einem Gewinnspiel mit attraktiven Prei-



Eine Mitarbeiterin der Stadtbetriebe Steyr informierte über die städtischen Linien und Fahrkartensysteme.



Beim Gewinnspiel gab es attraktive Preise zu gewinnen – die Steyrer Umwelbaterin Ulrike Schüller (links) übergibt Frau Maria Presl einen Gutschein für eine Stadtbus-Monatskarte.

sen auch eine Vergleichsfahrt von der Bushaltestelle Punzerstraße (Münichholz) zum Stadtplatz. An der Pachergasse wurde für ein kurzes Quiz Halt gemacht. Dort mussten die Teilnehmer Fragen zu einem Text beantworten, den sie am Beginn der Vergleichsfahrt erhalten hatten. Nach Beantwortung der Fragen

durften die Teilnehmer weiterfahren. Das Ergebnis: Sieger wurde der E-Bike-Fahrer Robert Hofer (Redaktion Tips) vor dem Radfahrer Kurt Daucher (Oö. Nachrichten) und Vizebürgermeister Willi Hauser, der mit dem städtischen Bus unterwegs war, sowie der Autofahrerin Sandra Kaiser (BezirksRundschau).



Die Teilnehmer der Vergleichsfahrt (v. l.): Robert Hofer (Redaktion Tips), Kurt Daucher (Oö. Nachrichten), Sandra Kaiser (BezirksRundschau) und Vizebürgermeister Willi Hauser.



## Stadtrat Markus Spöck, MBA

Stadtrat Markus Spöck (Wahlbündnis ÖVP-Bürgerforum) ist im Stadtsenat für das Bauwesen (ausgenommen Wohnbau), das Baurecht und den Straßenbau, für den Denkmalschutz, die Altstadterhaltung, Denkmalpflege und Stadterneuerung verantwortlich. Im folgenden Beitrag berichtet er aus seinen Ressorts:

### Hangrutschung Roglwiese

Die akute Hangrutschung auf der Roglwiese im März dieses Jahres wurde vermutlich durch den Baugrubenaushub bei der Errichtung einer Wohnanlage in der Steinfeldstraße verursacht. Der Hang rutscht nach wie vor weiter und ist noch immer nicht zur Ruhe gekommen. Die Stadt Steyr geht nun mit enormen Beträgen für eine Hangstabilisierung in Vorleistung, um die betroffenen Bewohner vor Ort vor weiteren Rutschungen zu schützen, da durch den Bauträger die von der Stadt geforderten Maßnahmen nicht durchgeführt wurden. Wir werden selbstverständlich die Gesamtkosten von den Verursachern zurückfordern.

### Baustellen im Steyrer Stadtgebiet

Die Baustellen im Steyrer Stadtgebiet waren heuer in den Sommermonaten für alle Verkehrsteilnehmer wieder stärker spürbar. Vor allem Hauptverkehrsstraßen waren in diesem Jahr betroffen. Denn zu den städtischen Baustellen kamen auch Baustellen des Landes Oberösterreich dazu (Kreuzungsombau Gußwerkstraße/Messererstraße und Brückensanierung in der Seifentruhe). Die Fernwärme Steyr GmbH baute ihr Netz von Richtung neuem Kraftwerk Ramingdorf über die Haager Straße bis hin zum Plenkberg und zum Bahnhof Münchenholz aus. Derzeit ist die Rohrverlegung in der Ennser Straße und der Haratzmüllerstraße in Ausführung bzw. Vorbereitung. Weitere Rohrverlegungen in den Stadtteilen Fischhub, Münchenholz, Resthof und Tabor werden noch folgen. Ebenso hat die Stadtbetriebe GmbH die Gas- und Wasserleitungen am Taborknoten für den bevorstehenden Straßenombau erneuert.

In meinem Ressort Straßen-, Kanal- und Brückenbau fanden heuer größere Baustellen auf folgenden Straßen und Brücken statt: Steiner Straße (Tabor), Schlüsselhofgasse (Innere Stadt), Kronbergweg (Gleink), Taborweg hinter dem Friedhof (Tabor), Enns-Brücke (Zwischenbrücken), Leiner-Steg (Fußgänger-Übergang Tabor), Eybl-Steg (Fußgänger-Übergang Ennsleite).

### Pflasterung Schlüsselhofgasse

Die Schlüsselhofgasse war im Bereich der Stützmauer zwischen den Häusern Nr. 19 und Nr. 31 stark sanierungsbedürftig. Die Entscheidung, anstatt Asphalt weiterhin Kopfsteinpflaster zu verwenden, fiel auch aufgrund der zahlreichen Stimmen aus der Bevölkerung. Die Schlüsselhofgasse mit ihren schönen historischen Häusern behält so ihre für den Steyrer Altstadtbereich typische Pflasterung. Mein Dank gilt den Bewohnerinnen und Bewohnern, die hier so zahlreich mitgestalteten.

### Kanalarbeiten Taborknoten

Mit den Kanalarbeiten am Taborknoten beginnen wir voraussichtlich noch Ende Oktober. Der neue Kanal wird als Ableitungskanal für den neuen Verkehrsknoten, aber auch für das Kasernenareal und Taschelried dienen. Das Baustellenareal reicht von der Leiner-Kurve bis zum Fußgänger-Übergang Posthofstraße.

Gleichzeitig sind dies die ersten Vorarbeiten für den Kreuzungsombau, der unsere Stadt im

gesamten nächsten Jahr begleiten wird. Die diesbezügliche straßenrechtliche Baubewilligung erreichte uns Ende September. Somit kann unmittelbar nach Fertigstellung der Kanalarbeiten (März/April 2013) mit dem Straßenombau begonnen werden. Die Stadt Steyr wird zu gegebener Zeit über den genauen Baustellenverlauf dieser größten Straßenbaustelle in Steyr seit Jahrzehnten berichten. Ich ersuche Sie bereits jetzt um Ihr Verständnis, dass es hier während des Kreuzungsombaus auch zu teils massiven Verkehrsbeeinträchtigungen kommen kann. Das Land Oberösterreich arbeitet derzeit an einem örtlichen und überregionalen Umleitungskonzept.

### Zusätzliche Parkplätze in Münchenholz

Da sich die Parkplatzsituation im Stadtteil Münchenholz seit Jahren enorm zuspitzt und dringend einer Lösung bedarf, wurde seit dem Frühjahr an einem neuen Stellplatzkonzept gearbeitet. Unser Masterplan dient nun als Grundlage für die Umsetzung durch die WAG. Es sind insgesamt bis zu 260 neue Parkplätze in folgenden Straßen möglich: Leo-Gabler-Straße, Hans-Buchholzer-Straße, Franz-Sebek-Straße, Karl-Marx-Hof, Alfons-Petzold-Straße, Robert-Koch-Straße, Willi-Gruber-Straße, Willi-Frank-Straße und Franz-Schuhmeier-Straße. Mein Augenmerk lag auf einer angemessenen Anzahl an neuen Stellflächen bei so wenig Verlust an Grünflächen wie möglich. Ich hoffe auf eine rasche Realisierung dieses Projekts.



Pflastererneuerung in der Schlüsselhofgasse

Foto: Magistrat Steyr

## Diamantene Hochzeit

feierten...



Frau Rosina und  
Herr Hubert Großbauer

## Goldene Hochzeit

feierten...



Frau Gertraud und Herr Kurt Berger

Foto: Radlhafer



Frau Maria und  
Herr Kurt Schmidl



Frau Hildegard und Herr Ferdinand Brückler

## Vorträge in den Seniorenklubs

Power-Point-Präsentation von Ing. Dr. Raimund Locicnik „Istrien von seiner schönsten Seite“:

Mo, 5. Nov., 14.30 Uhr, SK Resthof

Di, 6. Nov., 14.30 Uhr, SK Tabor

Mi, 7. Nov., 14.30 Uhr, SK Innere Stadt

Do, 8. Nov., 14.30 Uhr, SK Ennsleite

Do, 15. Nov., 14.30 Uhr, SK Münchenholz



## Wir gratulieren



### Zum 103. Geburtstag

Theresia Beran

### Zum 101. Geburtstag

Theresia Heitzeneder

### Zum 98. Geburtstag

Maria Nigl  
Josefa Gruber

### Zum 96. Geburtstag

Oskar Schartner

### Zum 90. Geburtstag

Alois Bürger  
Hedwig Großwindhager  
Helga Pessl  
Alfred Hinterreitner  
Leopoldine Hollinger  
Alois Stöger  
Gertrude Fioresi

## Alten- und Pflegeheim Tabor: Olympia-Gedanke verbindet Generationen

Ende September wurden im Alten- und Pflegeheim Tabor (APT) Jung und Alt bei einer Generationen-Olympiade zusammengebracht: Altenheimbewohner und Kinder verglichen ihr Können in fünf ganz speziellen Disziplinen – Gerüche erkennen, Kegeln, Sackel-Ziel-Werfen, Gegenstände ertasten und Dosenschießen. Natürlich gab es Sieger und Verlierer, diese verbindet im APT aber immer noch der olympische Gedanke.

Trotz der Umbauarbeiten für das neue Altenheim finden solche und andere Veranstaltungen weiterhin statt. Am **1. November** gibt es im APT auch wieder den bereits traditionellen **Martinimarkt**.



Die Sieger der Generationen-Olympiade im Alten- und Pflegeheim Tabor – auf dem Foto sitzend (v. l.): Maria Schoder, Eduard Novotny und Maria Autengruber; stehend (v. l.): Niklas Wölfl, Tobias Brunner und Anna Losbichler.

Foto: APT

# Seniorinnen

erzählen

## Älteste Steyrerin: Mit 103 Jahren Fan von FC Bayern

Theresia Beran ist mit ihren 103 Jahren die älteste Steyrerin. Am 30. September hat sie Geburtstag gefeiert. Ihr Leben war karg, einfach und doch sehr bewegt. In ihrer Kindheit hat Österreich noch einen Kaiser gehabt, dann kamen zwei Weltkriege. 17 Steyrer Bürgermeister hat Theresia Beran mittlerweile erlebt. Die sportbegeisterte Seniorin ist Fan von Bayern München. Sie lebt im Altenheim auf der Ennsleite. Ihre Familie besteht unter anderem aus einer Tochter, einem Sohn, drei Enkel, vier Urenkel und einem Ururenkel.

**Amtsblatt: Frau Beran, Sie sind auf der Ennsleite aufgewachsen. Wie war das Leben damals vor etwa hundert Jahren in diesem Stadtteil?**

Theresia Beran: Mein Vater ist früh gestorben, meine Mutter hat mich und meinen Bruder alleine versorgen müssen. Anfangs haben wir in einer Baracke gewohnt, dann in einem Zinshaus. Als Kinder waren wir oft auf dem Damberg Holz holen oder Beeren pflücken. Völkerball war unser Lieblingsspiel, ich bin auch immer Turnen gegangen. Zum Essen haben wir oft Erdäpfel gehabt.

**Wie haben Sie als junger Mensch Ihre Freizeit verbracht? Gab es Treffpunkte für Mädchen und Burschen?**

Wir waren sehr oft in den Bergen, besonders

im Nockgebiet. Meistens sind wir von Steyr aus dorthin zu Fuß gegangen. Auch mit dem Motorrad waren wir viel unterwegs. Zum Tanzen waren wir oft in einem Wirtshaus in Christkindl. Dort hab ich auch meinen Mann kennengelernt. Der ist aber leider von Stalingrad nicht mehr zurückgekommen. Zu Weihnachten 1942 – mein Sohn war da schon auf der Welt – war die Familie zum letzten Mal beisammen.

**Auch die Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg war sicher sehr schwierig? Wie haben Sie da Ihre Familie durchgebracht?**

In der Besatzungszeit haben wir oft bei den Bauern Kleidung gegen Lebensmittel getauscht. Einmal hätten uns die Russen mit frischen Eiern fast geschnappt. Wir haben die rohen Eier ausgetrunken, sonst hätten wir sie hergeben müssen. Seitdem mag ich keine Eier mehr.

Ich habe auch sehr viel Heimarbeit gemacht, in erster Linie Stickarbeiten für Glockenzüge oder Handtaschen. Ich habe ja eine dreijährige Hauswirtschaftsschule absolviert, da haben wir die Nährarbeiten gelernt.

**Sie sind ja eine begeisterte Fußball-Anhängerin, ein Fan von Bayern München, wie sind Sie zum Fußball gekommen?**

Mein Mann hat bei Vorwärts Steyr gespielt, da war ich bei den Spielen immer dabei.



Theresia Beran mit ihrem Sohn und ihrem Mann, der leider von Stalingrad nicht mehr zurückkehrte. Zu Weihnachten 1942 war die Familie zum letzten Mal beisammen.



Sportbegeistert war ich immer. Das ist bis heute so. Die Spiele von Bayern München schau ich mir sehr gerne im Fernsehen an.

**Wie bleibt man so lange so fit und gesund wie Sie – trotz der schwierigen Zeiten, die Sie erleben haben müssen? Gibt es ein Rezept dafür?**

Schwer zu sagen. Ich habe immer einfach gelebt, war viel in der Natur und kaum jemals krank.

**Sie leben jetzt hier im Altenheim Ennsleite? Wie gefällt es Ihnen hier?**

Sehr gut. Leider kann ich nicht bei vielen Gesellschaften dabei sein, weil ich nicht mehr so gut höre. Aber ich lebe sehr gut hier, ich lese viel und wenn's mir gut geht, bin ich bei „Fit mach mit“ dabei.



Bürgermeister Gerald Hackl besuchte die älteste Steyrerin an ihrem Geburtstag im Alten- und Pflegeheim Ennsleite und gratulierte herzlich.



Die älteste Steyrerin hat in einer Hauswirtschaftsschule Nähen gelernt und früher sehr viel Heimarbeit gemacht, vor allem Stickarbeiten. Heute noch ist Sticken eine ihrer Lieblingsbeschäftigungen.

# Chronik

Erinnerung an die Vergangenheit



## Vor 100 Jahren

■ Um der in Steyr herrschenden Wohnungsnot abzuhelfen, wird die Gründung einer ge-

meinnützigen Genossenschaft zwecks Erbauung von Wohnhäusern angeregt. Unter Vorsitz von Bürgermeister Gschaider findet in Kagers Gasthaus die Gründungsversammlung statt. Der Mitgliedsbeitrag beträgt 4 Kronen jährlich.

■ Eine würdige Feier von geschichtlicher Bedeutung findet auf dem Stadtplatz vor dem Haus Nummer 25 statt. Vor 60 Jahren wurde hier der Gelehrte Hofrat Univ.-Prof. Dr. Franz Wickhoff geboren. Nach dem weihewollen Chorstück „O Schutzgeist alles Schönen“ hielt Univ.-Prof. Dr. Max Dvorak die Festrede zur Ehrung des Andenkens an Dr. Franz Wickhoff, den Begründer der Wiener Schule der Kunstgeschichte. Dr. Wickhoff starb am 6. April 1909 in Venedig.

Quelle: Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1914



## Vor 75 Jahren

■ Die österreichische Automobilindustrie und vor allem die Steyr-Werke haben einen hervorragenden Fachmann auf dem Gebiet des Autowesens verloren. Walter Freiherr von Franz ist in seinem 61. Lebensjahr plötzlich verstorben. In Wien im Jahr 1877 geboren, trat Freiherr von Franz zum ersten Mal am 1. September 1919 in den Dienst der Steyr-Werke. Nach einigen Jahren bei den Fiat-Werken in Wien kehrte er 1936 wieder nach Steyr zurück.

■ Während des Sommers wurde an das Steyrer Landeskrankenhaus ein neuer Trakt angebaut, der den Krankenschwestern als Wohn- und Schlafstätte dient. Der Bau wurde von der Firma Zwettler ausgeführt und verläuft parallel zu dem im Jahre 1935 durchgeführten Kapellenbau.

Quelle: Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1939

## Vor 50 Jahren

■ Einer der ältesten Steyrer, Ludwig Möstl, ehemals Kaufmann und Korbflechter im Haus Michaelerplatz 14, wurde im 93. Lebensjahr in die Ewigkeit abberufen. Herr Möstl war einer der wenigen, die sich noch an den berühmten Steyrer Ausstellungen unter der Patronanz von Kaiser und Kronprinz beteiligt hatten. Bestens erinnerte sich der Verblichene auch an seine Begegnungen mit Anton Bruckner und Josef Werndl.

Quelle: Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1964

## Vor 25 Jahren

■ Erstmals werden zwischen dem 8. und 12. Oktober in Steyr Messtagen durchgeführt. Die Initiative dazu ging von der Steyrer Wirtschaft und der Handelskammer aus. Die Wirtschaftstreibenden wollen mit den Messtagen beweisen, dass Steyr trotz der Krise in der Industrie eine dynamische Handelsstadt ist.

■ Im 106. Lebensjahr stirbt der Stahlschnittkünstler Hans Gerstmayr (Foto), der als Schüler von Michael Blümelhuber ebenso legendär geworden ist, wie sein Lehrmeister. Geboren wurde Hans Gerstmayr am 14. April 1882 in Rubring bei



Foto: Stadtarchiv

Vor 50 Jahren: Nach fast einjähriger Bauzeit ist der Neubau der rechten Hälfte des Heindlmühlenwehres in der Steyr geflutet worden. 46.500 Arbeitsstunden wurden aufgewendet, um 600 Kubikmeter Beton zu verarbeiten und die Böschung zu pflastern. Die Kosten belaufen sich auf 2 Millionen Schilling. Auf dem Foto aus dem Jahr 1962 sieht man eine Diesellampe im Einsatz.

Foto: Pressearchiv

Sankt Valentin. Von 1920 bis 1950 war er Professor an der Abteilung für Stahl- und Stempelschnitt an der HTL Steyr. 1937 wurde er bei der Weltausstellung in Paris mit der Goldmedaille ausgezeichnet.

Quelle: Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1989

## Vor 10 Jahren

Der aus Steyr stammende Direktor i. R. der Kepler-Universität Linz, Hofrat Dr. Othmar Köckinger, ist im Alter von 66 Jahren verstorben. Er hat sich zuletzt stark für den Bereich Kultur an der Uni Linz engagiert und den Aufbau des Universitäts-Archivs mitbetreut.

Das Oö. Hilfswerk zeichnet die 82-jährige Frieda Meichenitsch aus Steyr mit dem Sozialpreis „Help 4 fun“ für ihre ehrenamtliche Tätigkeit aus. Die Steyrerin ist seit mehr als 30 Jahren unermüdlich für arme, kranke Menschen und ihre Nachbarn tätig.

Mit einer außergewöhnlichen Veranstaltung kann der Steyrer Kulturklub AKKU aufwarten: Bachmann-Preisträger Franzobel, Bertl Mütter und Daniel Glattauer stellen sich unter dem Motto „Das Wasser steht uns bis zum Hals“ in den Dienst der Hochwasser-Hilfe. Eröffnet wird der Lese-Marathon vom Steyrer Hannes Krisper.

Immer mehr Opfer von Gewalt suchen Rat und Hilfe bei den Experten im Kinderschutzzentrum Wigwam, das 1999 von der Stadt gegründet wurde. „In den vergangenen drei Jahren hat sich die Zahl der hilfesuchenden Kinder um ein Drittel erhöht“, resümiert Geschäftsführerin Sonja Farkas erschüttert.

Für das neue Seniorenzentrum Münichholz erfolgt Mitte Oktober der Spatenstich durch die künftige Leiterin Helga Freidhager. Geplant sind ein Alten- und Pflegeheim sowie ein großer Gebäudekomplex für „Betreubares Wohnen“. Die Gesamtkosten werden sich auf 15 Millionen Euro belaufen, der Bezugstermin wird mit November 2004 festgelegt.

Das LKH Steyr bietet Schwangeren in Not erstmals die Möglichkeit für eine anonyme Geburt. Das Spital übernimmt die Kosten der Entbindung. Das Sozialamt übergibt den Säugling einer Pflegefamilie, ohne dass für die Mutter rechtliche Konsequenzen entstehen.

Franz Pfaffeneder junior hat als Buslenker der Steyrer Stadtbetriebe bei einer Auseinandersetzung mit einem schießwütigen Schwarzfahrer viel Zivilcourage bewiesen. Für sein Engagement wird der junge Haidershofner nun mit einem eigens für Courage geschaffenen Preis, dem „Florian 2002“, von Landeshauptmann Pühringer ausgezeichnet.

Quelle: Steyrer Zeitungen, Oktober 2002

## Steyrer Widerstandskämpferin Maria Nigl feiert den 98. Geburtstag

Die letzte lebende Steyrer Widerstandskämpferin Maria Nigl feierte vor kurzem den 98. Geburtstag. Schon in ihrer Jugend hat sie sich gegen den Faschismus und für die Selbstständigkeit Österreichs eingesetzt. Im Juni 1936 wurde sie wegen Betätigung für die Kommunistische Partei festgenommen und in das Polizeigefangenenhaus Steyr eingeliefert. Nach der Befreiung der Stadt Steyr von den Nazis war Maria Nigl unter anderem Gemeinderätin der Stadt Steyr und Bezirksvorsitzen-

de im Bund demokratischer Frauen. Maria Nigl ist eine der wenigen Menschen in Österreich, die Mao Tse Tung, den Vorsitzenden der KP Chinas, persönlich kennengelernt haben. Am 17. Mai 1964 verbrachten sie und ihr Mann Heinz Nigl eineinhalb Stunden bei einer Tasse Tee im Gespräch mit dem „Großen Vorsitzenden“. Im Jahr 1954 hielt Maria Nigl bei einer Friedenskundgebung auf dem Steyrer Stadtplatz eine engagierte Rede für den Frieden und gegen den Atomkrieg.



Maria Nigl, die letzte lebende Steyrer Widerstandskämpferin, bei einer Rede für den Frieden und gegen den Atomkrieg vor dem Steyrer Rathaus im Jahr 1954.

## Zum 100. Geburtstag von Karl Punzer

Vor 100 Jahren, am 18. Oktober 1912, wurde der spätere Widerstandskämpfer Karl Punzer (Foto) in Steyr geboren. Bereits mit 14



Jahren stand Punzer in den Reihen der sozialistischen Arbeiterjugend, sechs Jahre später wechselte er zur kommunistischen Jugend. Kurz vor dem Anschluss Österreichs an Hitlerdeutschland hatte Punzer den Vorsitz der damals illegalen kommunistischen Partei in

Steyr übernommen. Am 30. Juli 1942 wurde er gemeinsam mit August Palme, Anton Ullram, Max Petek, Franz Stingl und Alois Wunderl verhaftet. In der Anklageschrift und dem darauffolgenden Urteil wurde ihm vorgeworfen, „durch Gründung und Beteiligung an einer marxistischen Unterstützungsaktion den Hochverrat vorbereitet und den Feind begünstigt zu haben“. Während Petek mit einer Haftstrafe und Stingl sowie Wunderl mit Freisprüchen davonkamen, wurde Karl Punzer zum Tode verurteilt und am 5. Dezember 1944 gemeinsam mit seinen Mitstreitern hingerichtet.

## Stadt lud Senioren zu einem gemütlichen Nachmittag ein

Bereits zum 42. Mal wurden die Steyrer Seniorinnen und Senioren von der Stadt zum Seniorentag eingeladen. Knapp 450 Gäste folgten am 11. Oktober dieser Einladung und verbrachten im Stadtsaal einen gemütlichen Nachmittag. Bürgermeister Gerald Hackl und Stadtrat Dr. Michael Schodermayr sprachen die Begrüßungsworte. Die RTV-Moderatorin Ulrike Hager führte durch das Programm und unterhielt das Publikum mit ihren Gedichten und Alltagsgeschichten, der Steyrdorfer Saitenklang sorgte „gmütlich und flott“ für die passende Musik.



Ulrike Hager führte durch das Programm und unterhielt das Publikum mit Gedichten und Alltagsgeschichten.



Fotos: Klaus Mader

Inge und Ernst Berger wagten ein Tänzchen.

Stadtrat Dr. Michael Schodermayr, Vizebürgermeister Walter Oppl, Gemeinderätin Rosa Hieß (links), Bürgermeister Gerald Hackl sowie Stadträtin Ingrid Weixlberger (rechts) verbrachten mit den Steyrer Seniorinnen und Senioren einen gemütlichen Nachmittag.



Gertrude, Waltraud und die beiden Hertas (v. l.) genossen den Seniorentag.



## Margarethe Überwimmer erste Dekanin der Fachhochschule Steyr

Prof. (FH) DI Dr. Margarethe Überwimmer (Foto) ist neue Dekanin an der FH OÖ Fakultät für Management Steyr. Damit hat erstmals in der Geschichte der FH Oberösterreich eine Frau diese Funktion inne. Margarethe Überwimmer löst Prof. (FH) DI Dr. Herbert Jodlbauer in dieser Funktion ab – die Stafette am Campus Steyr wird somit von Mathematiker zu Mathematikerin weitergereicht. Im Fokus hat die neue Dekanin, das internationale Netzwerk sowie die Qualität in Lehre und Forschung weiter auszubauen.



Foto: FH OÖ

## Fernstudienzentrum Steyr: Inskription bis 15. November möglich

Noch bis 15. November kann man sich im Fernstudienzentrum Steyr (Im Stadtgut A1, Gebäude des TIC Steyr) für ein Studium anmelden. Inskribiert wird ganz einfach am Computer zu Hause ([www.fernstudien.at](http://www.fernstudien.at)). Die Studien werden über die Universität Linz und die Fernuniversität Hagen abgewickelt. Nicht

jede Studienrichtung wird als Fernstudium angeboten, die gängigsten Studien wie Jus, Wirtschaft, Psychologie, Bildungswissenschaften oder Informatik sind dabei. Nähere Informationen erhält man bei DI (FH) Eva Zöserl unter Tel. 07252/220-251.

# Schlaue Jause – coole Pause: eine Aktion der Stadt für Abfallvermeidung und gesunde Ernährung

Auch dieses Jahr erhielten Steyrer Schulanfänger zu Schulbeginn eine Jausenbox, gefüllt mit einem Apfel und einem gesunden Müsliriegel. Das Motto lautet „Die Jause gehört in die Box und nicht in Alufolie gewickelt oder ins Plastiksackerl“. Die Steyrer Umweltberaterin Ulrike Schüller: „Blickt man nach der großen Pause in die Abfallbehälter der Schulen, dann sind diese voll mit Verpackungsabfällen. Gegen das stetige Ansteigen der Abfallmenge ist die Vermeidung unnötigen Mülls die einzig wirkungsvolle Maßnahme. Aus diesem Grund erhalten die Schüler zu Schulbeginn die Jausenbox.“

Ein weiteres Ziel dieser Aktion ist, die Eltern für gesunde Ernährung zu sensibilisieren und zu vermitteln, dass es beim Schulwart eine gesunde Jause gibt. „Die Eltern erhalten eine ‚Qualitätsgarantie‘ für die Schuljause ihres Kindes. Das bedeutet, dass es täglich frisches Vollwertbrot und Vollwertgebäck, frische Biomilch, zwei Produkte aus der Obst- und Gemüsepalette je nach Saison, selbstgemachte Topfenaufstriche und verschiedene Korn- und Müsliriegel zum ‚gesunden‘ Naschen beim Schulwart gibt“, sagt dazu Vizebürgermeister Willi Hauser.



Foto: Ulrike Schüller

Die Stadt Steyr führt bereits seit 2008 die Aktion „Schlaue Jause – coole Pause“ durch: Alle Schulanfänger erhalten zu Schulbeginn eine Jausenbox – auf dem Foto hinten (v. l.): Martin Stimmer, VS-Direktorin Ulrike Hauser, Vizebürgermeister Willi Hauser, Nadja Gaberscheck und Schulanfänger der Volksschule Wehrgraben mit ihren neuen Boxen.

## Natascha Payrleithner neu im Gemeinderat



Foto: privat

Natascha Payrleithner (Bild oben) von der Fraktion „Die Grünen Steyr“ ist in der Gemeinderats-Sitzung vom 20. September als Gemeinderätin angelobt worden. Sie wird bis 31. August 2013 Ersatzmitglied für Gemeinderätin Mag. Elisabeth Gruber sein und übernimmt den Vorsitz im Gemeinderats-Ausschuss für Frauenangelegenheiten und Gleichbehandlungsfragen. Natascha Payrleithner (36) ist Sozialpädagogin, Mutter von zwei Söhnen und beim Magistrat Steyr beschäftigt.

## Eltern-Kind-Zentrum

Promenade 8, Tel. 48426  
www.baerentreff.at



- **Jeden Di, 9–11 Uhr:** Spielvormittag.
- **Do, 25. 10., 9.30 Uhr:** Babytag – Babytragen; **15 Uhr:** Werknachmittag.
- **Sa, 27. 10., 9.30–11.30 Uhr:** Väterfrühstück.
- **Di, 30. 10., 16.30 Uhr:** „Die Laterne ist weg“ – Kasperltheater mit Sandra Atzenhofer und Sabine Schörkhuber (Anmeldung).
- **Mo, 5. 11. und 19. 11., 16.30 Uhr:** Offener Treff für Schwangere mit Elisabeth Hinterplattner und Nina Eder (Hebammen).
- **Mi, 7. 11., 11 Uhr:** Erste Menüs fürs Baby – Workshop mit Beate Winzig (Anmeldung).
- **Do, 8. 11., 9.30 Uhr:** Wir stillen noch – Kleinkinderstillgruppe, offener Treff für Eltern mit Kindern ab 7 Monaten; **10 Uhr:** Babytag – Babymassage; **15 Uhr:** Liedernachmittag; **20 Uhr:** Umgang mit Medien – Elternschule mit Erwin Zinner (Anmeldung).
- **Fr, 9. 11., 14.30 Uhr:** Baby-Shiatsu (für Kinder ab 8 Wochen bis ins Krabbelalter) – vier Treffen mit Ester Eder (Anmeldung); **15.30 Uhr:** Mein 2. (3., 4.,...) Kind kommt – Geburtsvorbereitungskurs – 5 Treffen mit Elisabeth Hinterplattner (Anmeldung).
- **Di, 13. 11., 9.30 Uhr:** Besuch beim Bäcker (Anmeldung).
- **Do, 15. 11., 9.30 Uhr:** Babytag – Stillen und Ernährung; **9.30 Uhr:** Sinneswerkstatt für die Allerkleinsten (1 bis 2 Jahre) – 5 Treffen mit Gudrun Zachhuber (Anmeldung); **15 Uhr:** Wer fürchtet sich vorm braunen Hund? – ein Treff-

## Kostenlose Rechtsauskunft

Mag. Thomas Loos erteilt am **Do, 25. Oktober**, kostenlose Rechtsauskunft. Die Beratung findet in der Zeit von 14 bis 17 Uhr im Rathaus, 1. Stock, Zimmer 101, statt. Die Klienten werden nach telefonischer **Anmeldung** gereiht. Steyrer Bürger werden bei der Terminvergabe bevorzugt. Anmeldung: am Tag der Beratung, ab 7.30 Uhr im Stadtservice des Magistrates (Tel. 575-800). Am **Do, 29. November**, findet die nächste kostenlose Rechtsauskunft statt.

fen mit Ilse Ostermann und den Therapiehunden Stanzi und Buffy (Anmeldung).

- **Fr, 16. 11., 15 Uhr:** Treffen für Familien mit Kleinkindern mit Downsyndrom.
- **Ab Mo, 19. 11., 15 Uhr:** Besinnliche Vorweihnachtszeit (für Kinder von 2 bis 4 Jahren) – 4 Treffen mit Sandra Atzenhofer (Anmeldung).
- **Di, 20. 11., 16.30 Uhr:** „Zatsch und der hüpfende Schneemann“ – Puppentheater für Kinder ab 3 Jahren, mit Sonja und Gebhard Alber (Anmeldung).
- **Do, 22. 11., 9.30 Uhr:** Babytag – Babytragen; **15 Uhr:** Werknachmittag.
- **Fr, 23. 11., 17 Uhr:** Geburtsvorbereitung für Paare – Wochenendkurs mit Claudia Brandstätter, Hebamme (Anmeldung).

## Steine erinnern – Gedenkfeier auf dem Jüdischen Friedhof

Vor 74 Jahren, am 9. November 1938, inszenierten die Nationalsozialisten ein Pogrom gegen die jüdische Bevölkerung. Geschäfte wurden geplündert, Synagogen zerstört und jüdische Bürger verhaftet. 18 Steyrer Juden wurden in der Berggasse eingesperrt, darunter auch drei Kinder. Aus diesem Anlass veranstaltet das Mauthausen Komitee am **Do, 8. November, um 17 Uhr** auf dem Jüdischen Friedhof in Steyr eine **Gedenkfeier**.

Die Gedenkrede hält Mag. Verena Wagner, Autorin der Bücher „Jüdisches Leben in Linz“ (Bände 1 und 2), musikalisch gestaltet wird die Feier wieder der Schüler-Chor „Rechord“ unter der Leitung von Mag. Reinhard Brandstetter. Anwesend werden auch 50 Maturantinnen und Maturanten des Privatgymnasiums Volders (Tirol) sein. Vertreter der Parteien und Organisationen werden mit Kränzen der Opfer gedenken. Alle Teilnehmer können als persönlichen Akt des Gedenkens vor dem Holocaust-Denkmal „Steine des Erinnerns“ niederlegen. Die männlichen Teilnehmer werden gebeten, nach jüdischem Brauch auf dem Friedhof eine Kopfbedeckung zu tragen.

### **Verschwiegen – vertrieben – ermordet: Franz Lehars jüdische Operettenwelt – Konzert**

Im Anschluss an die Gedenkfeier findet am 8. November **um 19.30 Uhr** ein außergewöhnliches **Konzert im Festsaal des Amtsgebäudes**



Alle Teilnehmer können als persönlichen Akt des Gedenkens auf dem Jüdischen Friedhof vor dem Holocaust-Denkmal „Steine des Erinnerns“ niederlegen.

**Reithoffer** (Pyrachstraße 7) statt. Unter dem Titel „Verschwiegen – vertrieben – ermordet“ führt Mag. Sandra Föger durch die jüdische Operettenwelt Franz Lehars. Der Gesang von Matthäus Schmidlechner (Tenor am Linzer Landestheater) wird von Margit Aufreiter am Klavier begleitet. Karten zu 10 Euro für Erwachsene, 6 Euro für Schüler (Abendkasse 12/8 Euro) sind in der Buchhandlung Thalia erhältlich.

Franz Lehar war mit einer Jüdin verheiratet.

Aufgrund seiner Prominenz erhielt seine Frau einen gewissen Schutz, was aber keine dauerhafte Sicherheit für sie bedeutete. Ihre Herkunft wurde meist verschwiegen. Der Linzer Richard Tauber, einer der größten Tenöre des 20. Jahrhunderts, feierte seine größten Erfolge mit Operettenrollen von Franz Lehar. 1933 wurde er als „Judenlummel“ beschimpft und aus Deutschland vertrieben.

## Standesamt

Im Monat August sind im Geburtenbuch des Standesamtes 81 Kinder (August 2011: 82) und im September 78 Kinder (September 2011: 95) beurkundet worden. Aus Steyr stammen 22 (Aug.) bzw. 30 Kinder (Sep.).

34 Paare haben im August geheiratet, 41 im September (Aug. 2011: 35, Sep. 2011: 39). Je ein Bräutigam war aus Serbien, aus Bulgarien sowie aus Kroatien, zwei Bräutigame kamen aus Bosnien-Herzegowina und drei aus Deutschland; je eine Braut war aus Indonesien, aus der Slowakei, aus Bosnien-Herzegowina, aus Polen sowie Kroatien, zwei Bräute kamen aus Serbien und vier aus Deutschland.

63 Personen sind im August gestorben, 53 im September (Aug. 2011: 54, Sep. 2011: 43). Zuletzt in Steyr wohnhaft waren 34 bzw. 27 Personen. 102 waren mehr als 60 Jahre alt.

### **Geburten**

Osman Yapici, Moritz Kaltenbrunner, Raphael Höll, Robin Schlader, Jolina Alina Jezek, Cassidy Elyse Marschall, Yannis Gheorghica, Noah Malzer, Sebastian Maderthaler, Tiago Miguel Mauracher, Fineas Daniel Nicolae, Romy Loibl, Fabian Rupaner, Elmedina Shenaraj, Mia Baumgartner, Shamaya Loreley De La Rosa, Alina Schartinger, Larissa Alexandra Grabner, Antonia Mayr, Leon Feigl, Hanna Rosa Pöchhacker, Destina Llabjanaj, Seyyid Ferit Basegmez, Mia Hilbert, Erjona Bytyqi, Leon Andreas LUKAS, Emil Sulejmanovic, Sophie Bauer, Mia-Loreen Duschatko, Belinay Nazik Cetin, Suela Gaxhiqi, Patrick Kaiser, Anja Hirner

### **Eheschließungen**

Dipl.-Ing. (FH) Roman Moser, Bad Goisern, und Renate Leitner; Dieter Preuer-Lackner und Aleksandra Manowska; Markus Wagner und Doris Rohrauer; Peter Wieser und Stephanie Ehrenhuber; Ing. Johannes CHRISTIAN und Christa Mitterhauser; Peter Huber und Josefine Schmid; Friedrich Kroiß und Petra Rohregger-Diesenreither; Ing. Christoph Grießer und Manuela Hiesmair; Christian Kauf-

mann und Tanja Tremba; Ivan Budes und Marija Budimir; Markus Forstlechner und Doris Besendorfer; Mirnes Hamzic und Selma Hatic; Klaus Döberl und Elisabeth Horner; Reinhard Hohenrainer und Christina Muckenhuber; David Humer und Jacqueline Hafner; Gerhard Stöffelbauer und Barbara Beck; Gabriel Borbil, Cristian (Rumänien), und Elfriede Kölzer

### **Sterbefälle**

Rainer Bley, 67; Helmut Fineder, 54; Elfriede Honak, 88; Adolf Huber, 72; Wilhelm Karlseger, 84; Otmar Kolar, 62; Pauline Neuhauser, 73; Otilie Schuster, 82; Jasmin Heine, 36; Roman Huber, 85; Anna Stastny, 86; Stefanie Wallgram, 75; Ayhan Avci, 61; Gertrude Haslinger, 64; Franz Köstner, 86; Thomas Öllinger, 47; Hermine Osim, 82; Alice Unger, 64; Frieda Zeman, 88; Ursula Enzenebner, 69; Mag. Maria Heigl, 91; Hermann Krischay, 82; Pauline Plank, 91; Margareta Schimek, 90; Stefanie Danner, 90; Franz Dewigili, 92; Adolf Haiden, 68; Margarete Vegic, 82; Dr. Gerd Weber, 69; Helmut Wiesinger, 69

# PLANUNG AUS LEIDENSCHAFT



Layout: STARTBOX.AT Fotos: © IQ, GEHA



IHRE WÜNSCHE  
WERDEN BEI UNS  
ZU IDEEN



F. Hackl GmbH, A4400 Steyr, Resthofstr. 28, Tel. 07252 / 71 0 71  
Email: [office@tischlerei-hackl.at](mailto:office@tischlerei-hackl.at), [www.tischlerei-hackl.at](http://www.tischlerei-hackl.at)

**HACKL**  
Ihr Bau- & Möbeltischler mit Feeling

## Du wirst vergessen, was Kälte ist.



**Heißer Herbst bei ACTUAL:**  
Aktion auf Premium Fenster & Türen  
Bis zu 5.000 Euro Bundesförderung

Ihr Bau- & Möbeltischler mit Feeling

**HACKL**

Resthofstraße 28, 4400 Steyr 07252/71071 www.tischlerei-hackl.at

Resthofstraße 28, 4400 Steyr

Tel: 07252/71071

e-Mail: [office@tischlerei-hackl.at](mailto:office@tischlerei-hackl.at)

**actual**<sup>®</sup>  
FENSTER TÜREN SONNENSCHUTZ

# MAMMUT SPORTS GROUP AUSTRIA KOLLEKTIONSVERKAUF

Freitag, 9. Nov. 2012 7 – 19 Uhr

Samstag, 10. Nov. 2012 9 – 13 Uhr

Samstag  
zusätzlich  
-10% Rabatt  
auf alles!

## HOCHWERTIGE MARKENARTIKEL ZU SENSATIONELLEN PREISEN!

Gore-Tex®-Jacken und -Hosen, Ski-, Langlauf-, Snowboard-, Bergsport-, Outdoor-, Freizeit- und Kletterbekleidung. Funktionsbekleidung, Touren- und Freeride-Ski und -Equipment, Rucksäcke, Seile, Schlafsäcke, Handschuhe, Accessoires, Kletterequipment, Berg- und Outdoorschuhe (Mustergößen) etc ...

4400 Steyr / Neubaustraße 15





Das Concilium musicum Wien stimmt auch heuer wieder das Publikum auf den Jahreswechsel ein. Am 31. Dezember ist das Ensemble um 17 und 20 Uhr im Alten Theater zu sehen und zu hören.

## Konzert zum Jahresausklang: Karten bereits jetzt sichern

Im barocken Ambiente des Alten Theaters stimmt heuer das Concilium musicum Wien das Publikum auf den Jahreswechsel ein. Mit dem Programm „Tanzen und singen in Wien“ ist das 25-köpfige Ensemble am **Mo, 31. Dezember, um 17 und 20 Uhr** zu hören. Gespielt werden u. a. Werke von Johann Strauß Vater und Sohn, Carl Michael Ziehrer, Ludwig

Gruber und Carl Millöcker. Monica Theiss-Eröd (Sopran) und Alexander Kaimbacher (Tenor) sind an diesem Abend ebenfalls zu sehen und zu hören.

Bereits jetzt kann man für die beiden Aufführungen **Karten** kaufen: im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in

ganz Österreich (zzgl. Gebühren), im Ö-Ticket-CallCenter 01/96096, auf [www.oeticket.at](http://www.oeticket.at). Restkarten sind an der Abendkasse erhältlich. Ermäßigungen mit Ausweis, Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

## Martinimarkt Gleink: Aussteller lassen sich über die Schulter schauen

Für den Besuch des heurigen Martinimarkts am **10. und 11. November** in Gleink sollte man sich etwas mehr Zeit einplanen. Viele Aussteller zeigen und erklären vor Ort, wie viel exakte und aufwändige Arbeit hinter den großen und kleinen Kunstwerken steckt. Geöffnet ist der Markt jeweils **von 10 bis 18 Uhr**. Wie jedes Jahr wird auch heuer wieder den

Besuchern eine interessante Mischung aus Kunst und Kunsthandwerk der gehobenen Klasse präsentiert: Drechseln, Glasblasen, Filzen, die Herstellung von Puppen und Teddybären, Klöppeln, Klosterarbeiten, Schmiedearbeit am offenen Feuer und vieles mehr. Die Kulinarik kommt auch nicht zu kurz, angeboten werden u. a. Gansl mit Kraut und Knödeln,

Mehlspeisen, Schmankerl verschiedener Biobauern, Plundergebäck aus der „lebenden Backstube“ und der Baumkuchen.

**Eintritt:** 3 Euro, Kinder frei. Ein **kostenloser Shuttlebus** bringt die Besucher vom Parkplatz der Fa. GFM (Ennser Straße) nach Gleink.



Den Ausstellern beim Gleinker Martinimarkt kann man bei der Arbeit zusehen, wie z. B. beim Schmieden.

### Rahmenprogramm:

**Sa, 10. 11., 14 Uhr:** Musikkapelle Gleink; **14.30—16.30 Uhr:** „Märchen-Margit“ erzählt in der Stiftskirche eigene Märchen und Geschichten aus vergangener Zeit.  
**So, 11. 11., 9 Uhr:** Festmesse in der Stiftskirche mit dem Vokalensemble „Zeitlos“; **17 Uhr:** Laternenumzug der Kinder. An beiden Tagen sind Kirchen-, Museums- und Orgelführungen möglich.

### Oldtimer-Postbus-Fahrten von Steyr nach Gleink:

ab Steyr, Stadtplatz/Marienkirche: 10.20 | 11 | 11.40 | 12.20 | 13.20 | 14 | 14.40 | 15.20 | 16 | 16.40 | 17.20 Uhr  
ab Stift Gleink: 10.40 | 11.20 | 12 | 12.40 | 13.40 | 14.20 | 15 | 15.40 | 16.20 | 17 | 18 Uhr

**19. Oktober** Fr | 20 Uhr

Konzert  
**Rafael Catalá & Ensemble  
Tales of the Minotaur**

Eine feine Mischung aus eigenen Kompositionen, Improvisation, alter Musik – getragen von pulsierendem Flamenco zaubern Rafael Catalá (Git.) und Hrvoje Rupcic (Perk.) sowie Ján Krigovsky (Kontrabass) auf die Bühne.

**20. Oktober** Sa | 20 Uhr

**Kabarett mit RaDeschnig  
A Zimmerl zum Leben**

Es ist Tag der offenen Tür im „Zimmerl zum Leben“. Die intelligente Seniorenwohnanlage der Zukunft gewährt einen Einblick in den modernen Pflegealltag. Dass im Heim so manch skurriler Bewohner seinen Lebensabend verbringt, macht die Angelegenheit noch interessanter. Auch einzigartige menschliche Fossilien sind hier anzutreffen. Mit etwas Glück trauen sich auch die berühmten Radeschnig-Zwillinge aus ihrem Zimmerl. Wenn, dann ist für Unterhaltung gesorgt.

**21. Oktober** So | 14 und 16 Uhr

**Der Froschkönig**

Theater für Kinder ab 4 Jahren und Erwachsene. In den alten Zeiten, wo das Wünschen noch geholfen hat, da lebte ein König, dessen Töchter waren alle schön. Aber die jüngste war so schön, dass... So beginnt das Märchen vom Froschkönig. Ruth Humer erzählt das Grimm-Märchen auf ihre ganz eigene Art.

**8. November** Do | 20 Uhr

Musik | Theater | Kabarett

**Theatre du pain  
Revoluzion zum Selbermachen**

Wir sehen eine Varieté-Bühne, daneben eine Bandsektion mit jazzigem Instrumentarium. Dann geht es los: Amadeus Gorentscheck erzählt von seinen metaphysischen Erlebnissen in einer magischen Einbauküche. Gerd Gorentscheck erklärt, wie er mit seiner moralischen Lebensführung die allerschönsten Frauen erobert, und Siegfried Gorentscheck zockt auf offener Straße zwei Leistungsträger ab. Die Multi-Instrumentalisten und Schauspieler



Foto: Theater im Moment

Im Figurentheaterstück von Ruth Humer wird das bekannte Grimm-Märchen „Der Froschkönig“ auf ganz eigene Art und Weise nacherzählt.

demonstrieren grob, zärtlich, aber stets unterhaltsam die Widersprüchlichkeiten des menschlichen Daseins, insbesondere die des aufgeklärten Europäers.

**9. November** Fr | 20 Uhr

**Kabarett mit Rudi Schöller  
Was kostet die Welt?**

Genügt es wirklich, dass man rechtzeitig seinen Urlaub bucht? Wie wird es mit der Krise weitergehen? Wie sicher sind meine Daten? Was ist noch real, was virtuell? Rudi Schöller hat natürlich nicht auf alles eine Antwort, aber es beschäftigt ihn vieles. Denn er ist ein Chronist seiner Zeit, dem Lebensgefühl seiner Generation immer auf der Spur.

**10. November** Sa | 20 Uhr

**Clownkabarett mit Herbert & Mimi  
Night Fieber**

Wenn es Samstagabend wird, dann gehen die Clowns Herbert und Mimi aufs Ganze. Gewöhnlich drehen sie nämlich den Fernseher auf. Dort spielt es sich ab. Dort tut sich was. Bis eines Tages der Fernsehapparat den Geist aufgibt. Die beiden sind freilich nicht dumm und entdecken nach und nach, dass es ein Leben abseits des Fernsehprogramms gibt. Und so geben sie sich bald schon dem Nachtfieber hin...

**11. November** So | 14 und 16 Uhr

Für Kinder ab 4 Jahren und Erwachsene  
**Clowntheater Herbert & Mimi  
Rotkäppchen**

Es ist schön, wenn man der Großmutter Ku-

chen und Obst bringt, findet Mimi. Und schon macht sie sich auf den Weg. Mit Herbert hat Mimi aber nicht gerechnet. Der hat nämlich ständig Hunger (und von Wölfen keine Ahnung). Weil nun der hungrige Herbert hinter Mimi mit dem roten Hut her ist, entwickelt sich bald schon eine richtige Jagd. Und im Haus der Großmutter geht es auch nicht mit rechten Dingen zu. Ob nun am Ende die Großmutter den Wolf verspeist, der Jäger das Rotkäppchen oder der Herbert die Mimi? Wir werden es ja sehen.

**16. November** Fr | 20 Uhr

Erzähltheater für Erwachsene  
**Birgit Lehner: Grimmige Geschichten**

Anlässlich des 200. Geburtstags von Grimms Märchen präsentiert die Erzählerin und Schauspielerin Birgit Lehner weniger bekannte Geschichten aus den so genannten „Kinder- und Haushaltsmärchen“ und kombiniert sie mit volkstümlichen Varianten aus dem österreichisch-ungarischen Kulturraum.

**17. November** Sa | 20 Uhr

**Dancing India – Diwali 2012**

Kathak – Bharatanatyam – Bollywood-Tanz  
Dieses Programm bringt, als einzige Show österreichweit, klassische und moderne Tänze des indischen Subkontinents und seine Geschichte auf eine gemeinsame Bühne. Professionelle Vertreterinnen ihrer Kunstsparte entführen das Publikum in eine Welt der Poesie und der großen Gefühle.

## Kinderfilmfestival in Steyr Name für Maskottchen gesucht

In Zusammenarbeit zwischen den Kinderfreunden Region Steyr-Kirchdorf und dem City-Kino Steyr findet heuer erstmals ein

Kinderfilmfestival in Steyr statt mit dem Ziel, Kinder und Jugendliche für die Film- und Kinokultur zu begeistern sowie ihre Medienkom-

petenz zu fördern. Ein Maskottchen ist bereits kreiert, doch wird noch ein Name gesucht, und jeder kann dabei mitmachen. Näheres zum Wettbewerb und zum Kinderfilmfestival gibt es auf [www.kinderfreunde.cc/steyr](http://www.kinderfreunde.cc/steyr) oder [www.citykino-steyr.at](http://www.citykino-steyr.at).

# Stadt Bücherei

Marlen Haushofer

Das Team der städtischen Bibliothek präsentiert interessante Neuerscheinungen, die auch zum Ausleihen bereitstehen:

## Franziska Heidenreich, Bianca Langnickel

### Extrembasteln

Nichts ist vor uns sicher!

2012, Verlag Frech, 132 Seiten, mit zahlreichen farbigen Abbildungen und Vorlagen



Verrückte Ideen für wilde Kreative ab acht Jahren. Mehr als 65 Projekte zum Outdoor-Basteln. Mit Monsterschleim, Trötenmaschine, Zitronenkanone und magischem Licht.

## Prof. Dr. med. Gustav Dobos

### Chronische Krankheiten natürlich behandeln

Mein erfolgreiches Therapiekonzept – mit Audio-CD

2012, Zabert Sandmann Verlag, 185 Seiten mit Farbfotos

Selbsthilfe bei Bluthochdruck, Rheuma, Migräne und anderen Leiden. Weniger Medikamente, weniger Nebenwirkungen. Wissenschaftlich geprüfte Naturheilkunde. Siebzig Prozent der Krankheiten in Deutschland sind chronisch – das heißt, die Betroffenen müssen ein Leben lang Medikamente dagegen nehmen. Cortison, Antibiotika oder Rheumamittel helfen zwar dabei, die wiederkehrenden Symptome zu unterdrücken. Die starken Arzneimittel rufen aber auf Dauer selbst neue Symptome und Krankheiten hervor. Die Folge: Patienten mit chronischen Leiden werden oftmals immer kränker. Viele Patienten suchen daher Hilfe in der Naturheilkunde. Prof. Dr. med. Gustav Dobos behandelt in seiner Essener Klinik seit vielen Jahren chronisch Kranke mit »Integrativer Medizin«, der Verbindung von Schulmedizin und wissenschaftlich geprüfter Naturheilkunde. Jetzt hat er sein Buch »Die Kräfte der Selbstheilung aktivieren!« aktualisiert. Diese Neuauflage fokussiert noch stärker die große Patientenklientel chronisch Kranker und informiert über den neuesten Stand der wissenschaftlichen



## Lesungen in der Stadtbücherei

In nächster Zeit werden bei Autoren-Lesungen in der städtischen Bücherei folgende Werke vorgestellt:

### „Sagenhaftes Steyr-, Enns- und Kremstal“ von

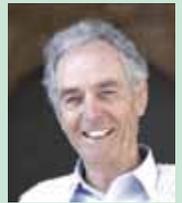
Gabriele Huber  
(rechts im Bild),  
am Do,

25. Oktober, um 19.30  
Uhr. Eintritt frei



„Mut zum Glückhsein“ von Rupert Federsel, am Fr, 9. November, um 19.30 Uhr. Eintritt: Erwachsene 5 Euro/Schüler 3 Euro; Musik: Wolfgang Fuchs am Bass. In Federsels zehntem Buch mit dem Titel „Mut

zum Glückhsein“ geht es um Geschichten, die das Leben erzählt, um alltägliche Probleme, Sorgen und Ängste. Schicksale, die Rupert Walter Federsel (Foto rechts) in seiner langjährigen Praxis als Psychotherapeut und Lebensberater in Steyr untergekommen sind. Er hat sie in Form von Briefen an ehemalige Klienten



veröffentlicht. Briefe, die er ihnen allerdings nie tatsächlich geschrieben hat.

Weitere Infos gibt es in der Stadtbücherei Steyr, Bahnhofstraße 4, Tel. 07252/48423 oder 07252/575-350.

Naturheilkunde. Er gibt außerdem Anleitungen zur Selbsthilfe, damit Betroffene die Beschwerden mit naturheilkundlichen Methoden deutlich lindern können.

## Dr. med. Susanne Bihlmaier

### Tomatenrot + Drachengrün

Das Beste aus Ost und West – antikrebsaktiv und abwehrstark

2012, Hädecke Verlag, 286 Seiten mit 60 Farbfotos

Schlemmen und dabei die Abwehrkräfte stärken! Unkomplizierte Genießer-Rezepte, die östliche mit westlichen Ernährungsweisheiten verbinden, sich ebenso zur Vorbeugung wie zur Heilungsunterstützung bei einer Krebsbehandlung eignen und der ganzen Familie schmecken! Viele spannende Informationen aus der Wissenschaft über wichtige Anti-Krebs-Wirkstoffe in unseren Lebensmitteln und Interviews mit renommierten Experten.



Dr. med. Susanne Bihlmaier, Ärztin für Naturheilverfahren, lässt ihre jahrelangen Erfahrungen aus erfolgreichen Therapien von Krebspatienten einfließen und führt auf Basis wissenschaftlicher Studien didaktisch durch die Welt der heilenden Inhaltsstoffe unserer Nahrung. In ihren Rezepten berücksichtigt sie spezifische Beschwerden, die durch konventionelle Krebstherapien oder bei bestimmten Krebsarten auftreten können.

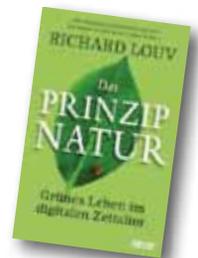
## Richard Louv

### Das Prinzip Natur

Grünes Leben im digitalen Zeitalter

2012, Beltz Verlag, 332 Seiten, deutsche Erstausgabe, Originaltitel: The Nature Principle

Je mehr wir von Hightech umgeben sind, desto mehr brauchen wir die Natur. Jetzt ist es an der Zeit, endlich zu handeln! In seinem neuen Buch zeigt der weltbekannte Umweltaktivist, wie wir trotz GPS, Smartphone und Internet wieder mitten in der Natur leben können. Eine Fülle von Ideen und Projekten aus aller Welt, dazu Interviews und persönliche Berichte, verbunden mit Ergebnissen aus Neurobiologie, Ökopsychologie und Städtebau – sie alle zeigen uns die Natur als Mittel der Entschleunigung, als unverzichtbaren Ruhepol im hektischen Alltag. Erst, wenn es uns gelingt, ihre Kräfte zu nutzen, wird es uns möglich sein, gesünder, stressfreier und wieder intensiver zu leben und der Naturdefizitstörung, an der immer mehr Menschen leiden, ein Ende zu setzen. Das Prinzip Natur beruht darauf, dass wir es bewerkstelligen, die Natur nicht nur zu erhalten, sondern Natur zu schaffen. Wo immer möglich, sollten wir der einheimischen Tier- und Pflanzenwelt Lebensräume bereitstellen, sei es auf den Dächern unserer Städte oder in kleinen Vorstadtgärten. Nur so wird es uns gelingen, naturverbundene Lebensgemeinschaften aufzubauen.



**20. Oktober** Sa | 21 Uhr

## Firewater & Sado Maso Guitar Club

**Firewater:** Türkische Percussions jagen Gitarren und Bläser. **Sado Maso Guitar Club:** Die Musikstile, die die Musiker von SMGC geprägt haben, könnten unterschiedlicher nicht sein, und dennoch harmonieren die fünf auf der Bühne perfekt.

**24. Oktober** Mi | 21 Uhr

## Patrick Salmen

Patrick Salmen ist Lyrik- und Prosaautor. Der junge Autor streift derzeit mit seinem neuen Programm „Euphorie! Euphorie!“ durch die Republik oder verbreitet seine Geschichten auf „Poetry Slams“ und Lesebühnen.

**26. Oktober** Fr | 21 Uhr

## Attwenger & The BAG

**Attwenger** präsentieren ihr Programm „Flux“ mit Rock'n'Roll & Swing, Turbopolka & Speedlandler, Brass & Kantri. **„The BAG“** alias HalligalliQuetschnAction: Bewaffnet mit steirischer Harmonika, Turntables und Sequencer produzieren DJ BlockBuster & DJ Intravenoise einen Mix aus Basslines, Volxmusik und Turntablism.

**27. Oktober** Sa | 21 Uhr

Limitierte Kartenzahl

## Ambros Pur

Dass die Musik des Wolfgang Ambros Seele hat, steht außer Zweifel. Eine kratzbürstige vielleicht, eine große ganz sicher.

**31. Oktober** Mi | 21 Uhr

Halloween-Techno-Party

## Royal Nightmare 2012

**Richard Rise and Friends**

**1. November** Do | 15 Uhr

Theater für Kinder von 3 bis 12 Jahren

## Neue Abenteuer von Zatsch, Ratsch und Muxelmil

Zatsch und seine beiden Freunde, die Hexe Ratsch und der Riese Muxelmil, haben einige neue Erlebnisse zu erzählen. Der neue Zauberkocher der Hexe wirkt wahre Wunder und bringt die drei Helden in ungeahnte Abenteuer. Die Reise geht vom Ennstal übers weite Irland bis zum verlorenen Berg.

**1. November** Do | 19 Uhr

Eintritt frei

## Jazz Jam mit JazzBox

Klangfarbenreiche Eigenkompositionen bilden den Kern der JazzBox. Dabei bewegen sich die Musiker über oftmals als unüberwindbar



Foto: B. B. & The Blues Shacks

B. B. & The Blues Shacks kommen am 9. November ins Röda. Die fünf Musiker aus Hildesheim (D) spielen eine Mischung aus Soul und Rhythm & Blues.

gedachte stilistische Grenzen hinweg. Ihre unterschiedlichen Zugänge und Vorlieben vereinigen sich in gemeinsamen Impulsen und lassen ein facettenreiches Repertoire entstehen.

**2. November** Fr | 21 Uhr

## Bernd Begemann

Bernd Begemann erzählt von Sehnsucht und Schmerz und berührt kein einziges Klischee, er lässt Chöre singen und Glockenspiele klingen und versinkt nicht ansatzweise im Kitsch, er textet sinnige Zeitgeist-Kommentare und gefühlvolle Lyrik und wirkt nie affig.

**9. November** Fr | 21 Uhr

## B. B. & The Blues Shacks und Mitterfeld

Die fünf Musiker von **B. B. & The Blues Shacks** beherrschen ihre Instrumente virtuos und lassen das Publikum spüren, wie viel Gefühl im Sound des handgemachten R&B liegt. Zur Soundgestaltung greifen die fünf Vollblutmusiker von **Mitterfeld** nicht auf technische Hilfsmittel zurück, sondern einzig auf ihre musikalische Erfahrung und ihre akustischen Instrumente.

**10. November** Sa | 21 Uhr

## RambaZamba

Peter Kruder, Crazy Sonic, Mike Vinyl, DJ Phekt, Hans Staudinger und viele mehr. Elektro-Indie-Event auf drei Floors.

**16. November** Fr | 21 Uhr

## Die Sterne & Das Trojanische Pferd

Endlich! **Die Sterne** machen jetzt in Disco. Das neue Album „24/7“ eine Four-on-the-floor-Rave-Platte, eine Funk-Explosion, eine konsequente Fortführung der altbekannten Sterne-Leidenschaft für Tanzbares, eine liebevolle Verbeugung vor Disco, House und Munich Pop. **Trojanisches Pferd:** Geboten wird

deutschsprachiger Pop zwischen Zärtlichkeit und Zorn, der Widerborstigkeit schätzt, sich bei aller Lust an der Schroffheit aber auch durch eine eigenwillige Schönheit auszeichnet.

## Treffpunkt Dominikanerhaus

Grünmarkt 1

Tel. 45400

www.treffpunkt-dominikanerhaus.at



■ **Mi, 24. 10., 18.15 Uhr:** Orientalischer Tanz für leicht Fortgeschrittene (Anmeldung). ■ **Di, 30. 10., 19 Uhr:** Zeichnen – Naturstudien, 3 Abende mit Reinhard Moser (Anmeldung); **19.30 Uhr:** Versteckte Krankmacher – Vortrag von Claudia Sprinz. ■ **Di, 6. 11., 19.30 Uhr:** Singt dem Herrn ein neues Lied – mit Mag. Josef Habringer. ■ **Mi, 7. 11., 9 Uhr:** Warte niemals bis du Zeit hast! – Akademie am Vormittag, Vortrag von Karin Seisenbacher; **19.30 Uhr:** Vom Bau des Universums – Vortrag von Univ.-Prof. Dr. Franz Gruber und Dr. Thomas Schnabel. ■ **Do, 8. 11., 19.30 Uhr:** Mentale Stärke für Beruf und Alltag – Vortrag von Irene Helm. ■ **Fr, 9. 11., 16 Uhr:** Party-Köstlichkeiten – Schaukochen (Anmeldung). ■ **Sa, 10. 11., 16 Uhr:** Innehalten im Wort – mit P. Erich Drögsler. ■ **Mi, 14. 11., 9–11 Uhr:** Nicht ohne uns – Frauentreffs 2012/13 – „Aus alt mach neu“; **19.30 Uhr:** Von Schallmeeren und der Kunst des Hörens – Vortrag von Peter Androsch. ■ **Fr, 16. 11., 16 Uhr:** Kochen nach den Jahreszeiten – Schaukochen (Anmeldung). ■ **Mo, 19. 11., 16 Uhr:** Kochkurs für EinsteigerInnen – 5-Elemente-Schaukochen. ■ **Mi, 21. 11., 19 Uhr:** Die Kunst des Kritzelns für Einsteiger und Fortgeschrittene (Anmeldung).

Suche einen Freund und spare mit dem  
**black&white friends Paket**  
**Ford Focus + Ford Ka mit Topausstattung**



Vollkaskoversicherung  
 gratis  
 bis auf Widerruf!\*\*  
 Für ein Jahr für  
 beide Fahrzeuge.

**FORD FOCUS black&white**

1,6 Ti-VCT, 85PS, 5-Türig, Kurzzulassung  
 inkl. elektr. Fensterheber vorne, 2-Zonen-Klima-  
 automatik, beheizbare Vordersitze, CD-Radio inkl.  
 Mobiltelefon-Vorbereitung mit Bluetooth- und  
 USB/iPod-Schnittstelle, Notrad uvm

**plus**

**FORD KA black&white 69PS**

mit Kurzzulassung  
 inkl. Klimaanlage, CD-Radio, Bordcomputer,  
 elektr. Fensterheber vorne noch viel mehr

Beide Fahrzeuge zum friends-Paketpreis

von **€ 21.980,-<sup>1)</sup>**

**4** JAHRE\*  
 GARANTIE

Symbolfoto - Ford Ka black&white magic, 1,2l 51kW/ 69 PS, Ford Focus black&white magic 5-Türig, 1,6l Ti-VCT, 63kW/ 85 PS, Kraftstoffverbrauch ges. 5,9(Focus) 2,1 (Ka) /100km, CO2-Emission 136 (Focus) 119 (Ka) g/km.

1) Netto-Aktionspreise für beschränkte Stückzahl inkl. Händlerbeteiligung nur auf lagernde Fahrzeuge, Kurzzulassung, inkl. MwSt, NoVA und 4 Jahre Garantie.

Aktion gültig solange der Vorrat reicht. Friends Angebot nur im Paket (ein Ford Focus + ein Ford Ka), eines der Fahrzeuge muss in weiß genommen werden. Nähere Informationen bei Ihrem Ford4you-Partnern. Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler. \*Beginnend mit Zulassungsdatum, beschränkt auf 80.000km. \*\* Kaskoversicherung gratis für beide Fahrzeuge für ein Jahr.

Versicherungsabwicklung wird von den Partnern der Ford4you-Gruppe getätigt. Begrenzte Stückzahl!



**AUTOHAUS STEYR-TABOR**

Seifentruhe 2 - 4400 Steyr  
 07252/85885, info@ford-steyr.at  
 www.ford-steyr.at

Fragen Sie auch nach  
 unseren weiteren  
 Schnäppchenangeboten!

**Taxi**

**Krankentransporte**

**Rehafahrten und Flughafenentransfers**

**07252**

**80180**

**Johann Neuhauser**

4400 Steyr, Werner-v.-Siemens-Str. 17

Telefax 07252/80888

**WOHNEN IN  
 CHRISTKINDL**



ab € 1.764,00/m<sup>2</sup>

inkl. Tiefgaragenabstellplatz



Schauraum



**INFORMATION**

0664 - 15 93 255

www.wohnraum1024.at

Wohnbeispiel

WNFL inkl. Loggia 83,52 m<sup>2</sup>



**2.-4. Nov**

**2012 | Messe Wels**

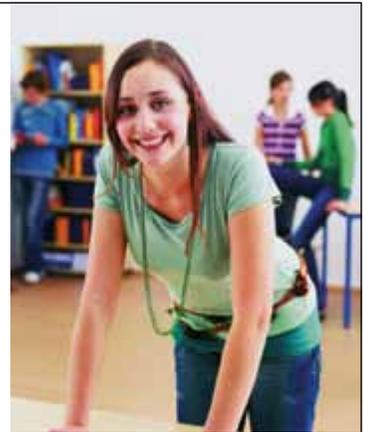
Fr 11.00 - 18.00 Uhr  
Sa & So 09.00 - 18.00 Uhr

- Österreichs größte Gesundheitsmesse
- Schaukochen mit Slow Food im „Kochstudio – gesund genießen“
- Größte Gesundheitsstraße mit zahlreichen kostenlosen Gesundheitschecks
- **NEU:** Mit Zumba Party am Samstag

 Messe Wels  
[www.gesundheitsmesse.at](http://www.gesundheitsmesse.at)



**„Mehr Wissen, mehr Chancen“**



- Motivierte Nachhilfelehrer
- Individuelle Betreuung in Kleingruppen
- ISO-Zertifizierung

**Schülerhilfe!**

**MEHR WISSEN, MEHR CHANCEN**

**STEYR, Pochergasse 1, Tel. 072 52/45 158**  
[www.schuelerhilfe.at/steyr](http://www.schuelerhilfe.at/steyr)



[www.amaru.at](http://www.amaru.at)



Markus Leitgeb, Finanzierungsberater  
0699 / 122 66 670

*... der Klient im Mittelpunkt.*

Heidi Frühwirt, Immobilienberatung  
0664 / 886 10 618



### Finanzierungskonzepte vom Profi

- INDIVIDUELL nach Ihren Wünschen (Laufzeit etc.)
- MASSGESCHNEIDERT (Sonderzahlungen etc.)
- VERSTÄNDLICH erklärt
- KOSTENLOSE Erstberatung
- MOBIL - Beratung bei Ihnen zu Hause
- UNABHÄNGIG

Mit unseren **TOP Kontakten** zu Bausparkassen und regionalen Bankinstituten erreichen wir für Sie **BESTE Konditionen**.

Gerne führen wir auch Gespräche mit Ihrer Hausbank! Beginnen Sie rechtzeitig mit der Planung der Finanzierung Ihres Wohnraumes.

**Heute noch informieren und Geld sparen!**

### Top Immobilienprojekte in Steyr

Steyr Hauserstraße:

nur noch 3 Wohnungen verfügbar!  
EIS mit Garten, DG mit Loggia, KFZ Stellplatz, verkehrsberuhigte Lage, Wohnbauaufwertung!

Steyr Haratzmüllerstraße:

exklusivste Lage!

Nur noch 2 Wohnungen verfügbar! Tiergarten, gepflast. traumhafter Ausblick, Garagen mit voll. Anbauten (z.B. Schwimmbad)

Heidi Frühwirt, Immobilienberatung  
0664 / 886 10 618

# Jährliches Sparpotential für Haushalte bis zu 3.500 Euro

Eine aktuelle Studie der EFM Versicherungsmakler, mit über 50 Standorten die Nr. 1 in Österreich, ergibt enorme Preisunterschiede bei Versicherungen. Viele österreichische Haushalte bezahlen viel zu hohe Prämien, da auf das Vergleichen vergessen wird. Für einen durchschnittlichen Haushalt ergibt sich bei einer richtig versicherten Familie ein erhebliches Sparpotential. Wir sprachen mit Michael Hladik, EFM Versicherungsmakler in Steyr.

**FRAGE:** Stimmt es, dass man pro Haushalt wirklich so viel bei den Versicherungen einsparen kann?

**Hladik:** In der Theorie, ja. Der aktuelle Vergleich zeigt die maximale Ersparnis zwischen teuerster und günstigster Versicherung je Sparte auf. Es handelt sich dabei sicherlich um Extremfälle. Aus Erfahrung wissen wir aber, dass sich über 90% der Österreicher innerhalb dieser Bandbreite befinden. In der täglichen Praxis erleben wir regelmäßig Haushalte, bei denen deutlich über tausend Euro jährlich eingespart werden können, wenn Versicherungen gewechselt werden. Viele Leute vergleichen zu wenig und zahlen somit letztendlich Jahr für Jahr zu viel für ihre Versicherungen.

**FRAGE:** Haben Sie deshalb den Versicherungsradar gemacht?

**Hladik:** Ja. Wir haben 200.000 bestehende Versicherungspolizen durchforstet, um einen typischen Versicherungswarenkorb für österreichische Haushalte zu definieren. Andererseits haben wir in den letzten zwölf Monaten 35.000 Fremdverträge überprüft, wobei die Prämienunterschiede signifikant sichtbar wurden.

**FRAGE:** Was sind denn typische Versicherungen für Haushalte?

**Hladik:** Jeder Haushalt mit Kindern verfügt normalerweise über eine Familienunfall-, Haushalts-, Rechtsschutz- und ein bis zwei Kfz Versicherungen. Viele haben auch eine Eigenheimversicherung und mit einer Risikolebensversicherung sowie Berufsunfähigkeitsrente für den Ernstfall vorgesorgt.

**FRAGE:** Und Sie kamen auf ein theoretisches Sparpotential von bis zu 3.500 Euro im Jahr?

**Hladik:** Erschreckenderweise ja. Um das Sparpotential besser zu verdeutlichen, wurden zwei Musterfamilien – Erwachsene, 32 Jahre alt, zwei Kindern, zwei Kfz – gegenübergestellt. Während die eine Familie immer gute Versicherungskonditionen erhält, ist die andere Familie immer beim teuersten Anbieter ver-

sichert. Bei den einzelnen Gesellschaften variieren die Prämien vom billigsten zum teuersten oft weit über 100 Prozent. Das heißt, man könnte sich in dreißig Jahren bis zu 100.000 Euro ersparen. Man darf jedoch nicht vergessen die Leistungen auch zu beachten. Günstige, aber auch teure, Versicherungen können gravierende Deckungslücken enthalten.

**FRAGE:** Warum vergleichen so wenige bei Versicherungsprodukten?

**Hladik:** Das ist vermutlich eine Folge von Bequemlichkeit und unter Umständen auch Unwissenheit, da Österreicher generell sehr oft vergleichen – wenn man nur an Lebensmittel, Elektronikgeräte oder den nächsten Urlaub denkt.

**FRAGE:** Was ist mit Online-Vergleichsprogrammen?

**Hladik:** Herkömmliche Versicherungsvergleichsprogramme im Internet sind eine Orientierungshilfe für Preis-Leistungsvergleiche. Man erhält dort jedoch keine Beratung und speziell verhandelte Produkte scheinen in all diesen Vergleichen gar nicht auf. Man darf nicht einfach die günstigste Versicherung nehmen ohne auf die Leistungen zu achten, denn das könnte bedeuten, dass man vielleicht unzureichend versichert ist und die Versicherung im Ernstfall nicht bezahlt. Auch eine unnötige oder Doppelversicherung wäre dann möglich. Die wichtigen

Informationen sind einfach oft im Kleingedruckten. Preis ist nicht alles.

**FRAGE:** Was würden Sie unseren Lesern raten?

**Hladik:** Vergleichen, vergleichen, vergleichen. Und wer sich die Arbeit sparen und sicher gehen möchte, das beste Preis-Leistungsverhältnis am Markt zu bekommen, sollte zum Versicherungsmakler gehen.

Danke für das informative Gespräch.

Näheres unter [www.efm.at](http://www.efm.at)

## KONTAKT



**EFM Steyr, Michael Hladik**  
 Versicherungsmakler  
 Franklin-D.-Roosevelt-Str. 12d  
 4400 Steyr  
 0699/17871700  
[steyr@efm.at](mailto:steyr@efm.at)  
[www.efm.at/steyr](http://www.efm.at/steyr)



Versicherungsradar der EFM Versicherungsmakler			
	Familie A, Linz	Familie B, Kufstein	Jährliche Ersparnis
Familienunfall	296,-	1.028,-	€ 732,-
Risikolebensversicherung Mann	126,-	336,-	€ 210,-
Risikolebensversicherung Frau	101,-	198,-	€ 97,-
Berufsunfähigkeitsrente Mann	230,-	332,-	€ 102,-
Berufsunfähigkeitsrente Frau	250,-	443,-	€ 193,-
Kfz Versicherung Golf	662,-	1.386,-	€ 724,-
Kfz Versicherung Audi	526,-	1.066,-	€ 540,-
Rechtsschutz	236,-	487,-	€ 251,-
Eigenheim	224,-	537,-	€ 313,-
Haushalt	280,-	612,-	€ 332,-
<b>Summe</b>	<b>2.931,-</b>	<b>6.425,-</b>	<b>€ 3.494,-</b>

\*Beispiele bezogen auf: Familie (Erwachsene, 32 Jahre, Kinder, 3 und 5 Jahre), Nichtraucherhaushalt, wohnhaft in Linz bzw. Kufstein, gerundete Jahresprämien, Stand: 10/2012

## TECHNIK / LOGISTIK & VERKEHR

### VERKEHR/ TRANSPORT

2012 SR 2339/02   
**Fahrzeug- und Ladekrane über 300 kNm**  
 Beginn: 05.11.2012, 17.30 Uhr  
**AK-Preis: ! 333,-/** Kursbeitrag: , 370,-

## SPRACHEN

2012 SR 6813/03   
**Spanisch 1 - Kleingruppe**  
 Beginn: 05.11.2012, 17.30 Uhr  
**AK-Preis: ! 252,-/** Kursbeitrag: , 280,-

## EDV UND IT

### OFFICE PROGRAMME

2012 SR 1166/01   
**MS Excel Grundlagen**  
**Vorbereitung auf die ECDL Core Prüfung**  
 Beginn: 30.10.2012, 18.00 Uhr  
**AK-Preis: ! 270,-/** Kursbeitrag: , 300,-

2012 SR 1168/02   
**MS Word Grundlagen**  
**Vorbereitung auf die ECDL Core Prüfung**  
 Beginn: 13.11.2012, 08.30 Uhr  
**AK-Preis: ! 270,-/** Kursbeitrag: , 300,-

## EDV UND IT

### ECDL

2012 SR 1026/02   
**ECDL Core**  
**Europäischer Computerführerschein**  
 Beginn: 05.11.2012, 08.30 Uhr  
**AK-Preis: ! 1.070,-/** Kursbeitrag: , 1.145,-

## GESUNDHEIT, DIENSTLEISTUNG, SOZIALES

### GESUNDHEIT

2012 SR 5713/01   
**Kieselschule**  
 Beginn: 09.11.2012, 15.00 Uhr  
**AK-Preis: ! 157,50/** Kursbeitrag: , 175,-

### ALTENBETREUUNG

2012 SR 5079/01  
**Ausbildung zum/zur Heimhelfer/in**  
**Informationsveranstaltung**  
 Beginn: 26.11.2012, 18.00 Uhr  
**Kostenlos! Anmeldung erforderlich!**

### KOSMETIK

2012 SR 5890/01  
**Lehrgang für das Piercen und Tätowieren**  
**Vorbereitung auf die externe Befähigungsprüfung**  
 Beginn: 05.11.2012, 18.30 Uhr  
**AK-Preis: ! 2.625,-/** Kursbeitrag: , 2.700,-

Informieren Sie sich unter der BFI Telefonnummer: **07252/45490** oder unter **service.steyr@bfi-ooe.at**

# START

## DEUTSCHKURSE AM BFI STEYR

Tomitzstraße 6

- A1
- A2
- B1

} Kurse + Prüfung

---

**INFORMATION UND ANMELDUNG:**  
(mehrsprachige Beratung)

Montag bis Donnerstag 08:00 - 15:00 Uhr  
 Freitag 08:00 - 13:00 Uhr  
 und nach Vereinbarung

**Tel.: 07252/45490-1910**  
 E-Mail: [service.steyr@bfi-ooe.at](mailto:service.steyr@bfi-ooe.at)

NEU!



**Kieselschule**  
„Klangmusik mit Steinen“

**EXKLUSIV AM BFI OBERÖSTERREICH**

Ab Herbst 2012 wird - befristetzeitlich abstoppend - die Kieselschule „Klangmusik mit Steinen“ nach Methodik von Prof. Klaus Fellmann angeboten.

Stets handelt es sich um ein innovatives Programm zur Förderung der Empfinden, Koordination und Kreativität. Ein zentrales Ziel zu erreichen, werden Steine als einfaches und intuitiv zu benutzendes Material schnell mundgerecht als auch perzeptiv empfindbar.

Auf künstlerische Weise verbindet die Kieselschule Empfinden, Gesundheit, Koordination der Intelligenz, emotionale Durchdringungswenigen und Berufungspflanzung. Die Kieselschule fördert auf menschlichsteilnehmer Umgebungen und steht für einen harmonischen Umgang mit Augen und Welt.

Die Kieselschule bietet Anwesenheit in Kindergärten, Schulen, und Ausstellungen zur Einbettung und Förderung der Lernzeit.

**Termine zur Anwesenheit (BIBL):**

- di 08.11.2012 und 16.11.2012 / Fr 10:00 - 16:15
- mi 11.12.2012 und 18.12.2012 / Sa 16:15:00 - 19:45
- di 02.02.2013 und 09.02.2013 / Sa 08:30 - 12:15
- di 10.04.2013 und 06.04.2013 / Fr 10:00 - 16:15

Individuelle Termine für Schulen, Kindergärten, Firmen etc. können ebenfalls vereinbart werden.

**WEITERE INFORMATIONEN:**  
 BFI Steyr, Raffaela Metz, Tomitzstraße 6,  
 4400 Steyr, Tel.: 07252 / 454 90-1790,  
 E-Mail: [service.steyr@bfi-ooe.at](mailto:service.steyr@bfi-ooe.at)




# Stadt Steyr verkauft Grundstücke

Die Stadt Steyr verkauft die drei unten abgebildeten Grundstücke. Für Auskünfte stehen Ing. Josef Nestler, MSc (Tel. 07252/575-320) oder Helmut Kremsmayr (Tel. 07252/575-322) von der Fachabteilung für Liegenschaftsverwaltung gerne zur Verfügung.

Es wird gebeten, konkrete Kaufangebote schriftlich zu schicken an den Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Liegenschaftsverwaltung, Stadtplatz 27, 4400 Steyr oder per E-Mail an [liegenschaftsverwaltung@steyr.gv.at](mailto:liegenschaftsverwaltung@steyr.gv.at).



## Sonniger, ebener Baugrund, Ennsleite – Fellingier Siedlung (206/4, rot markiert)

Fläche: 779 m<sup>2</sup>; Preis: € 120,-/m<sup>2</sup>; sämtliche Anschlüsse in unmittelbarer Nähe; mit Blick auf den Damberg; Verkauf ausschließlich zur Errichtung eines Eigenheimes innerhalb von sechs Jahren ab Vertragsunterfertigung.



## Ebener Baugrund, Schlüsselhof (1241/1, rot markiert)

Fläche: 1.175 m<sup>2</sup>; Preis: € 120,-/m<sup>2</sup>; sämtliche Anschlüsse in unmittelbarer Nähe; Verkauf ausschließlich zur Errichtung eines Eigenheimes innerhalb von sechs Jahren ab Vertragsunterfertigung.



## Mischbaugrundstück, Steyr-Gleink (446/1, rot markiert)

Fläche: 2.696 m<sup>2</sup>; Preis € 63,-/m<sup>2</sup>; Infrastruktur zur Gänze vorhanden; durch Nähe zur B309 sehr verkehrsgünstige, jedoch ruhige Lage.

## Ausstellungen

### Ganzjährig geöffnet

Di—So | 10—16 Uhr

Ab November Mi—So | 10—16 Uhr

Museum der Stadt Steyr, Grünmarkt 26

### Verschiedene Ausstellungen im städtischen Museum

Volkskundliche Sammlungen, Lamberg'sche Krippenfiguren, Werndl-Saal, Steinparz'sche Vogelsammlung, Sensenhammer, Nagelschmiede, Petermandl'sche Messersammlung

### Bis 16. Dezember

Di—So | 9—17 Uhr

Museum Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 7

### Working\_world.net – Arbeiten und Leben in der Globalisierung

In kaum einer vorangegangenen Epoche schienen die Auswirkungen globaler Entwicklungen auf unser Arbeits- und Zusammenleben so direkt spürbar wie heute. In vielerlei Hinsicht ist das vormals weit Entfernte nah wie nie, das Persönliche globaler denn je. Den roten Faden durch die netzwerkartig angelegte Schau bildet die Frage, wie es um unsere Arbeits- und Lebenswelt im 21. Jahrhundert bestellt ist. Antworten darauf finden sich in insgesamt acht in Bild, Ton, Text, Video und Kunst aufbereiteten Themenräumen.

### Politikwerkstatt DEMOS

Eingerichtet als Parlamentsraum mit Tribüne, griechischen Säulen, Rednerpult, Wahlkabine und Medienstudio, bietet die Politikwerkstatt DEMOS einzigartiges Ambiente und facetten-

reiche Inhalte mit breiten Möglichkeiten zur politischen Bildung und Diskussion jenseits von Parteipolitik. Dreistündige Einzelmodule zu wichtigen Fragen des demokratischen Zusammenlebens sowie der DEMOS-Lehrgang für Kinder, Jugend- und Erwachsenengruppen sind auf Anfrage buchbar.

### Sonderausstellungen

#### Global arbeiten, global handeln!

Milliarden von Menschen auf der ganzen Welt arbeiten täglich, tausende Kilometer voneinander entfernt. Die Bedingungen, unter denen sie das tun, das Einkommen, das sie mit ihrer Arbeit verdienen, sind dabei oft sehr unterschiedlich. Die Sonderschau porträtiert Arbeitnehmer aus verschiedenen Ländern und Branchen in ihren Arbeits- und Lebenswelten und zeigt neben all den Unterschieden, dass viele Menschen auf der ganzen Welt mit ähnlichen Problemen zu kämpfen haben. Ihre Porträts und daran anknüpfende Geschichten illustrieren, dass durch Solidarität über Ländergrenzen hinweg viel bewegt werden kann.

#### Generation Praktikum

Die Plakatschau visualisiert die Perspektive jener jungen Menschen, deren Berufseinstieg trotz oftmals guter Ausbildung in ganz Europa einem Hindernislauf gleicht. Statt regulären Anstellungen sind zunehmend Praktika mit schlechter Bezahlung und ungenügender Absicherung düstere Realität. Im Rahmen eines Plakatwettbewerbs entwickelten Studierende der FH Mainz künstlerische Antworten auf diese Situation. Ihre ebenso bissigen wie kreativen Arbeiten zeichnen ein aufrüttelndes Bild zur Lage ihrer Generation.

#### Lebenslinien – Menschen in Afrika und Europa

Hervorgegangen aus einem Länder und Kontinente übergreifenden Projekt, porträtiert die Schau insgesamt 16 Menschen aus Afrika und Europa, allesamt im Herbst ihres Lebens,

zurück und nach vorne blickend, voller Enthusiasmus und gesellschaftlichem Engagement. Im Mittelpunkt ihrer Erzählungen stehen Fragen, was uns alle zusammenhält und wie man sich treu bleibt in einer Zeit, die sich so schnell verändert.

### Bis 2. Dezember Mo—Fr | 8—12 Uhr

und nach dem Gottesdienst

Evangelische Pfarrkirche, Bahnhofstraße 20

#### Dagmar Moritz

#### Hier ist Überall

Manche Bilder der Steyrer Künstlerin entstehen im Kopf und andere „passieren einfach“. Wenn sie malt, ist sie im wahrsten Sinne des Wortes „jenseits von Zeit und Raum“. Hier, das ist überall.

### Bis 16. November

zu sehen während der Banköffnungszeiten

Raiffeisenbank, Stadtplatz

#### Farben und Formen in Gefügen

Der Steyrer Künstler Alfred Rameis präsentiert seine neuen Arbeiten, vorwiegend Acrylbilder mit grafischen Elementen sowie Stahlplastiken.

Vernissage: Di, 23. Oktober, 19 Uhr.

### Bis 11. November

Do—So | 10—12 und 14—17 Uhr

Kunstverein Steyr, Schloss Lamberg

#### Lena Göbel

#### Birnbaum retour

Mit dem Titel „Birnbäum retour“ wählt die Künstlerin einen Titel, der ihre neuesten Werke des Holzschnittdruckes unmittelbar mit der Region Steyr verbindet. Denn im Mittelpunkt steht das 2012 geschaffene Werk, das aus einem um die 200 Jahre alten Birnbäum aus dem Enzengarn vom Gründberg hervorgeht. Die Motive sind nicht immer leichte Kost. Sie beziehen sich gerade in der jüngsten Arbeit auf das Verhältnis zu Natur und auf die Spannung des Menschen im Umgang mit Natur.

### Bis 2. November

Di—So | 10—12 und 14—17 Uhr

Schlossgalerie Steyr, Blumauergasse 4

#### Rendezvous – Werke aus der Sammlung Gegenhuber

„Entweder ein Bild packt mich oder es packt mich nicht“: Der ehemalige Direktor im Außenamt der Generali-Gruppe, Josef Gegenhuber, ist ein glühender Sammler. In seiner umfangreichen Sammlung sind klingende Namen vertreten: Siegfried Anzinger, Hermann Nitsch, Hubert Schmalix, Miroslav Cicvarek, Erich Fröschl, Ernst Fuchs, Anselm Glück, Johann Jascha, Manfred Koutek, Maria Moser, Karl Mostböck oder Wolfgang Stifter.

### Bis 31. Oktober

Mo—Fr | 10—14 Uhr

Gasthaus Seidlbräu, Haratzmüllerstraße 18

Foto-Ausstellung von Klaus Helm



Die Chöreichen 17 & Band präsentieren 30 Jahre bunte Chorvielfalt: Am 16. und 17. November stehen sie im Stadttheater auf der Bühne.

Foto: Chöreiche 17

## Ausschnitt und Struktur

Seine Bilder sind bei Reisen in Australien, im Oman, in Indien, bei Streifzügen im Toten Gebirge und beim Kochen entstanden. Wie so oft oder vielleicht wie immer ist Erkenntnis nur mit genauer Betrachtung und Hinterfragung des vordergründig Sichtbaren erreichbar. Erst beim Durchsehen seiner Aufnahmen – oft erst durch die Wahl des Ausschnitts – erkennt Klaus Helm im Bild interessante, aufregende Strukturen. Klaus Helm ist Autodidakt und Betriebsleiter im ATZ Seidlbräu.

**Bis 28. Oktober** Di—So | 10—16 Uhr

Museum der Stadt Steyr, Grünmarkt 26

### Verein Heimatpflege Steyr

#### Steyrer Ansichtssachen – Das alte Steyr aus heutigen Blickwinkeln

In dieser sehr interessanten Gegenüberstellung alter Steyrer Bilder aus der Sammlung Schimanko mit aktuellen Aufnahmen wird die Entwicklung der Stadt Steyr von ca. 1900 bis heute direkt erlebbar.



Foto: The Crossing

Die beiden Australier Chris Bray und Clark Carten wollen Victoria Island mit einem selbstgebautes Amphibienfahrzeug überqueren. Das „PAC“ kann rollen, schwimmen, doch es hat auch seine Schwachstellen. Der Film zu dieser Expedition wird u. a. am 16. November bei der European Outdoor Film Tour im Stadtsaal gezeigt.

**19. Oktober** Fr | 20 Uhr

Altes Theater Steyr

### JazzBox in Concert

Klangfarbenreiche Eigenkompositionen bilden den Kern der JazzBox. Dabei bewegen sich die Musiker über oftmals als unüberwindbar gedachte stilistische Grenzen hinweg. Ihre unterschiedlichen Zugänge und Vorlieben vereinigen sich in gemeinsamen Impulsen und lassen ein facettenreiches Repertoire entstehen. Astrid Pinsger (Gesang, Synthesizer, Percussion), Stefan Plank (Piano, Trompete), Sebastian Küberl (Bass) und Christian Glöckler (Drums, Percussion). **Kartenvorverkauf** auf [www.oeticket.com](http://www.oeticket.com); **Infos** auf [www.jazzbox.at](http://www.jazzbox.at).

**20. Oktober** Sa | 14 Uhr

Treffpunkt: Rathaus

### Steyrer Erlebnis-Spaziergang MAXIMaler Wehrgraben

Die Teilnehmer erfahren bei diesem Rundgang nicht nur viel über die Stadtteile Wehrgraben und Steyrdorf, sondern tauchen ein in die Geschichte der Werndlwerke, der zwiespältigen Bedeutung des Wassers für Steyr und in die Geschichte der Bader. Denn schon im Spätmittelalter war im heutigen „Maxim“ die Liebe käuflich. **Anmeldung:** bis 12 Uhr im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). **Preis:** 9 Euro pro Person, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, Kinder frei bei Vorlage der Oö. Familienkarte.

**22. Oktober bis 10. Dezember**

Alten- und Pflegeheim Münichholz, Museum Arbeitswelt

### GenerationenUNI 2012

Die GenerationenUNI widmet sich dem Dialog zu Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft des Sozialstaates. Bei den Vorlesungen soll es neben der Information auch um den Austausch zwischen älteren und jüngeren Teilnehmern gehen.

**Das Programm:** **Mo, 22. 10., 14.30 Uhr,** Alten- und Pflegeheim Münichholz: Ernährung ist die beste Medizin. Vorlesung von BM Alois Stöger. **Mi, 7. 11., 14 Uhr,** Museum Arbeitswelt: Der Generationenvertrag – eine Säule des Sozialstaats. Podiumsgespräch mit BM a. D. Dr. Karl Blecha und LH a. D. Dr. Josef Ratzenböck. **Di, 13. 11., 14 Uhr,** Alten- und Pflegeheim Münichholz: Steht Europa vor einer Depression? Vorlesung von Dr. Stephan Schulmeister. **Di, 20. 11., 14 Uhr,** Alten- und Pflegeheim Münichholz: Armut im Sozialstaat. Vorlesung von Mag. Martin Schenk. **Fr, 30. 11., 15 Uhr,** Museum Arbeitswelt: Wirtschaft und/oder Sozialstaat? Vorlesung von Univ.-Prof. Dr. Alexander Van der Bellen. **Di, 4. 12., 14 Uhr,** Museum Arbeitswelt: Alt werden in der Fremde. Vorlesung von ao. Univ.-Prof. Dr. Christoph Reinprecht. **Mo, 10. 12., 14.30 Uhr,** Museum Arbeitswelt: Wie der Dialog gelingt. Vorlesung von Gerald Koller. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist erforderlich.

**Infos** auf [www.dialog-steyr.at](http://www.dialog-steyr.at). Dialoghefte gibt es auch an den Veranstaltungsorten.

**25. Oktober** Do | 19.30 Uhr

Stadtheater Steyr

### Rigoletto

Oper in drei Aufzügen von Giuseppe Verdi, mit der Compagnia d'Opera Italiana di Milano. Aufführung in Originalsprache mit deutschen Übertiteln.

Rigoletto gehört neben Troubadour und La Traviata zu den drei Opern, die Verdis Welt ruhm begründeten. In relativ kurzer Zeit vollendete der Komponist die Vertonung des ihn zutiefst fesselnden Dramas von Victor Hugo. Langwierige Schwierigkeiten mit der Zensurbehörde führten dazu, dass statt dem König die Figur des Hofnarren Rigoletto ins Zentrum des Geschehens rückte. Im März 1851 war es dann soweit: Das Werk feierte seine glanzvolle Premiere am Teatro La Fenice in Venedig.

## Veranstaltungen

**Jeden Do und Sa** 18 Uhr

Treffpunkt: Rathaus

### Nachtwächter-Rundgang mit Aufstieg auf den Stadtpfarrkirchenturm

Ein Nachtwächter in alter Tracht mit Hellebarde und Laterne führt die Teilnehmer mit allerlei Geschichten und Sagen durch die mittelalterliche Romantikstadt.

**Anmeldung:** bis 12 Uhr am jeweiligen Tag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229).

**Preis:** 9 Euro für Erwachsene, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, für Kinder frei bei Vorlage der Oö. Familienkarte.

**Jeden letzten So im Monat**

8—12 Uhr

Promenaden-Allee

### Antikmarkt Steyr

**Anmeldung und Infos** unter Tel. 0664/3080050 oder [www.muckis-mega-flohmarkt.at](http://www.muckis-mega-flohmarkt.at).

**19. Oktober** Fr | 16—19 Uhr

Quenghof, Spitalskystraße 12

### Lions Herbstflohmarkt

**19. Oktober** Fr | 19 Uhr

Bibliothek im Dominikanerhaus, Grünmarkt 1

### Wir lesen Wein

Das Bibliotheksteam des Dominikanerhauses entführt die Gäste für einen Abend nach Italien, mit italienischen Weinen und literarischen Überraschungen. **Eintritt:** 5 Euro (inkl. Weinkostproben)

Was?  
Wann?  
Wo?

In diesem leidenschaftlichen Drama über Verführung, Rache und Liebe schuf Verdi glaubwürdigere und menschlichere Charaktere, als sie bis zu diesem Zeitpunkt auf Opernbühnen anzutreffen gewesen waren.

Abo II; **Restkarten** zu 32,50/27/20,50/13,50 Euro sind im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), im Ö-Ticket-CallCenter: 01/96096, auf [www.oeticket.at](http://www.oeticket.at) sowie an der Abendkasse erhältlich. Ermäßigung mit Ausweis. Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

**25. Oktober** Do | 19.30 Uhr

Stadtbücherei, Bahnhofstraße 4  
Buchpräsentation und Lesung

### **Gabriele Huber: Sagenhaftes Steyr-, Enns- und Kremstal**

Der Eintritt ist frei.

**26. Oktober** Fr | 10.30 Uhr

Lokalbahnhof Steyr

### **Sonderfahrt mit der Steyrtalbahn zur „Steinbacher Schmankerlroas“**

Rückfahrt von Grünburg um 16 Uhr. Fahrpreis (hin und retour): 14 Euro pro Person, 7 Euro für Kinder von 6 bis 15 Jahren. **Infos** auf [www.oegeg.at](http://www.oegeg.at).

**26. Oktober** Fr | 15—18.30 Uhr

### **Naturschauspiel 2012 SeGeologie**

Am Beginn der geologischen Evolution steht der Stein. Am anderen Ende steht der Mensch – in Steyr. Und auf einem Segway. Ausgerüstet mit Fernglas, warmer Kleidung und wasserfesten Bergschuhen schwebt man los. Weitere **Infos und Anmeldung** auf [www.naturschauspiel.at](http://www.naturschauspiel.at).

**26. Oktober** Fr | 19.30 Uhr

Landesmusikschule Steyr, Amtsgebäude Reithoffer, Pyrachstraße 7

### **Podiumsdiskussion Wie erfolgt Erfolg?**

Die Bezirksleitung Steyr des öö. Blasmusikverbandes lädt zu einer Podiumsdiskussion: Nach dem Impulsvortrag „Wie erfolgt Erfolg“ von ÖFB-Sportdirektor Willi Ruttensteiner zum Thema Motivation und Teambildung diskutieren u. a. Prof. Peter Vierneisl (Dirigent und Dirigierpädagoge), Dir. Fritz Neuböck (Komponist), Musikschul-Direktor Martin Fiala, Martin Dunst (Journalist) und der Musiker



Foto: Beat Kammerländer

Faszinierende Aufnahmen sieht man wieder beim Kalkalpen-Dia-Festival am 17. und 18. November im Stadtsaal, u. a. Beat Kammerländers Bilder vom „Leben in der Senkrechten“.

Wolfgang Egger. Moderiert wird diese Runde von Prof. Ernst Kronsteiner (Anton-Bruckner-Universität). Der Eintritt ist frei.

**27. Oktober** Sa | 14 Uhr

Treffpunkt: Rathaus

### **Steyrer Erlebnis-Spaziergang Gräfin Katherina von Lamberg**

Die Führung findet in den prunkvollen Tapezimmern von Schloss Lamberg statt. Außerdem besuchen die Teilnehmer die Lamberg'sche Schlossbibliothek und machen einen Rundgang durch die historische Altstadt von Steyr. **Anmeldung:** bis 12 Uhr am Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). **Preis:** 9 Euro pro Person, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, Kinder frei bei Vorlage der Öö. Familienkarte.

**27. Oktober** Sa | 19.30 Uhr

Altes Theater Steyr

Upper Austrian Jazz Orchestra & Gunkl

### **Eine kleine Betrachtung mit großem Orchester**

Das Upper Austria Jazz Orchestra hat den Kabarettisten Gunkl eingeladen, gemeinsam einen Abend zu gestalten. Sie werden einige wesentliche Aspekte von Musik musikalisch, spielerisch und sprachlich sowie gedanklich hörbar machen. **Karten** zum Preis von 15 Euro (Abendkasse 18 Euro) sind in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen (zzgl. Gebühren) und unter Tel. 0664/4158010 erhältlich; oder per Mail an: [sounddesign@aon.at](mailto:sounddesign@aon.at).

**27. Oktober** Sa | 20 Uhr

Pfarrzentrum Münichholz

### **A-cappella-Kabarettabend mit den Vierkantern**

Die Vierkanter – Martin Pfeiffer, Alois und Leo Röcklinger sowie Stefan Rußmayr – präsentieren ihr Programm „4KANTIS – Die versunGene Welt“. Dort ist der Sage nach alles weggesungen, was in dieser alltäglichen Welt auf den Radarbildschirmen erscheint. Es ist

ein Land ohne EU-Förderungen, ohne neugierige Nachbarn und Rettungsschirme, eine Welt ohne korrupte Gartenwege, die vom schnellen Fastfood essen schon unter Burn-out leiden. Mit Pop-Musik, Schlager und Eigenkompositionen machen sich die Vierkanter auf den Weg dorthin. **Karten** zu 16 Euro (Abendkasse 18 Euro) gibt es in der Bibliothek Steyr-Münichholz, Punzerstraße 45a (Mo und Mi von 16.30 bis 18.30 Uhr). **Karteninfo** unter Tel. 0676/3714831.

**28. Oktober** So | 17 Uhr

Stadtheater Steyr

### **Schlussakzente**

Jubiläumskonzert zum 10-jährigen Bestehen des Bezirksblasorchesters Steyr. Leitung: Bezirkskapellmeister Wolfgang Winkler, Gastdirigent: Prof. Peter Vierneisl. **Eintritt:** 10 Euro. Karten sind erhältlich bei den Musikern des Orchesters sowie bei der Bezirksleitung des Bezirksblasorchesters Steyr. **Infos** auf [www.steyr.ooe-bv.at](http://www.steyr.ooe-bv.at).

**2. November** Fr | 19 Uhr

Michaelerkirche Steyr

### **W. A. Mozart: Requiem in d**

KV 626, mit der Kirchenmusikvereinigung Sancta Caecilia Steyr. Der Eintritt ist frei, um freiwillige Spenden wird ersucht.

**3. November** Sa | 14 Uhr

**weiterer Termin:** 10. November

Treffpunkt: Rathaus

### **Steyrer Erlebnis-Spaziergang Steyrer Kunstschatze**

Die Teilnehmer entdecken versteckte Kunstschatze wie einen „Kremser Schmidt“ in der Hauskapelle im Bummerhaus. Besucht wird auch die Stadtpfarrkirche, hier hört man Orgelklänge der ehemaligen Chrismann-Orgel, auf der Anton Bruckner mit Vorliebe spielte. Im Schloss Lamberg begegnet man Zwergen aus der Barockzeit und besucht das Schlossatelier von Hapé Schreiberhuber. Abschluss

der Führung ist in der Galerie Steyrdorf in der Radierwerkstatt von Erich Fröschl. **Preis:** 9 Euro pro Person, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, Kinder frei bei Vorlage der öö. Familienskarte. **Anmeldung** bis 12 Uhr am jeweiligen Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229).

**7. November** Mi | 15 Uhr

Raiffeisenbank Steyr, Stadtplatz 46  
Die Puppenkistlbühne Linz-Urfahr präsentiert das Stück

### Kasperl und das Schlossgespenst



Foto: Puppenkistlbühne

Das lustige Schlossgespenst Fridolin erlaubt sich im Schloss allerlei Schabernack und ärgert damit den König Zitterbart. Kasperl und Sepperl wollen dem König helfen und legen sich in der Nacht im Schloss auf die Lauer. **Karten** zu 4 Euro sind im Vorverkauf in den Raiffeisenbankstellen Stadtplatz, Tabor und Garsten erhältlich.

**8. November** Do | 17 Uhr

Jüdischer Friedhof Steyr

### Gedenkfeier

#### Steine erinnern

Eine Gedenkfeier anlässlich des Pogroms gegen die jüdische Bevölkerung – vor 74 Jahren, am 9. November 1938 – veranstaltet das Mauthausen Komitee Steyr. Die Gedenkrede hält Mag. Verena Wagner, Autorin der Bücher „Jüdisches Leben in Linz“ (Band 1 und 2). Musikalisch gestaltet wird die Feier vom Schülerchor „Rechord“. Alle Teilnehmer können als persönlichen Akt des Gedenkens vor dem Holocaust-Denkmal „Steine des Erinnerns“ niederlegen. Die männlichen Teilnehmer werden gebeten, nach jüdischem Brauch auf dem Friedhof eine Kopfbedeckung zu tragen.

**8. November** Do | 19.30 Uhr

Amtsgebäude Reithoffer, Festsaal, Pyrachstraße 7

Konzert

### Verschwiegen – vertrieben – ermordet: Fanz Lehars jüdische Operettenwelt

Das Mauthausen Komitee Steyr lädt zu einem außergewöhnlichen Konzert ein: Mag. Sandra Föger führt durch die jüdische Operettenwelt Franz Lehars. Der Gesang von Matthäus Schmidlechner (Tenor am Linzer Landestheater) wird von Margit Aufreiter am Klavier begleitet.

Franz Lehars war mit einer Jüdin verheiratet. Aufgrund seiner Prominenz erhielt seine Frau einen gewissen Schutz, was aber keine dauerhafte Sicherheit für sie bedeutete. Ihre Herkunft wurde meist verschwiegen. Der Linzer Richard Tauber, einer der größten Tenöre des 20. Jahrhunderts, feierte seine größten Erfolge mit Operettenrollen von Franz Lehars. 1933 wurde er als „Judenlummel“ beschimpft und aus Deutschland vertrieben. **Karten** zu 10 Euro für Erwachsene (Abendkasse 12 Euro), 6 Euro für Schüler (Abendkasse 8 Euro) sind in der Buchhandlung Thalia (Stadtplatz) erhältlich.

**8. bis 11. November** Do—So

Schloss Lamberg, Tapetenzimmer und Kapelle  
**Styraburg-Fest Steyr 2012**

**Programm:** Do, 8. 11., 19.30 Uhr, Tapetenzimmer: Klassischer Abend mit Sasa Dejanovic (Gitarre) und Yuliy Lebedenko (Violine). Eintritt: 20 Euro. **Fr, 9. 11., 19**



**Uhr, Schlosskapelle:** Kostproben – Klassik-Crossover mit Anne-Suse Enßle (Flöte), Philipp Lamprecht (Schlagwerk), Andrej Prozorov (Saxophon), Milos Todorovski (Akkordeon). Eintritt: 20 Euro. **Sa, 10. 11., 19.30 Uhr,** Schlosskapelle: Playgrounds – Grazer Jazzquintett mit Sängerin Tjasa Fabjancic. Eintritt: 20 Euro. **So, 11. 11., 10 Uhr,** Schlosskapelle: Sternstunden der Menschheit – Lesung und alte Musik. Dorothee Hartinger liest Stefan Zweigs „Der Kampf um den Südpol“, Musik mit dem Ensemble Unidas, Theresa Dlouhy (Sopran), Eva Reiter (Viola da Gamba), Christopher Dickie (Laute). Eintritt: 30 Euro. **Infos** auf [www.styraburg.com](http://www.styraburg.com); **Karten** erhältlich per E-Mail an [tickets@styraburg.com](mailto:tickets@styraburg.com).

**9. November** Fr | 14—20 Uhr

Freizeit- und Kulturzentrum Münchenholz, Pünzerstraße 60a

### Liebe Dinge, Floh & Co

Der Freizeit- und Kulturverein Münchenholz veranstaltet einen Flohmarkt für Selbstverkäufer. **Anmeldung und Infos** unter Tel. 0699/10809136.

**9. November** Fr | 19.30 Uhr

Sportheim Münchenholz, Schuhmeierstraße  
Digivision von Karl Baumgartner

### Tibet | Yangtse

Der Eintritt ist frei, freiwillige Spenden kommen der Jugendförderung des Vereines Forelle Steyr Kajak zugute.

**10. November** Sa | 8.30 Uhr

Mehrzweckhalle Münchenholz, Schuhmeierstraße 2a

### Frühstückstreffen für Frauen mit musikalischer Untermalung

Beata Widmann spricht zum Thema „Herzensangelegenheiten“. **Eintritt** (inkl. Frühstück und

Vortrag): 10 Euro. Um **Anmeldung** unter Tel. 07252/37413 wird gebeten.

**10. November** Sa | 18.30 Uhr

Einlass um 17.30 Uhr

Museum Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 7

### Steyrer Integrationsfest 2012



Foto: Kainrath

Für mitreißende Rhythmen sorgt eine ostafrikanische Gruppe, Kaveri Sageder präsentiert Kahtak – indischen klassischen Tanz, albanische, bosnische und serbische Schüler- und Jugendgruppen zeigen ebenso ihr Können wie eine Gruppe thailändischer Tänzerinnen. Höhepunkt ist die Verleihung des Integrationspreises 2012, der für Aktivitäten verliehen wird, die in besonderer Weise die Toleranz und das Zusammenleben zwischen In- und Ausländern fördern. Auch internationale Speisen sowie ein Kinderprogramm werden angeboten. Der Eintritt ist frei.

**11. November** So | 11—13 Uhr

Evangelische Pfarrkirche, Bahnhofstraße 20  
**Bücherflohmarkt**

**13. November** Di | 19.30 Uhr

Schwechaterhof, Leopold-Werndl-Straße 1

### Was Sie über den diabetischen Fuß wissen sollten

Die Diabetiker-Selbsthilfegruppe Steyr lädt zum Vortrag von Dr. Gerlinde Luch (LKH Steyr, Chirurgie) ein. Der Eintritt ist frei.

**16. November** Fr | 16.30 Uhr

**weiterer Termin:** 30. November

### Nachwächter-Dine-around

Nach dem Sektempfang und dem Aufstieg auf den Stadtpfarrkirchenturm führt der Nachwächter die Teilnehmer zum Steyrer Kriperl und zum ehemaligen Weinkeller der Michaelerkirche, wo bereits kulinarische Schmankerl vorbereitet sind. Hauptspeise und Dessert werden im „Nachwächterrestaurant“ serviert. **Anmeldung und Information** im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). **Preis:** 58 Euro pro Person (inkl. Eintritte, Laterne zum Mitnehmen, Führung, mittelalterlicher Musik, Sekt sowie 4-gängiges Dine-around-Menü). Kinder von 3 bis 12 Jahren zahlen die Hälfte.

**16. November** Fr | 20 Uhr

Stadtsaal Steyr

### European Outdoor Film Tour

Acht herausragende Abenteuer- und Extremsportfilme zeigen neben den tollen Filmauf-

Was?  
Wann?  
Wo?

nahmen vor allem die sportlichen und menschlichen Leistungen der Protagonisten. Auch dieses Jahr wird geklettert, geradelt, gepaddelt, dazwischen aber auch geflucht, geheult und gelacht. **Karten** zu 12 Euro (Abendkasse 14 Euro) sind bei Intersport Eybl erhältlich oder online auf [www.eoft.eu](http://www.eoft.eu).

## 16. und 17. November

Fr, Sa | 19.30 Uhr

Stadttheater Steyr

### Live: Die Chorreichen 17 & Band

Die Chorreichen 17 & Band präsentieren 30 Jahre bunte Chorvielfalt: von Händel über Metallica bis zu den Original Oberkrainern sowie neue und alte Arrangements – alle aus der Feder von Luzia und Siegfried Faderl. Auch Höhepunkte der drei eigenen Musicals „Blue“, „Wasser“ und „Willkommen im kranken Haus“ werden zu hören sein. **Karten** zu 14 Euro für Erwachsene, 7 Euro ermäßigt (Abendkasse 16 Euro, Kinder bis 15 Jahre frei) können per E-Mail an [siegie@siegieusic.at](mailto:siegie@siegieusic.at) reserviert werden; Vorverkauf bei den Ensemble-Mitgliedern und in den Steyrer VKB-Filialen. **Infos** auf [www.siegieusic.at](http://www.siegieusic.at).

## 17. November

Sa | 14 Uhr

weiterer Termin: 24. November

### Steyrer Erlebnis-Spaziergang Das alte Steyrdorf

Auf den Spuren von Bäckern und Wachsziehern erkunden die Teilnehmer malerische Gässchen und alte traditionsreiche Gebäude wie das Lebzelterhaus und den Dunklhof. Dieser Hof ist bekannt für seinen schönen Arkadengang mit reich verzierten Säulen aus dem 16. Jhd. Hier hat die Lyrikerin und Romanschriftstellerin Dora Dunkl gelebt. **Preis:** 9 Euro pro Person, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, Kinder frei bei Vorlage der öö. Familienkarte. **Anmeldung** bis 12 Uhr am jeweiligen Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229).

## 17. November

Sa | 19.30 Uhr

Altes Theater Steyr

### In concert: Guy Klucevsek, Paul Schuberth und Johannes Münzner

Der Akkordeon-Virtuose Guy Klucevsek (Foto oben) ist zu Gast in Steyr. Begleitet wird er vom jungen Dietacher Akkordeonisten Paul Schuberth (geb. 1994) und dem Wiener Akkordeon-Studenten Johannes Münzner (geb. 1990). Gemeinsam präsentieren sie an diesem Abend Musik, die wohl irgendwo zwischen



Foto: Artists & Painters Vienna

Jazz, Worldmusic, Folk und Akkordeon-Techno liegt. **Karten** zu 25/20/15/8 Euro sind im Stadtservice im Rathaus (Tel.07252/575-800), in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), im Ö-Ticket-CallCenter 01/96096, auf [www.oeticket.at](http://www.oeticket.at) sowie an der Abendkasse erhältlich. Ermäßigung mit Ausweis. Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

## 17. November

Sa | 20 Uhr

Marienkirche Steyr

### Konzert mit dem SinfonieOrchester Steyr

Auf dem Programm stehen Johannes Brahms Violinkonzert, D-Dur, op. 77, sowie die zweite Sinfonie, B-Dur, D 125, von Franz Schubert. Solist ist Alexander Hohenthal (Foto). Der Geiger ist Träger mehrerer internationaler Preise und als Solist und Kammermusiker in international bekannten Ensembles wie der Camerata Salzburg und dem Mozarteumorchester Salzburg tätig. Dirigent:



Foto: Schwemmerberger

Wolfgang Nusko. **Karten** sind ab 28. Oktober erhältlich bei allen VKB-Banken in Steyr sowie an der Abendkasse. **Preise:** 24/19 Euro für Erwachsene, 21/16 Euro für Senioren, Schüler und Studenten erhalten Freikarten an der Abendkasse.

## 17. und 18. November

Sa, So

Stadtsaal Steyr

### Kalkalpen-Dia-Festival

Programm: **Sa, 17. 11., 17 Uhr:** „Leben in der Senkrechten“ – Beat Kammerlander. Seit drei Jahrzehnten gehört er zu den führenden und

bekanntesten Persönlichkeiten der internationalen Kletterszene; **20 Uhr:** „Bolivien – Peru mit dem Motorrad“ – Franz Steindl. **So, 18. 11., 15.30 Uhr:** „2000 km Freiheit – zu Fuß über die Alpen – in 101 Tagen von Wien nach Nizza“ – Hans Thurner; **18 Uhr:** „Oman – Perle des Orients“ – Fritz Giessauf bereiste mit Familie und Allradfahrzeug auf abenteuerliche Art und Weise den Oman. **Karten** sind erhältlich bei Intersport Eybl, Foto Grünwald, bei der VKB-Bank (Stadtplatz) sowie Thalia Steyr. **Preise:** Einzelvortrag 8 Euro (Abendkasse 10 Euro), „Leben in der Senkrechten 10 Euro (Abendkasse 12 Euro).

## Vorschau

### 21. November

Mi | 19 Uhr

Museum Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 7

### Cornelia Vospornik

#### Blickpunkt China – Genosse Wang fragt

Bereits in jungen Jahren trat Cornelia Vospornik in den Dienst des ORF, arbeitete unter anderem als Auslandskorrespondentin in London und Peking. Mit den politischen und gesellschaftlichen Realitäten der Volksrepublik befasst sich die China-Expertin nach zwei Bestseller-Sachbüchern nun in Romanform: „Genosse Wang fragt“ erzählt mit einer gehörigen Portion Sprachwitz die tragisch-komische Geschichte eines chinesischen Journalisten, gefangen im Zwiespalt zwischen Aufbruch und Propagandaapparat. Die nunmehrige ORF-Nachrichtenchefin wird bei ihrem Gastspiel im Museum Arbeitswelt nicht nur als diskussionsfreudige Journalistin, sondern auch als lesende Schriftstellerin in Erscheinung treten. Moderation: Sepp Wall-Strasser. **Eintritt:** Euro 5/3,50 (Schüler frei), **Anmeldungen** erbeten ([paed@museum-steyr.at](mailto:paed@museum-steyr.at), Tel. 07252/77351-14).

### 22. und 23. November

Do, Fr | 20 Uhr

Altes Theater Steyr

#### Burlesque – Bizarr: Travestieshow mit den „Herr“...lichen Damen

Die neue Show wurde nach dem Film „Burlesque“ zusammengestellt: frech, witzig, sexy, bizarr, modern und extravagant. Die Kostüme modern und ausgeflippt, die Federkreationen kreativer denn je, der Ablauf der Show noch rasanter und das alles in ein wunderbares Licht getaucht. **Karten** sind im Stadtservice im Rathaus (Tel.07252/575-800), in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), im Ö-Ticket-CallCenter 01/96096, auf [www.oeticket.at](http://www.oeticket.at) sowie an der Abendkasse erhältlich.

# Immobilien in Oberösterreich

## Nutzen Sie unsere Erfahrungen

### Wohnhaus in Garsten

Wohnfläche ca. 185 m<sup>2</sup>, Grundfläche ca. 853 m<sup>2</sup>, Swimmingpool, Doppelgarage, schöner Garten mit Terrasse, Kaufpreis: VB EUR 570.000,-



### Vielseitig verwendbares Gebäude im Naherholungsgebiet Steyr

ca. 2.500 m<sup>2</sup> Grund, bis zu 5 Wohnungen möglich, sanierungsbedürftig, Kaufpreis: VB EUR 245.000,-



### Gemütliches Landgasthaus in Reichraming

ca. 300 m<sup>2</sup> Nutzfläche, ca. 6.100 m<sup>2</sup> Grund und Wald, großer Gastgarten, mehrere Säle, 3 Garagen, Kaufpreis: VB EUR 197.000,-



### Eigentumswohnung in Sierning

2-Raum-Wohnung im Erdgeschoß, ca. 50 m<sup>2</sup> Wohnfläche, möbliert, Kfz-Abstellplatz, Kaufpreis: VB EUR 75.000,-



### Baugrund Dietach mit landwirtschaftlichem Nutzgrund

idyllische leichte Hanglage, Grundstücksgröße ca. 2.186 m<sup>2</sup>, große Teichanlage, Kaufpreis: VB EUR 125.000,-



### Wohnhaus in Ternberg

ca. 160 m<sup>2</sup> Wohnfläche, ca. 887 m<sup>2</sup> Grundfläche, Garage und Carport, schöner Garten mit Schwimmbad, Kaufpreis: VB EUR 209.000,-



### Vielseitig verwendbares Gebäude in Steyr-Gleink

ca. 1.400 m<sup>2</sup> Nutzfläche, ca. 900 m<sup>2</sup> Grundfläche, Gewölbekeller, sehr gute Verkehrsanbindung, Kaufpreis: VB EUR 285.000,-



### Reihenhaus mit 3 Wohneinheiten in Losensteinleiten

ca. 97 m<sup>2</sup> Wohnfläche/Einheit, ca. 50 m<sup>2</sup> Keller, 2 Abstellplätze, Niedrigstenergiebauweise, Kaufpreis: ab EUR 239.000,-



## Modern. Ruhig. Zentral. Wohnanlage Staffelmayr, Steyr



- Wohnen in der Stadt und doch in der Natur
- Wohnungsgrößen von ca. 41 m<sup>2</sup> bis ca. 108 m<sup>2</sup>
- großzügige Eigengärten, Terrassen und Balkone
- gute Verkehrsanbindung
- Ziegelmassivbauweise

[www.wohnpark-staffelmayr.at](http://www.wohnpark-staffelmayr.at)

### Beratung und Verkauf



**Johannes Großalber**

Telefon: 0676/8141 8029

E-Mail: [grossalber@rtm.at](mailto:grossalber@rtm.at)

### Ihr Immobilienpartner in Steyr

Real-Treuhand Immobilien

Vertriebs GmbH

Bahnhofstraße 8, 4400 Steyr

Telefon: 07252/48610

E-Mail: [steyr@rtm.at](mailto:steyr@rtm.at)

 **Real-Treuhand**  
I m m o b i l i e n

# Im Bereich Holzbodenverlegung stellen wir eine(n) Facharbeiter(in) ein.

Sorgenfreier Parkett!!!  
Neueste Lbc-System 5G



statt 71,88  
Landhausdiele Eiche Country geb. matt lackiert  
1800/2100 x 190 x 15 mm, 2,394 m<sup>2</sup> Einheit  
**Nur 49,90/m<sup>2</sup>**

Angebot gültig als Werk in Haushaltsmengen, solange der Vorrat reicht. Alle Preise inkl. MwSt



**HOCHRIESER** GmbH  
Parkettfachbetrieb 

Voralpenstrasse 26b, 4523 Neuzeug  
Tel.: 07252/ 73 4 55-0 Fax: DW 57  
[www.hochrieser-parkett.at](http://www.hochrieser-parkett.at)  
[office@hochrieser-parkett.at](mailto:office@hochrieser-parkett.at)

## DER NEUE CRUZE WAGON



AB € 16.390,- + 3X3 SERVICEPAKET

Der neue Chevrolet Cruze Wagon vernetzt Sie via „MyLink“ Infotainmentsystem mit Ihren eigenen Medien. Es überträgt Musik, Bilder oder Videos nahtlos auf einen hochauflösenden 7-Zoll-Farb-Touchscreen in Ihr Fahrzeug. Weiters verfügt „MyLink“ über eine Bluetooth® Freisprecheinrichtung, einen eigenen USB-Anschluss sowie einen AuxIn-Eingang für MP3-Player, Smartphones und vieles mehr.

[chevrolet.at](http://chevrolet.at)

**Chevrolet Öllinger** HAAG 3350 HAAG, Steyrstraße 44  
Tel: 07434/42480  
Fax: 07434/42480-18  
[www.autohaus-oellinger.at](http://www.autohaus-oellinger.at)

IHR CHEVROLET PARTNER IM RAUM STEYR UND HAAG!



\* Unv. empf. Richtpreis inkl. NoVA und 20% MWST. Das 3x3 Servicepaket inkludiert 3 Gutscheine im Gesamtwert von € 600,- für Servicearbeiten lt. Wartungsplan. Details bei Ihrem Chevrolet Partner. Symbolfotos. Verbrauch: 4,5 – 7,2 l/100 km. CO2-Emission: 119 – 171 g/km.

## ALLE INFORMATIONEN ...

... zum Öffentlichen Verkehr in Ihrer Region bekommen Sie im MobiTipp Steyr.

*Aktuell, umfassend und kostenlos!*



MobiTipp Steyr

Bahnhofstraße 16, 4400 Steyr  
Telefon: 0 72 52 / 213 13-0

[office@steyr.mobitipp.at](mailto:office@steyr.mobitipp.at) • [www.steyr.mobitipp.at](http://www.steyr.mobitipp.at)  
Mo bis Fr 7:00 – 12.30 • und nach Vereinbarung

**MOBITIPP**  
Die Nahverkehrsinfo Pyhrn-Eisenwurzen



## Schäferhunde-Weltmeisterschaft Siegerhund stammt aus Oberösterreich

Die 25. Schäferhunde-Weltmeisterschaft Anfang Oktober in Steyr ist gut verlaufen. 146 Teilnehmer aus insgesamt 38 Nationen waren heuer zu Gast, etwa 30.000 Besucher verfolgten die Bewerbe.

Gewonnen hat der Deutsche Helmut Huber mit seinem Hund Hank vom Weinbergblick knapp mit einem Punkt Vorsprung vor dem Slowaken Jaroslav Vnencak. Bis zum letzten Tag lagen die beiden punktgleich an der Spitze des Teilnehmerfeldes. Hubers Rüde hatte noch den Schutzbewerb vor sich und erreichte dabei 96 Punkte, sein Gegner aus der Slowakei bekam im abschließenden Bewerb der Unterordnung nur 95 Punkte. Somit stand der Weltmeistertitel für Huber fest. Freude gab es nicht nur beim Sieger, sondern auch bei Johannes Mühllechner aus Mehrnbach bei Ried: Er war der erfolgreichste Züchter dieser Weltmeisterschaft, denn der Siegerhund stammt aus seiner Zucht. Den Titel im Teambewerb holte sich die Slowakei vor Deutschland und Belgien.

Die Stadt Steyr hat den veranstaltenden Verein für Deutsche Schäferhunde, Ortsgruppe 107 Steyr-Gleink, mit 17.000 Euro unterstützt.



Foto: Klaus Mader

Der Deutsche Schäferhund Hank vom Weinbergblick in Aktion bei der Schäferhunde-Weltmeisterschaft. Mit seinen Leistungen hat er seinem Besitzer Helmut Huber (rechts) den Weltmeistertitel verschafft.

## Elfte offene Stadtmeisterschaft im Trampolinspringen

Im Trampolinspringen sind drei Übungen – Pflicht, Kür und Finale – entscheidend für eine gute Platzierung. Ein kleiner Fehler und das Ergebnis kann sich umgehend ändern. Dies passierte bei der 11. offenen Steyrer Trampolin-Stadtmeisterschaft in Steyr. Die Favoriten Martin Spatt (Staatsmeister) und Anja

Wallentin (Juniorenmeisterin) patzten bei einer ihrer Übungen, Martin wurde Vierter und Anja belegte Platz drei.

Sieger und Stadtmeister 2012 wurden Jakob Wallentin und Iris Kerschbaumer. Die weiteren Platzierungen: 2. Alexander Stadik und Emilia Haller, 3. Maximilian Schober, Daniel Wenger

wurde Fünfter. Alle vom Turnverein Steyr. Insgesamt 34 Trampolinspringer aus Wien, Salzburg, Graz und Steyr haben an der Stadtmeisterschaft teilgenommen. Ausgetragen wurden Einzel in vier Klassen (Jugend 1, Jugend 2, Junioren und Elite, jeweils männlich und weiblich) sowie das Synchronspringen.



Foto: privat

Die erfolgreichen Trampolinspringerinnen und -springer des Turnvereins Steyr bei der Stadtmeisterschaft 2012 – auf dem Foto sitzend (v. l.): Emilia Haller, Anja Wallentin, Alexander Stadik, die beiden Stadtmeister 2012 Iris Kerschbaumer und Jakob Wallentin, Martin Spatt und Maximilian Schober. Stehend (v. l.): Gemeinderätin Rosa Hieß, Stadträtin Ingrid Weixlberger, Gemeinderat Florian Schauer und vom Turnverein Steyr Petra Wallentin, Obmann Heimo Schutting und Ulli Spatt.

# Kornspitz-Team OÖ/ATSV Staudinger Steyr Tennis wurde zum vierten Mal Staatsmeister

Das Kornspitz-Team OÖ/ATSV Staudinger Steyr Tennis besiegte im Finale des Final-Four der Tennis-Bundesliga Damen den Klosterneuburger TV mit 5:0, wobei die Kornspitz-Mädels bereits nach den Einzel-Begegnungen alles klar gemacht hatten. Es ist dies der vierte Staatsmeistertitel für das Team nach 2004, 2007 und 2010.

Der Sieg der Oberösterreicherinnen, die sich mit Österreichs Nr. 2, Yvonne Meusburger, Babsi Haas aus Weyer, Niki Hofmanova aus dem Burgenland und den Kucova-Schwestern aus Bratislava verstärkt hatten, stand nie in Frage. Im Grunddurchgang haben vor allem Melanie Klaffner, Sybille Bammer und auch Jeannine Prentner ihre Punkte für das Kornspitz-Team beigesteuert. Niki Hofmanova konnte leider kein einziges Mal spielen, da sie vom Pfeifferschen Drüsenfieber Schach matt gesetzt worden war.

Das Final-Duell zwischen der Nr. 2 im österreichischen Damentennis, der Vorarlbergerin Yvonne Meusburger in den Diensten des Kornspitz-Teams und der Nr. 3 aus Tirol, Patricia Mayr für Klosterneuburg, dauerte nur kurz, da die Tirolerin wegen starker Schulterschmerzen aufgeben musste und daher Yvonne Meusburger ihren Vorjahressieg kampfflos bestätigen konnte.

Lediglich Kristina Kucova hatte gegen Andreja Klepac aus Slowenien hart zu kämpfen, siegte im 3. Satz mit 6:4 und fixierte damit den Sieg und den österreichischen Staatsmeistertitel für das Kornspitz-Team OÖ/ATSV Steyr Tennis.



Das Kornspitz-Team OÖ/ATSV Staudinger Steyr Tennis ist zum 4. Mal Staatsmeister geworden – auf dem Foto stehend (v. l.): Physiotherapeut Gernot Mayr, Konditions-Trainer Lukas Litzfellner, Teamchef Jürgen Waber, Sandra Martinovic, Yvonne Meusburger, Anne Schäfer; kniend (v. l.): Bundesliga-Vorsitzender und ATSV-Obmann Hans Sommer, Kristina Kucova, Zuzana Kucova, Melanie Klaffner und Barbara Haas.

## Fit mit den Kneipp-Freunden

Der Kneippbund Steyr (Büro: Brucknerplatz 6, Tel. 52619, Bürozeiten jeden Mi 9 – 11 Uhr) lädt zu folgenden Aktivitäten ein:

■ **Do, 25. 10.:** Wanderung im Rodatal/Kruckerbrett. Treffpunkt um 10 Uhr beim Parkplatz der Fa. Leiner. Infos bei Walter Riha (Tel. 44183 oder 0664/4781747). ■ **Do, 8. 11.:** Wanderung zur Sandnerlinde von Steinbach aus. Treffpunkt um 10 Uhr beim Parkplatz der Fa. Leiner. Infos bei Isolde Stockinger (Tel.

83373 oder 0676/9026277).

■ **Nordic Walking** – die nächsten Termine: 22., 29. 10. und 5. 11., jeweils um 14.30 Uhr. Infos bei Gerti Bergmayr (Tel. 0676/6274247 oder 0664/1940606).

■ **Kneipp-Gymnastik:** jeden Dienstag um 18 Uhr in der Rudigerschule und in der Promenadenschule, jeden Mittwoch um 18.30 Uhr in der Punzerschule.

## Sportterminkalender Oktober/November



Termin	Zeit	Sportart	Verein   Gegner   Veranstaltung	Ort
Sa, 27. Okt.	19 Uhr	Volleyball	UNION VBC Steyr, 2. Bundesliga   St. Pölten	Stadhalle Steyr
Sa, 3. Nov.	18 Uhr	Basketball	ASKÖ BBC McDonald's Steyr   Swans Gmunden C 2. Oö. Landesliga Herren	Stadhalle Steyr
Sa, 17. Nov.	20 Uhr	Basketball	ASKÖ BBC McDonald's Steyr   WBC Raiffeisen Wels B 2. Oö. Landesliga Herren	Stadhalle Steyr

### Veranstaltungsvorschau

24. Nov.	Laufen	8. Steyrer Christkindllauf   LAC Amateure Steyr	Schlosspark/Promenade
	Boxen	15. Steyrer Boxgala   ASKÖ Boxteam Steyr	Stadhalle Steyr
8. Dez.	Eisstock	Int. Forelle-Eisturnier mit Beteiligung des BÖE-Herren-Nationalteams   SV Forelle Steyr Stocksport	Eishalle, Rennbahnweg 6
15. Dez.	Tauchen	Weihnachtsschwimmen FA für Schule und Sport   Steyrer Tauchsportclubs	Stadtplatz/Rathaus/ Zwischenbrücken
16. Dez.	Fußball	Stadtmeisterschaften im Fußball FA für Schule und Sport   SK Amateure Steyr	Stadhalle Steyr

# Tennis-Stadtmeisterschaften 2012

## Minichberger und Eder holen sich das Double

Bei den diesjährigen Tennis-Stadtmeisterschaften setzten sich die Favoriten souverän durch. Das Herren-Einzel holte sich zum bereits 5. Mal Stefan Minichberger vom UTC Steyr in einem eher einseitigen Finale gegen seinen Clubkollegen Patrick Pöstinger mit 6:1, 6:1. Insgesamt gab Minichberger nur 10 Games ab.

Im anschließenden Doppelfinale waren die zwei UTC-Cracks Partner und besiegten im vereinsinternen Duell Daniel Infanger und Mario Strutzenberger knapp 6:4, 6:4.

Bei den Kindern konnte der erst neunjährige Nico Rottenbrunner den U12-Bewerb für sich entscheiden. In einem denkwürdigen Finale über zweieinhalb Stunden setzte er sich ganz knapp zweimal im Tie-Break gegen seinen ASV-Bewegung-Mannschaftskollegen Stefan Teodorovic durch.

Den U14-Bewerb beherrschte Robert Rutensteiner vom Veranstalter Forelle Steyr klar mit drei Siegen in seiner Gruppe. Den U16-Bewerb sicherte sich Sebastian Stöger knapp im Champions-Tie-Break gegen seinen Bruder Julian.



Foto: Klaus Mader

Bernd Scheichl (Obmann SV Forelle Steyr Tennis), Hans Sommer (Magistrat Steyr, Fachabteilung Schule und Sport), die Sieger der Tennis-Stadtmeisterschaft 2012 Hans Eigner, Erwin Langbauer, Lothar Eder, Nico Rottenbrunner, Konrad Bertignoll, Stefan Minichberger (hinten), Robert Rutensteiner und Bürgermeister Gerald Hackl (von links).

Den Seniorenbewerb +35 holte sich Titelverteidiger Werner Heitzmann. In der Seniorenklasse +45 war Lothar Eder eine Macht, er holte sich sowohl den Einzelsieg als auch das Doppel mit Partner Erwin Langbauer.

Den Bewerb Seniorendoppel +60 konnten die zwei Altstars Hans Eigner und Konrad Bertignoll ungeschlagen für sich entscheiden.

## Beinhakl ist Steyrer Squash-Stadtmeister

Mitte September fanden beim Tennishof Rottenbrunner die Steyrer Squash-Stadtmeisterschaften statt. Insgesamt nahmen 25 Sportler im Hauptbewerb, sieben Hobbyspieler, je fünf Jugendliche in der Klasse U13 und U15, sechs in der Gruppe U19 sowie fünf Damen teil.

Im entscheidenden Spiel um den Steyrer Stadtmeister gewann Heinz Beinhakl gegen Clubkollegen Klaus Augner nach einem spannenden ersten Satz mit 17 zu 15. Satz zwei und drei gingen ebenfalls an Beinhakl. Er konnte damit seinen Titel aus dem Vorjahr er-

folgreich verteidigen. Dritter wurde Markus Rosner, der sich knapp nach Abwehr von zwei Matchbällen gegen den Jugendlichen Michael Treiss mit 3:2 durchsetzte.

Den Titel des U19-Stadtmeisters holte sich Michael Treiss (17 Jahre) vor Raphael Augner (15 Jahre). U15-Stadtmeister wurde Daniel Treiss (14 Jahre) vor Lorenz Augner (12 Jahre) und Lukas Rosner (14 Jahre). U13-Stadtmeister Lorenz Augner vor Jürgen Ritzinger (11 Jahre) und Lukas Chladek (11 Jahre). Alle diese Jugendlichen stammen aus dem Steyrer Squash-Nachwuchs.



Foto: Klaus Mader

Heinz Beinhakl (links) erhält den Siegerpokal des Squash-Stadtmeisters 2012 von Klaus Augner (Obmann des AS-KÖ-Clubs Styria Squash People).

## Ehepaar gewann Golf-Stadtmeisterschaft 2012



Foto: privat

Die Sieger der Steyrer Golf-Stadtmeisterschaft (v. l.): Mag. Walter Neumann, Niklas Wetzl, Ingeborg Martinak, Tanja Neumann, Dr. Roland Ludwig, Gemeinderat Rudolf Blasi.

Am 15. September fanden bereits zum 8. Mal die Steyrer Stadtmeisterschaften im Golf in Form eines Zählwettspieles über 18 Löcher im Golfpark Metzenhof in Kronstorf statt. Insgesamt waren 56 Golfer am Start. Bereits zum dritten Mal errang das Ehepaar Neumann die begehrten Titel: Steyrer Stadtmeisterin wurde Tanja Neumann (GC Herzog Tassilo Bad Hall) mit 92 Schlägen. Bei den Herren setzte sich der mit HCP -2 angetretene Favorit Mag. Walter Neumann (GC Herzog Tassilo) mit 77 Schlägen durch und sicherte sich damit den Titel eines Steyrer Stadtmeis-

ters im Golf bereits zum 8. Mal in Folge. Steyrer Senioren-Stadtmeisterin wurde erstmals Ingeborg Martinak (Golfpark Metzenhof) mit 109 Schlägen sowie Dr. Roland Ludwig vom GC Herzog Tassilo als Titelverteidiger bei den Senioren aus dem Vorjahr mit 84 Schlägen. Den Titel des Steyrer Jugend-Stadtmeisters errang der erst 11-jährige Niklas Wetzl vom Golfpark Metzenhof bereits zum zweiten Mal mit sensationellen 86 Schlägen.

# Apotheken-/Arztdienst

## Apothekendienst

Dienstwechsel ist jeweils um 8 Uhr

Oktober	November
<b>3</b> ... Donnerstag, 18.	<b>8</b> ... Donnerstag, 1.
<b>4</b> ... Freitag, 19.	<b>9</b> ... Freitag, 2.
<b>5</b> ... Samstag, 20.	<b>1</b> ... Samstag, 3.
<b>6</b> ... Sonntag, 21.	<b>2</b> ... Sonntag, 4.
<b>7</b> ... Montag, 22.	<b>3</b> ... Montag, 5.
<b>8</b> ... Dienstag, 23.	<b>4</b> ... Dienstag, 6.
<b>9</b> ... Mittwoch, 24.	<b>5</b> ... Mittwoch, 7.
<b>1</b> ... Donnerstag, 25.	<b>6</b> ... Donnerstag, 8.
<b>2</b> ... Freitag, 26.	<b>7</b> ... Freitag, 9.
<b>3</b> ... Samstag, 27.	<b>8</b> ... Samstag, 10.
<b>4</b> ... Sonntag, 28.	<b>9</b> ... Sonntag, 11.
<b>5</b> ... Montag, 29.	<b>1</b> ... Montag, 12.
<b>6</b> ... Dienstag, 30.	<b>2</b> ... Dienstag, 13.
<b>7</b> ... Mittwoch, 31.	<b>3</b> ... Mittwoch, 14.
	<b>4</b> ... Donnerstag, 15.
	<b>5</b> ... Freitag, 16.
	<b>6</b> ... Samstag, 17.
	<b>7</b> ... Sonntag, 18.
	<b>8</b> ... Montag, 19.
	<b>9</b> ... Dienstag, 20.
	<b>1</b> ... Mittwoch, 21.

## Ärztlicher Bereitschafts- und Notdienst

Für Steyr-Stadt und Münchenholz gibt es einen ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **Notrufnummer 141**. An Samstagen, Sonn- und Feiertagen steht ein Arzt im Gebäude des Roten Kreuzes Steyr in der Redtenbachergasse 3 (ehemaliges Gesundheits- und Sozialamt) zur Verfügung. Die **Ordinationszeiten** sind jeweils von 9.30 bis 11 und 16 bis 17.30 Uhr.

## Zahnärztlicher Notdienst

von 9 bis 12 Uhr

Oktober	Adresse	Telefon
<b>20.–21.</b> Dr. Katja Beimbach	Steyr, Taschelried 19	46006
<b>26.–28.</b> Dr. Eugen Reitter	Sierning, Wallernstraße 20	07259/4543
November		
<b>1.–2.</b> Dr. Helmut Saxenhuber	Steyr, Siemensstraße 5	73834
<b>3.–4.</b> Dr. Otto Scharnreitner	Losenstein, Eisenstraße 73	07255/4329
<b>10.–11.</b> Dr. Heinz Schubert	Steyr, Preuenhueberstraße 5	53777
<b>17.–18.</b> Dr. Andreas Mayr	Steyr, Tomitzstraße 5	43435
<b>24.–25.</b> Dr. Heinz Schubert	Steyr, Preuenhueberstraße 5	53777

Der zahnärztliche Notdienst kann auch im Internet auf [www.zahnaerztekammer.at](http://www.zahnaerztekammer.at) abgerufen werden.

## Übersicht Apotheken

Dienstwechsel jeweils um 8 Uhr

	Adresse	Telefon
<b>1</b>	Hl.-Geist-Apotheke	Wieserfeldplatz 11
<b>2</b>	Bahnhof-Apotheke	Bahnhofstraße 18
<b>3</b>	Apotheke Münchenholz	Wagnerstraße 8
<b>3</b>	St.-Berthold-Apotheke	Garsten, St.-Berthold-Allee 23
<b>3</b>	Apotheke zu Mariahilf	Sierning, Kirchenplatz 3
<b>4</b>	Ennsleiten-Apotheke	Arbeiterstraße 11
<b>4</b>	Steyrtal-Apotheke	Neuzeug, Josef-Teufel-Platz 1
<b>5</b>	Alte Stadtapotheke	Stadtplatz 7
<b>6</b>	Löwen-Apotheke	Enge 1
<b>7</b>	Tabor-Apotheke	Rooseveltstraße 12
<b>8</b>	Apotheke am Resthof	Siemensstraße 1a
<b>9</b>	Gründberg-Apotheke	Sierninger Straße 174a

Die Redaktion des Steyrer Amtsblattes übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit der Ärzte- und Apotheken-Notdienste.

- **Gesundheits- und Sozialservice Steyr (GSS)**, Sozialberatungsstelle/Information und Beratung bei sozialen und gesundheitlichen Anliegen, Amtsgebäude Reithoffer, Pyrachstraße 7, Tel. 575-501 oder -502 Dw.; Alten- und Pflegeheim Ennsleite, L.-Steinbrecher-Ring 9a, jeden Mi 8—9.30 Uhr; Alten- und Pflegeheim Münchenholz, Leharstraße 24, jeden Mi 10—12 Uhr.
- **Kinderschutz-Zentrum „Wigwam“**, Beratung/Therapien, Leopold-Werndl-Straße 46a, Tel. 41919, Mo, Di, Mi 10—12 Uhr, Do 13—15 Uhr.
- **Hauskrankenpflege, mobile Altenbetreuung, Heimhilfe, „Vita Mobile – Verein für Pflege, Betreuung und Beratung“**, Hanuschstraße 1 (Gebäude Altenheim Tabor), Tel. 86999 (Mo, Di, Mi, Fr 7—13 Uhr, Do 7—16 Uhr).
- **Behinderten- und Altenbetreuung, Heimhilfe, Beratung, „Miteinander GmbH – Mobiler Hilfsdienst“**, Steinbrecherring 9a (Alten- und Pflegeheim

Ennsleite), Tel. 0699/ 13782311 (Mo bis Fr 8—13 Uhr).

- **Tagespflegezentrum, Haus- und Heimservice, Oö. Hilfswerk Steyr**, Steinbrecherring 9a (Alten- und Pflegeheim Ennsleite), Tel. 47778 (Mo bis Fr 8—17 Uhr).
- **Mobile Behinderten- und Altenbetreuung, Hauskrankenpflege, mobile Therapien, Haushaltsservice, Tageszentrum für Demenzkranke inkl. Demenzabklärung – Volkshilfe Steyr**, Leharstraße 24 (Gebäude Altenheim Münchenholz), Tel. 87624-0.
- **Lebensbeistand, Sterbe- und Trauerbegleitung, „Caritas Mobiles Hospiz Steyr“**, Blumauergasse 34, Tel. 0676/ 87762495, Di 14—17 Uhr, Mi u. Fr 9—12 Uhr; **Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung, „Oö. Rotes Kreuz Mobiles Hospiz Steyr“**, Redtenbachergasse 5, Tel. 53991-222 oder 0664/8234274.
- **Österr. Krebshilfe OÖ, Beratungsstelle Steyr**, Kontakt: Monika Reiter, Tel. 0664/

9111029, [beratung-steyr@krebshilfe-ooe.at](mailto:beratung-steyr@krebshilfe-ooe.at).

- **Notruf für Frauen in Krisensituationen, Frauenhaus Steyr**, rund um die Uhr unter der Tel.-Nr. 87700; kostenlose Beratung und Rechtsberatung nach Terminvereinbarung.
- **Notruf bei psychischen Krisen, rund um die Uhr: Psychosozialer Notdienst OÖ**, Tel. 0732/651015; **Bündnis für psychische Gesundheit**, Tel. 0810/977155.
- **Juristische, psychologische und psychosoziale Unterstützung für Kriminalitätsoffer – Weißer Ring**, überregionaler Notruf: 0800/112112; Ansprechpartner in Steyr: Dr. Susanne Gahler (Tel. 0664/5487998).
- **Österr. Zivilinvalidenverband**, Bezirksgruppe Steyr, August-Riener-Gasse 2a, Tel. 46534.
- **Tierärztlicher Notdienst**, Tierklinik Steyr, Dres. Pfeil & Partner, L.-Werndl-Straße 28, Tel. 45456.



## Sehverschlechterung – was kann die Ursache sein?

Wenn eine Sehverschlechterung plötzlich oder in kurzer Zeit auftritt, ist das für die Betroffenen meist sehr beunruhigend. Rasche Änderungen der Sehkraft bedürfen immer einer zügig eingeleiteten Kontrolle durch den Augenfacharzt. Die Ursachen für eine plötzliche Sehverschlechterung sind sehr vielfältig und nicht immer gefährlich, trotzdem muss man ein schwerwiegendes Problem möglichst rasch ausschließen.

Neben Kurzsichtigkeit, Weitsichtigkeit und Hornhautverkrümmung, die häufig Ursachen für schlechtes Sehen im Kindes- und Jugendalter sind, können sämtliche Strukturen des Auges ihre Funktion verändern.

Die häufigsten Ursachen für eine Sehverschlechterung in fortgeschrittenerem Alter sind der „Graue Star“ (Trübung der Linse) und die Makuladegeneration (Erkrankung der Netzhaut). Aber auch Entzündungen im Auge oder sogar „Trockene Augen“ können zu einer Veränderung der Sehleistung führen.

Eine Druckerhöhung im Auge („Grüner Star“) ist mit einer Einschränkung des Gesichtsfeldes verbunden, die die Patienten erst spät bemerken. Um diese Krankheit rechtzeitig zu er-

kennen, ist die regelmäßige Vorsorgeuntersuchung ab dem 40. Lebensjahr beim Augenfacharzt wichtig. Auch Erkrankungen des Gehirns, wie zum Beispiel ein Schlaganfall, können mit Sehstörungen einhergehen. Wichtig sind auch in diesem Fall die sofortige Abklärung durch einen Facharzt und die weitere Behandlung.

Deshalb gilt: Bei Änderung der Sehkraft oder Sehstörungen sollte unbedingt ein Augenarzt aufgesucht werden, der entscheidet, ob es sich um einen normalen Vorgang handelt oder um eine Erkrankung, die behandelt werden muss.



Foto: privat

**Dr. Edith Pichler-Rubenzucker**  
Fachärztin für Augenheilkunde und Optometrie

## Zehn Jahre Volkshilfe Steyr Feier mit Rück-, Ein- und Ausblicken

Am **Fr. 8. November**, wird ab **19 Uhr** im Museum Arbeitswelt das 10-Jahres-Jubiläum der Volkshilfe Steyr gefeiert. An diesem Abend wird zurückgeschaut auf die Entwicklung der vergangenen zehn Jahre, Einblick in den Arbeitsalltag der Volkshilfe gegeben und ein Ausblick in die Zukunft gewagt. Ein buntes Programm rundet den Abend ab: Nationalrats-Abgeordnete Sonja Ablinger referiert zum Thema „Stopp der desaströsen Sparpolitik – Plädoyer für ein soziales Europa“, Joesi Prokopetz ist Gast mit seinem Kabarett „Gemischter Satz“, und musikalisch durch den Abend führen David Wagner & Freundinnen. Die Volkshilfe Steyr wurde vor zehn Jahren unter dem Vorsitz von Dr. Michael Schodermayr gegründet und hat sich in Steyr zu einer Sozialorganisation mit mehr als 80 Mitarbeitern entwickelt. Gerald Angerbauer, Leiter der

Für die Jubiläumsfeier anlässlich zehn Jahre Steyrer Volkshilfe ist ein buntes Programm vorgesehen – unter anderem wird Joesi Prokopetz (Bild) zu Gast sein mit seinem Kabarett „Gemischter Satz“.



Foto: Monika Leif

Gebietskrankenkasse Steyr, ist seit dem heutigen Sommer Vorsitzender der Steyrer Volkshilfe.

## Innere Medizin II im Spital unter neuer Leitung

Seit 1. Oktober ist **Dr. Johannes Andel** (50, Bild) neuer Leiter der Abteilung für Innere Medizin II mit den Schwerpunkten Onkologie, Gastroenterologie und



Foto: gesspa

Angiologie am Landeskrankenhaus Steyr. Nach seiner Anerkennung zum Facharzt für Innere Medizin im Jahr 2001 entschloss sich der gebürtige Steyrer, eine zusätzliche Ausbildung zum Additivfacharzt für Onkologie und Hämatologie anzuschließen. Mit dem Abschluss zum Master of Public Health im Jahr 2009 konnte er sich auch auf seine nunmehrigen Führungsfunktionen entsprechend vorbereiten.

Schon als Oberarzt an der Abteilung für Innere Medizin II im Krankenhaus Steyr hat sich Dr. Johannes Andel sehr intensiv mit den Schwerpunkten Onkologie, Gastroenterologie und Diabetes beschäftigt. Er zeichnet maßgeblich für die Weiterentwicklung der Onkologie in Steyr verantwortlich. Als Forschungsleiter beteiligt er sich an zahlreichen onkologischen Studien, wodurch den Patientinnen und Patienten am LKH Steyr stets die modernste Krebsbehandlung zur Verfügung steht. Der Krebspezialist und Facharzt für Innere Medizin zeichnet sich durch die Mitarbeit an verschiedensten Studien oder in Fachausschüssen aus, wie z. B. als Mitglied des interdisziplinären Gremiums am Ludwig-Boltzmann-Institut für Health Technology Assessment in Wien oder als Vorstandsmitglied der Krebshilfe Oberösterreich. Prim. Dr. Andel ist mit einer Ärztin verheiratet, hat zwei Kinder und lebt mit seiner Familie in Steyr.

## Impressum 10

Amtsblatt der Stadt Steyr  
**Medieninhaber und Herausgeber**  
Stadt Steyr | 4400 Steyr, Stadtplatz 27  
**Redaktion** Presse und Information  
4400 Steyr, Stadtplatz 27 |  
Telefon 0 72 52 / 575-354 | Fax 0 72 52 / 483 86  
amsblatt@steyr.gv.at | www.steyr.at  
**Hersteller** Friedrich VDV Vereinigte Druckereien-  
und Verlags-GesmbH & Co KG | 4020 Linz, Zamen-  
hofstraße 43–45  
**Verlags- und Herstellungsort** Linz  
**Anzeigenannahme** Druckerei Friedrich VDV | 4020  
Linz, Zamenhofstraße 43–45 | Peter Nimmervoll |  
Telefon 0676/9535406 oder 0732/669627-0 |  
inserate.amsblatt@tele2.at  
**Titelfoto** privat  
**Die Redaktion des Steyrer Amtsblatts spricht mit der  
grammatikalisch männlichen Form Personen beiderlei  
Geschlechts gleichermaßen an.**

## Stadt unterstützt Christkindlmarkt

Für den Christkindlmarkt auf der Promenade sowie für die dazugehörige Weihnachtsbeleuchtung auf der Promenade und auf dem Stadtplatz gab der Stadtsenat 11.445 Euro als Subvention frei.

## Beitrag für Ampel-Anlagen

Die Stadt Steyr muss für das Jahr 2011 für Betrieb und Wartung von Ampeln und Blinklichtanlagen auf Bundes- und Landesstraßen im Stadtgebiet 7.400 Euro beisteuern. Der Stadtsenat gab diesen Betrag frei.

## Drahtzieherstraße saniert

In Unterhimmel wurde die Drahtzieherstraße ab der Bahntrasse bis zur Unterhimmeler Straße saniert. Der Stadtsenat gab dafür 37.800 Euro frei.



## Autohaus Oellinger erweitert Firmensitz im Stadtgut

Bereits seit 2006 ist das Autohaus Oellinger im Wirtschaftspark Stadtgut Steyr angesiedelt. Das Unternehmen hat seinen Standort nun um ein 4350 Quadratmeter großes Grundstück erweitert. Am 5. Oktober wurde im Stadtgut der erste Spatenstich für den Ausbau des Werkstättegebäudes sowie den Neubau einer Ausstellungshalle gefeiert. Zahlreiche Kunden und Interessierte nahmen daran teil und konnten auf der neu angelegten Teststrecke direkt beim Autohaus die Jeeps ausprobieren.

„Die Erweiterung der Firma Oellinger zeigt, dass der Wirtschafts- und Dienstleistungspark Stadtgut Steyr ein dynamischer Standort ist, der nicht nur Grundstücke für Neuansiedlungen, sondern auch ideale Voraussetzungen für Unternehmen mit Wachstumspotential bietet“.

freut sich Bürgermeister Gerald Hackl über die Expansion des Autohauses.

In den vergangenen zehn Jahren haben sich 47 Unternehmen mit rund 1200 Mitarbeitern im Steyrer Stadtgut angesiedelt. Neben der

hervorragenden Lage sind die hochwertige Infrastruktur und die rasche Abwicklung der Genehmigungsverfahren wichtige Argumente für den Standort.



Erster Spatenstich im Stadtgut für den Aus- und Neubau des Autohauses Oellinger auf dem Foto (v. l.): TIC-Geschäftsführer Mag. Helmut Lemmerer, Stadtchef Gerald Hackl, Elke und Gerhard Oellinger, Architekt Mag. Markus Knöbl und Bmst. Ing. Stephan Mayr.

Foto: Bezirksrundschau

**DR. GERALD MICHAEL RADNER**  
**FRAUENHEILKUNDE AM STADTPLATZ**  
**A-4400 STEYR, STADTPLATZ 39**  
**TELEFON 07252 52 604**

MO UND MI 13 – 18 UHR, DI UND DO 8 – 13 UHR  
WWW.FRAUENARZT-STEYR.AT  
ALLE **KASSEN** UND **PRIVAT**



**eurosnap**  
Macht jetzt **DRUCK**

VOM AUFKLEBER BIS ZUR ZEITUNG

**eurosnap**  
Der überlegene Kennzeichenhalter

IHR **regionaler** Druckpartner für Privat, Vereine, Schulen und Business!

Wir beraten Sie gerne für alle Arten von Druckaufträgen.

**Expressproduktion** vor Ort.



Jetzt bestellen:  
**KALENDER & WEIHNACHTSKARTEN**  
auch mit eigener Datei od. Vorlage!

**STEYR, Karl-Marx Straße 6 - 07252 41719-18 - [druck@eurosnap.at](mailto:druck@eurosnap.at)**

**R** Dr. med. univ. Werner Riedler  
FA für Physikal. Medizin und Rehabilitation  
Allgemeinmedizin - Wahlarzt

Nachbehandlungen neurochirurgischer und orthopädischer Operationen, Behandlungen bei rheumatisch-degenerativen Erkrankungen des Bewegungsapparates.

Schmerztherapie  
Chiropraxis  
Triggerpunktbehandlung  
Sportmedizin  
radiale Stoßwellentherapie  
Elektrotherapie  
Massagen



**Ordination:** Stadtplatz 30, 4400 Steyr  
**Dienstag:** 9:00 - 12:00 Uhr  
und nach telefonischer Terminvereinbarung

**T.:** 0 699. 111 991 26  
**W.:** drriedler.at

# Siam Premium Massage



**Altbewährtes Team in neuem Geschäft. Original thailändische Massage für Damen und Herren.**

**4400 Steyr, Leopold-Werndl-Straße 44  
Mobil 0 650 / 96 26 114, Tel. 0 72 52 / 42 973**

**Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von**

**7.30 bis 17.00 Uhr und nach Vereinbarung.**

## Krankenbetreuung von Mensch zu Mensch

Lebensqualität für Pflegebedürftige rund um die Uhr

### Wir bieten:

- Kompetente und leistbare Hilfe 24 Stunden, 7 Tage die Woche
- Ausgebildete PflegerInnen
- Betreuung daheim
- Versorgung des Haushaltes
- Begleitung bei Spaziergängen, Arztterminen, etc.
- Hilfe bei Pflegegeld und Heilbehelfen

### Ronald Nemetz

Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger  
Tel.: 0699/ 17115636  
r.nemetz@krankenpflege.com  
www.krankenpflege.com



designed by Bianca Hofer



**Baubeginn: Oktober 2012**

Weitere Infos unter:  
**Hotline: 0676 - 382 33 16**  
[www.procon-wohnbau.at](http://www.procon-wohnbau.at)

## WOHNOASE STEYR- FÖHRENSCHACHERL

**5 Doppelhäuser in traumhafter Stadtrandlage**

- 102 oder 130 m<sup>2</sup> Wohnfläche
- Ziegelmassive Niedrigstenergiehäuser
- Eigengarten, Terrasse, Balkon, Garage
- Wohnraumlüftung, Wärmepumpe
- Hochwertige Ausstattung
- Hohe Wohnbauförderung
- Bezugfertig Dezember 2013
- Kaufpreis ab € 258.000,-



**PROCON**

WOHNBAU GMBH

4407 DIETACH, ZEHETNERBERG 20

## Stellen-Ausschreibungen

Beim Magistrat der Stadt Steyr ist im Geschäftsbereich II, Fachabteilung für Finanzen, nachstehend angeführter Dienstposten zu besetzen:

### Funktionslaufbahn 16.2 Sachbearbeiter/in als Lohnverrechner/in

#### Aufgaben:

Durchführung der Brutto- und Nettoverrechnung der Bediensteten des Magistrates Steyr mittels EDV (Programmpaket V8 Professional DPW)

Erstellen von Auswertungen und Vorbereitung der Daten für die Übernahme in den Haushalt

Berechnung des Krankenentgeltes

Verwaltung von Stammdaten

Bearbeiten von Personalkostenrefundierungen

Erstellung diverser Auswertungen

Ausstellung diverser Bestätigungen

Parteienverkehr

#### Voraussetzungen:

Handelsschulabschluss oder adäquate Ausbildung

Sehr gute PC-Kenntnisse

Abgeschlossene Personalverrechnerprüfung

Mehrjährige Lohnverrechnungs-Praxis (vorzugsweise öffentliche Verwaltung erwünscht)

Grundkenntnisse in der Buchhaltung

Gute EDV-Kenntnisse (Excel und eventuell Access)

Entsprechendes Auftreten und sehr gute Umgangsformen

Bereitschaft zur Weiterbildung

Hohes Maß an Belastbarkeit

Team-, Kontakt- und Kommunikationsfähigkeit

Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeiteinteilung

Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift

Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand

Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst

Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger(inne)n.

#### Verpflichtende Dienstausbildung:

Innerhalb von zwei Jahren ab Dienst Eintritt ist die Dienstprüfung in Form der Absolvierung der Dienstausbildung mit den Modulen 1, 3 und 4 der Prüfungsordnung erfolgreich abzulegen.

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Steyr werden Männer besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben. Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

Die **Einstellung** erfolgt auf Basis **Vollbeschäftigung**, ist vorerst mit 6 Monaten befristet und wird bei zufriedenstellender Dienstleistung in ein unbefristetes Dienstverhältnis zur Stadt Steyr umgewandelt. Die **Einstufung** erfolgt gem. den gehaltsgesetzlichen Bestimmungen in die **Funktionslaufbahn 16.2**, das Bruttogehalt beträgt bei Praxis ab Dienst Eintritt € 2.089,15 pro Monat und erhöht sich nach einem Arbeitsjahr auf zumindest € 2.250,-.

Ihre **Bewerbung** richten Sie bitte – ausschließlich unter Verwendung der aufgelegten Bewerbungsbögen – an den Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Personalverwaltung, 4400 Steyr, Stadtplatz 27 (Rathaus, 2. Stock, Tel. 07252/575-222). Bewerbungen werden **bis 31. Oktober 2012** entgegengenommen.

Die erforderlichen Formulare liegen im Stadtservice im Rathaus (Parterre, rechts) sowie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 201) auf. Weiters können Sie den Bewerbungsbogen auch im Internet von der Homepage der Stadt Steyr [www.steyr.at](http://www.steyr.at) herunterraden.

Für **Auskünfte die Tätigkeit betreffend**, wenden Sie sich bitte an den Leiter der Fachabteilung für Buchhaltung, Kassa, Lohn- und Gehaltsverrechnung, Herrn Hermann Pfeiffer (Tel. 07252/575-251), **Auskünfte betreffend Einstellung und Entlohnung** erhalten Sie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Tel. 07252/575-224).

In den Alten- und Pflegeheimen Steyr mit den Standorten Ennsleite, Münichholz und Tabor sind nachstehend angeführte Dienstposten zu besetzen:

### Funktionslaufbahn 16.1 Diplomierter/r Gesundheits- und Krankenschwester/-pfleger

#### Aufgaben:

Alle Tätigkeiten, die im Rahmen der Ausbildung im Sinne der Oö. Alten- und Pflegeheimverordnung und nach dem Gesundheits- und Krankenpflegegesetz vorgesehen sind.

#### Voraussetzungen:

Diplom über die mit Erfolg abgeschlossene Ausbildung

Freundliches Auftreten, gute Umgangsformen

Engagement für die Belange der Senioren Fähigkeit und Bereitschaft zur Kommunikation mit Bewohnern, Angehörigen, Mitarbeitern und Vorgesetzten

Verantwortungsbereitschaft und Fähigkeit, diese auch zu tragen

Auffassungsgabe, Problembewusstsein und Kritikfähigkeit

Fähigkeit und Bereitschaft, selbst initiativ zu werden

Bereitschaft für Schicht- und Wechseldienst, Wochenend- und Feiertagsdienst

Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift

Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand

Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst

Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger(inne)n.

#### Verpflichtende Dienstausbildung:

Innerhalb von zwei Jahren ab Dienst Eintritt sind das Modul 1 – Neu im Magistrat sowie die Gegenstände der Punkte 2, 6 und 7 des Moduls 2 der Prüfungsordnung erfolgreich abzulegen.

Die Einstellung erfolgt auf Basis **Voll- oder Teilbeschäftigung**, ist vorerst mit 6 Monaten befristet und wird bei zufriedenstellender Dienstleistung in ein unbefristetes Vertragsbedienstetenverhältnis zur Stadt Steyr umgewandelt.

Die **Einstufung** erfolgt gem. den gehaltsgesetzlichen Bestimmungen in die **Funktionslaufbahn 16** und das Bruttogehalt beträgt bei **Vollbeschäftigung** im ersten Arbeitsjahr mindestens – je nach Vordienstzeitenanrechnung – € 2.040,41 pro Monat. Nachtdienste sowie Sonn- und Feiertagsdienste werden zusätzlich entlohnt.

### Funktionslaufbahn 18.4

#### Fach-SozialbetreuerInnen „A“

#### Aufgaben:

Alle Tätigkeiten, die im Rahmen der Ausbildung im Sinne der Oö. Alten- und Pflegeheimverordnung, LGBl. 29/1996, vorgesehen sind.

#### Voraussetzungen:

Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als AltenfachbetreuerIn bzw. Berufsausbildung als Fach-SozialbetreuerIn mit dem Ausbildungsschwerpunkt Altenarbeit „A“

Freundliches Auftreten, gute Umgangsformen

Engagement für die Belange der Senioren

Fähigkeit und Bereitschaft zur Kommunikation mit Bewohnern, Angehörigen, Mitarbeitern und Vorgesetzten

Verantwortungsbereitschaft und Fähigkeit, diese auch zu tragen

Auffassungsgabe, Problembewusstsein und Kritikfähigkeit

Fähigkeit und Bereitschaft, selbst initiativ zu werden

Bereitschaft für Schicht- und Wechseldienst, Wochenend- und Feiertagsdienst

Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift

Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand

Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst

Die Stadtbetriebe Steyr GmbH ist ein 100-prozentiges Tochterunternehmen der Stadt Steyr, das im kommunalen Dienstleistungsbereich tätig ist.

Wir suchen zum sofortigen Eintritt eine/n

### Facharbeiter/in (Gasleitungsinstallateur/in)

#### Aufgaben:

- Verlegung von Haupt- und Anschlussleitungen
- Wartung und Betreuung des Rohrnetzes
- Dispatching und Überwachung der Regelanlagen
- Montage und Wartung der Gaszähler
- Einsatz bei der Gebrechensbehebung

im Rahmen des zu leistenden Bereitschaftsdienstes

#### Voraussetzungen:

- Positiv abgeschlossene Ausbildung zum/zur Gasleitungsinstallateur/in
- Befähigungsprüfung für das Gewerbe Gas- und Sanitärtechnik
- Mehrjährige Berufserfahrung
- Bereitschaft zur Ausbildung als Gasorgan
- Selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- Wohnort in Steyr oder in der unmittelbaren Umgebung
- Bereitschaft zur Leistung von Bereitschaftsdiensten
- Führerschein B



Die Einstellung erfolgt auf Basis **Vollbeschäftigung**. Mindest-Bruttomonatsentgelt ab € 1.786,49. Überbezahlung abhängig von Qualifikation und Erfahrung.

**Bewerbungen** sind ausschließlich an die Stadtbetriebe Steyr GmbH, z. H. Herrn Gregor Eiblzimmer (Tel. 07252/899-206, E-Mail: [gregor.eiblzimmer@sbs-kbs.at](mailto:gregor.eiblzimmer@sbs-kbs.at)), Ennsner Straße 10, 4400 Steyr, zu richten.

Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger(inne)n.

#### Verpflichtende Dienstausbildung:

Innerhalb von zwei Jahren ab Dienst Eintritt sind das Modul 1 – Neu im Magistrat sowie die Gegenstände der Punkte 2 und 7 des Moduls 2 der Prüfungsordnung erfolgreich abzulegen.

Die Einstellung erfolgt auf **Basis Voll- oder Teilbeschäftigung**, ist vorerst mit 6 Monaten befristet und wird bei zufriedenstellender Dienstleistung in ein unbefristetes Vertragsbedienstetenverhältnis zur Stadt Steyr umgewandelt.

Die **Einstufung** erfolgt gem. den gehaltsrechtlichen Bestimmungen in die **Funktionslaufbahn 18** und das Bruttogehalt beträgt im ersten Arbeitsjahr bei Vollbeschäftigung mindestens – je nach Vordienstzeitenanrechnung – € 1.848,98 pro Monat. Nachdienste sowie Sonn- und Feiertagsdienste werden zusätzlich entlohnt.

#### Auswahlverfahren:

Vorstellungsgespräch in der Fachabteilung für Personalverwaltung nach Vorauswahl im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Steyr werden Männer besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben. Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

#### Bewerbung:

Ihre Bewerbung richten Sie bitte – ausschließlich unter Verwendung der aufgelegten Bewerbungsbögen – an den Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Personalverwaltung, 4400 Steyr, Stadtplatz 27 (Rathaus, 2. Stock, Tel. 07252/575-222). Bewerbungen werden laufend entgegengenommen.

Die erforderlichen Formulare liegen im Stadtservice im Rathaus (Parterre, rechts) sowie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 201) auf. Weiters können Sie den Bewerbungsbogen auch im Internet von der Homepage der Stadt Steyr [www.steyr.at](http://www.steyr.at) herunterladen.

Für **Auskünfte die Tätigkeit im Alten- und Pflegeheim Münichholz** betreffend, wenden Sie sich bitte an die Pflegedienstleiterin, Frau Brigitte Schodermayr (Tel. 07252/77333-510), Auskünfte die Tätigkeit im **Alten- und Pflegeheim Tabor** betreffend, erhalten Sie bei der Pflegedienstleiterin, Frau Charlotte Brunner (Tel. 0676/5457607) und für Auskünfte die Tätigkeit im **Alten- und Pflegeheim Ennsleite** betreffend, wenden Sie sich bitte an die Pflegedienstleiterin, Frau Barbara Burgholzer (Tel. 07252/50500-510).

Auskünfte betreffend **Einstellung und Entlohnung** erhalten Sie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Tel. 07252/575-224).

Der Magistratsdirektor: Dr. Kurt Schmid

Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Buchhaltung, Kassa, Lohn- und Gehaltsverrechnung; Fin-110/2012

#### Nachtragsvoranschlag 2012

## Kundmachung

Gemäß § 53 Abs. 3 und § 54 Abs. 4 des Statutes für die Stadt Steyr 1992 (LGBl. Nr. 9/1992, idgF) erfolgt folgende Verlautbarung:

Der Nachtragsvoranschlag der Stadt Steyr für das Jahr 2012 liegt durch eine Woche und zwar in der Zeit **von 8. November bis einschließlich 15. November 2012** in der Fachabteilung für Buchhaltung, Kassa, Lohn- und Gehaltsabrechnung, Rathaus (2. Stock, vorne, Zimmer 214) zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Der Bürgermeister: Gerald Hackl

Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Bau-, Anlagen- und Wasserrecht; BauGru-45/2011

#### Bebauungsplan Neuerstellung Reithoffer

## Kundmachung

Die Stadt Steyr beabsichtigt im Bereich des Amtsgebäudes Reithoffer den Bebauungsplan Nummer 65 aufzuheben und durch einen neuen Bebauungsplan zu ersetzen. Der Planungsbereich wird im Norden durch die bestehende Bebauung in der Reithoffergasse, im Westen von der Pyrachstraße, im Süden von den Grünflächen der Gärtnerei Angerer und im Osten vom oberen Schiffweg begrenzt. Gemäß § 33 Abs. 1 des Oö. Raumordnungsgesetzes 1994, LGBl. Nr. 114/1993 idgF, wird darauf hingewiesen, dass jedem, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft macht, die Möglichkeit eingeräumt wird, seine Planungsinteressen dem Magistrat der Stadt Steyr **bis spätestens 30. November 2012** schriftlich bekannt zu geben. Diese Frist wird nicht erstreckt. Der Planentwurf kann **bis 15. November 2012** während der Amtsstunden beim Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Stadtentwicklung und Stadtplanung (Amtsgebäude Reithoffer, Pyrachstraße 7), eingesehen werden.

Für den Magistrat Steyr: i. A. Ernst Esterle

Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Bau-, Anlagen- und Wasserrecht; BauGru-36/2007

#### Bebauungsplan Nr. 77 – Gründberg, Genehmigung

## Verordnung

des Gemeinderates der Stadt Steyr vom 5. 7. 2012

Der Bebauungsplan Nr. 77 – Gründberg wird, entsprechend den Plänen der Fachabteilung für Stadtplanung und Stadtentwicklung vom 15. 11. 2011 und den Ausführungen im Amtsbericht der FA für Bau-, Anlagen- und Wasserrecht vom 25. 4. 2012, gemäß § 34 des Oö. Raumordnungsgesetzes, LGBl. Nr. 114/1993 idgF, als Verordnung der Stadt Steyr kundgemacht. Der Plan wurde gemäß § 34 Abs. 1 Oö. Raumordnungsgesetz, LGBl. Nr. 114/1994, mit Erlass des Amtes der Oö. Landesregie-

rung vom 20. 9. 2012, Zahl RO-R-501363/13-2012, aufsichtsbehördlich genehmigt. Die Kundmachung der Verordnung erfolgt gemäß § 65 Abs. 1 des Statutes für die Stadt Steyr 1992, LGBl. Nr. 9 idgF, im Amtsblatt der Stadt Steyr. Die Planunterlagen liegen vom Tage der Kundmachung an in der Fachabteilung für Bau-, Anlagen- und Wasserrecht sowie in der Fachabteilung für Stadtplanung und Stadtentwicklung des Magistrates der Stadt Steyr (Amtsgebäude Reithoffer, Pyrachstraße 7) durch **zwei Wochen** zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Der Plan liegt auch nach Inkrafttreten während der Amtsstunden zur Einsichtnahme für jedermann auf.

Der Bürgermeister: Gerald Hackl

Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Bau-, Anlagen- und Wasserrecht; BauStr-3/2012

#### Ennsner Knoten; Wiederherstellung unterbrochener Verkehrsbeziehungen, straßenrechtliche Verordnung

## Verordnung

des Gemeinderates der Stadt Steyr vom 20. September 2012

Die im Lageplan des Amtes der Oö. Landesregierung, Stand April 2012, rot ausgewiesene Verkehrsfläche wird nach deren Errichtung gemäß § 8 und § 11 Abs. 1 des Oö. Straßengesetzes 1991, LGBl. Nr. 84/1991 idgF, als öffentliche Verkehrsfläche für den Gemeindegebrauch gewidmet und als Gemeindefläche eingereicht. Die Kundmachung der Verordnung erfolgt gemäß § 65 Abs. 1 des Statutes für die Stadt Steyr 1992, LGBl. Nr. 9 idgF, im Amtsblatt der Stadt Steyr. Die Planunterlagen liegen vom Tage der Kundmachung an in der Fachabteilung für Bau-, Anlagen- und Wasserrecht sowie in der Fachabteilung für Tiefbau des Magistrates der Stadt Steyr (Amtsgebäude Reithoffer, Pyrachstraße 7) durch **zwei Wochen** zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Der Plan liegt auch nach Inkrafttreten während der Amtsstunden zur Einsichtnahme für jedermann auf.

Der Bürgermeister: Gerald Hackl

Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Bau-, Anlagen- und Wasserrecht; BauGru-59/2010

#### Bebauungsplanänderung Nr. 85 – Ennsleite Ost und Auffassung der Bebauungspläne Nr. 41.1 und 1.1. (Teilbereich)

## Verordnung

des Gemeinderates der Stadt Steyr vom 5. 7. 2012

Der Bebauungsplan Nr. 85 – Ennsleite Ost, der Bebauungsplanänderungsentwurf Nr. 41.1 sowie der Aufhebungsbereich und der dazugehörige Plan Nr. 1.1 werden entsprechend den Plänen der Fachabteilung für Stadtplanung und Stadtentwicklung vom 14. 3. 2012 sowie 13. 10. 2010 (Änderung Nr. 1) und 27. 8. 2009 (Teilaufhebung) und den Ausführungen im Amtsbericht der FA für Bau-, Anlagen- und Wasserrecht vom 13. 6. 2012, gemäß § 34 des Oö. Raumord-

nungsgesetzes, LGBl. Nr. 114/1993 idgF, als Verordnung der Stadt Steyr kundgemacht.

Der Plan wurde gemäß § 34 Abs. 1 Oö. Raumordnungsgesetz, LGBl. Nr. 114/1994, mit Erlass des Amtes der Oö. Landesregierung vom 14. September 2012, Zahl RO-R-501699/6-2012, aufsichtsbehördlich genehmigt.

Die Kundmachung der Verordnung erfolgt gemäß § 65 Abs. 1 des Statutes für die Stadt Steyr 1992, LGBl. Nr. 9 idgF, im Amtsblatt der Stadt Steyr. Die Planunterlagen liegen vom Tage der Kundmachung an in der Fachabteilung für Bau-, Anlagen- und Wasserrecht sowie in der Fachabteilung für Stadtplanung und Stadtentwicklung des Magistrates der Stadt Steyr (Amtsgebäude Reithoffer, Pyrachstraße 7) durch **zwei Wochen** zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Der Plan liegt auch nach Inkrafttreten während der Amtsstunden zur Einsichtnahme für jedermann auf.

Der Bürgermeister: Gerald Hackl

Reinholdungsverband Steyr und Umgebung; Wa-5450/75

## Tarifordnung

für die Fremdschlammübernahme auf der Zentralen Kläranlage

Mit Beschluss der Mitgliederversammlung des Reinholdungsverbandes Steyr und Umgebung vom 25. 9. 2012 wird der Tarif für die Übernahme von Senkgrubeninhalten bzw. von Schlamm aus häuslichen Kleinkläranlagen wie folgt festgesetzt:

- I. Senkgrubeninhalte, die dem häuslichen Abwasser entsprechen: € 3,61/m<sup>3</sup>. Es wird jedoch eine Mindermengenauspauschale in der Höhe von € 25,30 in Rechnung gestellt.
2. Schlamm aus häuslichen Kleinkläranlagen entsprechend Ö-Norm B 2502 mit wasserrechtlicher Bewilligung: € 12,-/m<sup>3</sup>
- II. Der zu entrichtenden Übernahmegebühr sind die gesetzlichen Abgaben, wie z. B. Umsatzsteuer hinzuzurechnen.

III. Die Fremdschlammübernahmegebühr wird vom Reinholdungsverband Steyr und Umgebung direkt den jeweiligen Senkgrubenbesitzern in Rechnung gestellt. Diesbezügliche Hinweise haben die Entsorgungsfirmen für Senkgruben auf ihren Lieferscheinen bzw. Rechnungen aufzunehmen.

IV. Diese Tarifordnung tritt mit 1. Jänner 2013 in Kraft und ersetzt daher die Tarifordnung vom 1. Jänner 2012.

Für den RHV Steyr und Umgebung: Der Obmann Vizebürgermeister Gunter Mayrhofer

Ergänzende Information zu Punkt I: Für Senkgrubeninhalte und Schlämme aus Kleinkläranlagen, deren Beschaffenheit nicht nur geringfügig von der des häuslichen Abwassers abweichen, ist eine Zustimmungserklärung des Reinholdungsverbandes Steyr und Umgebung gem. § 32 b WRG 59 idgF zwingend vorgeschrieben. Auf die Bestimmungen der Betriebsordnung für die Übernahme von Senkgrubeninhalten sowie Schlämme aus Kleinkläranlagen wird verwiesen.

## Fundtiere



Folgende Fundtiere warten im Steyrer Tierheim darauf, von ihren Besitzern abgeholt zu werden.

- Kater, Europ. Hauskatze, dunkel getigert mit weiß, 1 Jahr alt; Fundort: Peuerbachstraße am 30. 8.
- Zwergkaninchen, weiblich, schwarz, ca. 1 ½ Jahre alt; Fundort: Im Stadtgut am 5. 9.
- Kater, Europ. Hauskatze, rot getigert, ca. 2 Jahre alt; Fundort: Ofnerstraße am 5. 9.
- Kater, Europ. Kurzhaar, rot getigert mit weiß, ca. 4 Monate alt; Fundort: Tierheim Steyr, Neustifter Hauptstraße 11 am 5. 9.
- Kater, Europ. Hauskatze, braun getigert, ca. 4 Monate alt; Fundort: Tierheim Steyr, Neustifter Hauptstraße 11 am 5. 9.
- Katze, Europ. Kurzhaar, weiblich, rot-weiß, ca. 1 Jahr alt (Katze ist trächtig); Fundort: Sierninger Straße 120 am 5. 9.
- Europ. Hauskatze, weiblich, braun getigert mit rot, ca. 10 Jahre alt; Fundort: Wachturmstraße 6 am 13. 9.
- Europ. Hauskatze, weiblich, schwarz/weiß, ca. 1 ½ Jahre alt; Fundort: Fabrikstraße am 14. 9.
- Kater, Europ. Hauskatze, schwarz/weiß, ca. 5 Monate alt; Fundort: Gleinker Hauptstraße, BFI, am 17. 9.
- Europ. Hauskatze, weiblich, grau getigert, ca. 1 Jahr alt; Fundort: Berggasse am 17. 9.

- Europ. Hauskatze, weiblich, schildpatt, ca. 1 Monat alt; Fundort: Berggasse am 17. 9.
- 2 Europ. Hauskatzen, weiblich, grau getigert, ca. 1 Monat alt; Fundort: Berggasse am 17. 9.
- Kater, Europ. Hauskatze, rot getigert, ca. 1 Monat alt; Fundort: Berggasse am 17. 9.
- Widder-Kaninchen, männlich, weiß, blaue Augen, ca. 6 Monate alt; Fundort: Schumannstraße am 17. 9.
- Hund, Terrier-Mix, männlich, grau/weiß, ca. 6 Monate alt; Fundort: Stadtplatz am 18. 9.
- Kater, Europ. Langhaar, kastriert, braun getigert, ca. 3 Jahre alt; Fundort: Wokralstraße am 19. 9.
- Kater, Europ. Langhaar, kastriert, grau getigert mit weiß, ca. 3 Jahre alt; Fundort: Wokralstraße am 19. 9.
- Wellensittich, männlich, grün, gelber Kopf, ca. 2 Jahre alt; Fundort: Schroffgasse 2 am 24. 9.
- Europ. Hauskatze, weiblich, braun Räder, ca. 4 Jahre alt; Fundort: Neue-Welt-Gasse 23 am 24. 9.
- Europ. Hauskatze, weiblich, weiß mit grau, ca. 2 Monate alt; Fundort: Rooseveltstraße am 24. 9.
- Europ. Hauskatze, weiblich, weiß mit schwarz, ca. 2 Jahre alt; Fundort: Ofnerstraße 4 am 25. 9.
- Kater, Europ. Hauskatze, schwarz/weiß, ca. 1 ½ Jahre alt; Fundort: Enge Gasse 17 am 26. 9.
- Hund, Terrier-Mix, weiblich, grau/weiß, ca. 2 Jahre alt; Fundort: Ennser Straße am 27. 9.

**Hinweise** über die Herkunft der beschriebenen Tiere soll man bitte unverzüglich im Tierheim melden, damit sie rasch in die gewohnte Umgebung zurückkehren oder auf einen neuen Platz vermittelt werden können.

**Kontakt:** Tierheim Steyr, Neustifter Hauptstraße 11, 4407 Steyr-Gleink, [www.tierheim-steyr.at](http://www.tierheim-steyr.at), Tel. 07252/71650 (Mo—Sa von 8 bis 12 und 16 bis 19 Uhr, So von 18 bis 20 Uhr);

**Notdienstbereitschaft** unter Tel. 0650/6347234.

## Feuerwehr: Neue Einsatz-Bekleidung für Wasserzug

Der Wasserzug der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Steyr wird mit neuer Einsatz-Bekleidung ausgestattet. Der Stadtsenat gab dafür 18.400 Euro frei. Die derzeit noch verwendeten Overalls weisen nicht mehr den nötigen Schutzwert auf.

## Stadtbetriebe: Dach muss saniert werden

Das Verwaltungsgebäude der Stadtbetriebe an der Ennser Straße bekommt ein neues Dach. Die Dachhülle ist 30 Jahre alt, sie ist bereits in einem schlechten Zustand. Der Gemeinderat gab für dieses Projekt 104.000 Euro frei.

## Wertsicherung August 2012

### Verbraucherpreisindex 2010 = 100

Juli.....	105,5
August.....	105,8

### Verbraucherpreisindex 2005 = 100

Juli.....	115,5
August.....	115,9

### Verbraucherpreisindex 2000 = 100

Juli.....	127,8
August.....	128,1

### Verbraucherpreisindex 1996 = 100

Juli.....	134,4
August.....	134,8

### Verbraucherpreisindex 1986 = 100

Juli.....	175,8
August.....	176,3

### Verbraucherpreisindex 1976 = 100

Juli.....	273,2
August.....	274,0

### Verbraucherpreisindex 1966 = 100

Juli.....	479,5
August.....	480,9

### Verbraucherpreisindex I 1958 = 100

Juli.....	611,0
August.....	612,7

### Verbraucherpreisindex II 1958 = 100

Juli.....	613,0
August.....	614,7

### Kleinhandelspreisindex 1938 = 100

Juli.....	4.626,7
August.....	4.639,9

### Lebenshaltungskostenindex 1938 = 100

Juli.....	4.559,7
August.....	4.572,7

### Lebenshaltungskostenindex 1945 = 100

Juli.....	5.368,4
August.....	5.383,6

### Preisindex f. Pens.haushalte 2010 = 100

Juli.....	105,8
August.....	106,1

### Preisindex für Pens.haushalte 2005 = 100

Juli.....	117,6
August.....	118,0

### Preisindex für Pens.haushalte 2000 = 100

Juli.....	131,3
August.....	131,7

NEU!

staudinger

wohn\_raum

photo by www.blopp.com

# NEUGIERIG?

Besuchen Sie uns auf [www.staudinger.at](http://www.staudinger.at)  
oder bestellen Sie den neuen Prospekt gleich kostenlos unter:  
[tischlerei@staudinger.at](mailto:tischlerei@staudinger.at)



## Gertrude Lehner

**RE/MAX One**  
**Expertin für Häuser und**  
**Eigentumswohnungen**  
**4400 Steyr-Neuschöнау**  
**Marienstraße 1**  
**Mobil 0 72 52 / 52 149**  
**[g.lehner@remax-one.at](mailto:g.lehner@remax-one.at)**

**Für eine Unternehmerfamilie sind wir auf der Suche nach einem Ein- / oder Mehrfamilienhaus bis € 500.000,- in Steyr und Umgebung.**

**Frau Gertrude Lehner freut sich über Ihren Anruf 0 664 / 53 16 460**

### Mietwohnungen

**Steyr: Mietwohnung - komplett saniert**  
 + ca. 103 m<sup>2</sup>, 4 schöne, helle Zimmer, Bad, WC  
 + hochwert. Kücheneinrichtung, Keller, Loggia  
**Obj.-Nr.: 2273/943   Miete inkl. BK € 812,89**

**Steyr: Attrakt. DG-Wohnung – Nähe Stadtpl.**  
 + ca. 96 m<sup>2</sup> Wfl., 4 Zimmer, Bad, WC  
 + hochwertige Küche, eigener Parkplatz  
**Objekt-Nr.:2273/1009   Miete inkl. BK € 1.080**  
**Siegfried Brenn   0699/1 367 367 0**

**Steyr: Wohnen in extravaganem Stil**  
 + ca. 136 m<sup>2</sup>, 4 Zimmer voll möbliert  
 + hochwertige Ausstattung, Dachgeschoß  
**Objekt-Nr.: 2273/943   Miete inkl. BK € 895**  
**Friedrich Mader   0664 7502 4388**

### Saniertes Zinshaus / Anlageobj. Steyr



+ Altstadtthaus total saniert mit 7 Wohnungen  
 + gefragte Wohnflächen, Nutzfläche 527 m<sup>2</sup>  
**Siegfried Brenn   KP € 450.000,-**  
 0699/1367 367 0   Objekt-Nr: 2273/983

### Großzügige Wohnung im EG Steyr



+ ca. 125 m<sup>2</sup> Wohnfläche mit Terrasse  
 + komplett möbliert, mit Parkpl., WG-geeignet  
**Sabine Berger   Miete inkl. BK € 795,-**  
 0660/2542929   Objekt-Nr: 2273/999

### Gepflegte Parkwoh. mit Eigen-garten, Zentrumsnähe Bad Hall



+ Wohnenergebnis mit ca. 108 m<sup>2</sup> Wohnfläche  
 + rd. 50 m<sup>2</sup> Garten u. Terrasse, direkt am Kurpark  
**Rudolf Liedl   KP € 249.000,-**  
 0676/37 63 212   Objekt-Nr: 2273/1003

### Eigentumswohnungen im BAU Steyr/Ennsleite - St. Ulrich



+ 107 m<sup>2</sup> Wfl. + 300 m<sup>2</sup> Eigengarten  
 + 125 m<sup>2</sup> Wfl. mit Terrasse, **PROVISIONSFREI**  
**KP ab € 267.000,-   Gertrude Lehner**  
 Objekt-Nr: 2486/291   0664/5316460

### Villa im Ortszentrum Garsten/Zentrum



+ 162 m<sup>2</sup> Wohnfl. + Dachboden ausbaubar;  
 + Garage, 1.600 m<sup>2</sup> Grund; Bj. 1912  
**KP € 325.000,-   Gertrude Lehner**  
 Objekt-Nr: 2486/330   0664/5316460

### Gediegenes Wohnhaus Großbraming



+ Grundfläche 1.551 m<sup>2</sup>, Wohnfläche 173 m<sup>2</sup>  
 + sehr guter Zustand, gute Raumaufteilung  
**Siegfried Brenn   KP € 210.000,-**  
 0660/1 367 367 0   Objekt-Nr: 2273/982

### Geschäftsrflächen

**Steyr: Geschäftslokal / Ausstellungsfläche**  
 + ca. 260 m<sup>2</sup>, zentrumsnah, 5 Stellplätze  
 + Miete inkl. BK € 1.520 zzgl. Ust.  
**Sabine Berger   0660/254 29 29**

**Steyr: Innenstadtbüro Nähe City Point**  
 + ca. 61 m<sup>2</sup> Nutzfläche, 1. Stock  
 + Miete inkl. BK € 452,50 zzgl. Ust.  
**Siegfried Brenn   0699/1 367 367 0**

### Eigentumswhg. mit Loggia Steyr/Bahnhofsnähe



+ sonnige 49 m<sup>2</sup> Erdgeschosswohnung  
 + incl. Loggia; 1 Schlafzimmer  
**KP € 55.000,-   Gertrude Lehner**  
 Objekt-Nr: 2486/343   0664/5316460

### Kleines Haus/Anlageobjekt Sierning/Zentrumsrand



+ 53 m<sup>2</sup> Wohnfl., 2 Zi. Renovierung erforderlich  
 + 737 m<sup>2</sup> Grund; PKW-Abstellplatz  
**KP € 65.000,-   Gertrude Lehner**  
 Objekt-Nr: 2486/336   0664/5316460

### NOCH 3 Reihenhäuser frei! Sierninghofen/Neuzeug



- 102 m<sup>2</sup> Wohnfläche
- MASSIVBAUWEISE
- schlüsselfertig
- Terrasse, Eigengarten und Keller
- Carport und PKW-Abstellplatz
- PROVISIONSFREI

**KP ab € 216.000,-** – inklusive Förderung ab € 69.000,- – auch Singles  
 Objekt-Nr.: 2486/309 und 326  
**Gertrude Lehner**  
 Mobil 0664/5316460



## RE/MAX Alpha expandiert!

**Wir suchen dringend für vorgemerzte Interessenten:**

**Häuser, Eigentumswohnungen, Mietwohnungen, Grundstücke, Bauernsacherl**

**Wir honorieren Ihre Empfehlung!**

**DI Friedrich Mader**

**Mobil 0 664 / 75 02 43 88**

**[f.mader@remax-alpha.at](mailto:f.mader@remax-alpha.at)**